



# **MX310 und MX317**

---

## **Benutzerhandbuch**

**November 2017**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

7015

Modell(e):

270

# Inhalt

- Sicherheitshinweise.....6**
  - Konventionen..... 6
- Informationen zum Drucker..... 9**
  - Ermitteln von Druckerinformationen..... 9
  - Auswahl eines Druckerstandorts..... 10
  - Druckerkonfigurationen..... 11
  - Grundfunktionen des Scanners..... 12
  - Verwenden der ADZ und des Scannerglases..... 13
  - Verwenden des Druckerbedienfelds..... 14
  - Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte..... 14
- Konfiguration eines weiteren Druckers..... 16**
  - Installieren interner Optionen..... 16
  - Installieren von Hardwareoptionen..... 19
  - Anschließen von Kabeln..... 23
  - Einrichten der Druckersoftware..... 24
  - Arbeiten im Netzwerk..... 25
  - Überprüfen der Druckereinrichtung..... 28
- Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....30**
  - Einstellen von Papierformat und Papiersorte..... 30
  - Konfigurieren des Papierformats "Universal"..... 30
  - Einlegen von Medien in Fächer..... 31
  - Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung..... 35
  - Verbinden und Trennen von Fächern..... 40
- Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien..... 43**
  - Verwenden von Spezialdruckmedien..... 43
  - Richtlinien für Papier..... 45
  - Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte..... 49
- Drucken.....53**
  - Drucken eines Dokuments..... 53
  - Drucken über ein Mobilgerät..... 54

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	55
Drucken von Informationsseiten.....	57
Abbrechen eines Druckauftrags.....	57
<b>Kopieren.....</b>	<b>59</b>
Erstellen von Kopien.....	59
Kopieren von Fotos.....	60
Kopieren auf Spezialdruckmedien.....	61
Anpassen von Kopiereinstellungen.....	62
Platzieren von Informationen auf Kopien.....	68
Abbrechen eines Kopiervorgangs.....	68
Informationen zu Kopieroptionen.....	69
<b>E-Mails.....</b>	<b>72</b>
Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand.....	72
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung.....	73
Versenden eines Dokuments per E-Mail.....	73
Abbrechen einer E-Mail.....	74
<b>Faxen.....</b>	<b>75</b>
Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....	75
Versenden eines Faxes.....	91
Erstellen eines Kurzbefehls für ein Faxziel über den Embedded Web Server.....	93
Anpassen von Faxeinstellungen.....	93
Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes.....	95
Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen.....	95
Informationen zu Fax-Optionen.....	97
<b>Scannen.....</b>	<b>99</b>
Scannen an eine FTP-Adresse.....	99
Scannen an einen Computer.....	100
<b>Druckermenüs.....</b>	<b>102</b>
Menüliste.....	102
Menü "Papier".....	103
Menü "Berichte".....	112
Menü "Netzwerk/Anschlüsse".....	113
Menü "Sicherheit".....	119

---

Menü "Einstellungen".....	121
Hilfe (Menü).....	152
<b>Geld sparen und die Umwelt schützen.....</b>	<b>154</b>
Einsparen von Papier und Toner.....	154
Energieeinsparung.....	155
Recycling-Papier.....	157
<b>Sichern des Druckers.....</b>	<b>159</b>
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	159
Löschen des flüchtigen Speichers.....	159
Löschen des nicht flüchtigen Speichers.....	159
Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker.....	160
<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>161</b>
Reinigen der Druckerteile.....	161
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	163
Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten.....	163
Bestellen von Verbrauchsmaterial.....	164
Aufbewahren von Verbrauchsmaterial.....	166
Austauschen von Verbrauchsmaterial.....	166
Umstellen des Druckers.....	170
<b>Verwalten des Druckers.....</b>	<b>172</b>
Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen.....	172
Zugriff auf das Remotebedienfeld.....	172
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	172
Anzeigen von Berichten.....	173
Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server.....	173
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	174
<b>Beseitigen von Staus.....</b>	<b>175</b>
Vermeiden von Papierstaus.....	175
Erkennen von Papierstaubereichen.....	176
Papierstau in der vorderen Klappe.....	177
Papierstau in der hinteren Klappe.....	179
Papierstau im Standardfach.....	180
Papierstau in der Duplexeinheit.....	181

---

Papierstau in Fächern.....	182
Papierstau in der Universalzuführung.....	182
Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ).....	184
<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>185</b>
Bedeutung der Drucker Meldungen.....	185
Lösen von Druckerproblemen.....	202
Beheben von Druckerproblemen.....	209
Lösen von Kopierproblemen.....	234
Lösen von Faxproblemen.....	238
Lösen von Scannerproblemen.....	244
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....	249
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	250
<b>Hinweise.....</b>	<b>251</b>
Produktinformationen.....	251
Hinweis zur Ausgabe.....	251
Energieverbrauch.....	256
<b>Index.....</b>	<b>259</b>

# Sicherheitshinweise

## Konventionen

**Hinweis:** Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

**Warnung:** Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.

**VORSICHT:** *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern bestückt ist, heben Sie ihn aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließen des Druckers</li> <li>• Installation der Druckersoftware</li> </ul>	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<i>Benutzerhandbuch und Kurzübersicht</i> – Die Handbücher finden Sie unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> . <b>Hinweis:</b> Diese Handbücher sind auch in anderen Sprachen verfügbar.
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers	<i>Handbuch zur Barrierefreiheit von Lexmark:</i> Sie finden dieses Handbuch unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf <b>Hilfe</b> .  Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	Lexmark Support-Website: <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> <b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Support-Website oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung. Damit wir Sie schneller bedienen können, notieren Sie sich die folgenden Informationen (die sich auf der Verkaufsquittung und auf der Rückseite des Druckers befinden) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul>
Garantieinformationen	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen:</b> Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul>

## Auswahl eines Druckerstandorts

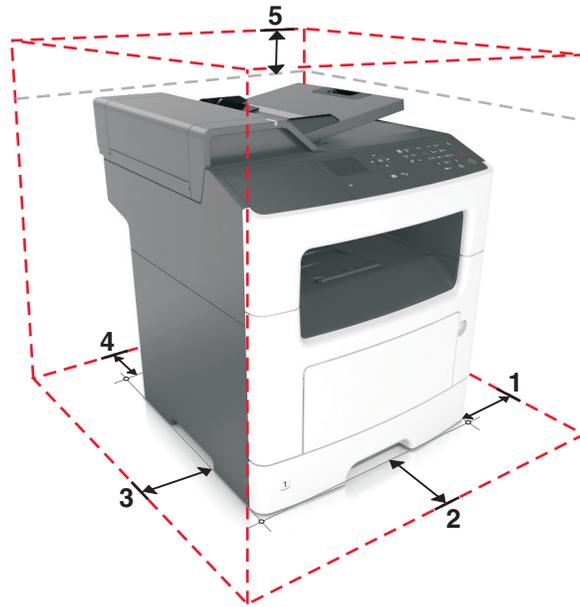
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Optionen zu installieren, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Beachten Sie Folgendes:

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer ordnungsgemäß geerdeten und leicht zugänglichen Steckdose auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftqualität am Aufstellort der aktuellen ASHRAE 62-Richtlinie bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- So verläuft der Betrieb des Druckers ohne Probleme:
  - Halten Sie den Drucker sauber, trocken und staubfrei.
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
  - Der Drucker darf keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt sein.
  - Der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit geschützt sein.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2°C
Lagerungstemperatur	-40 bis 60 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



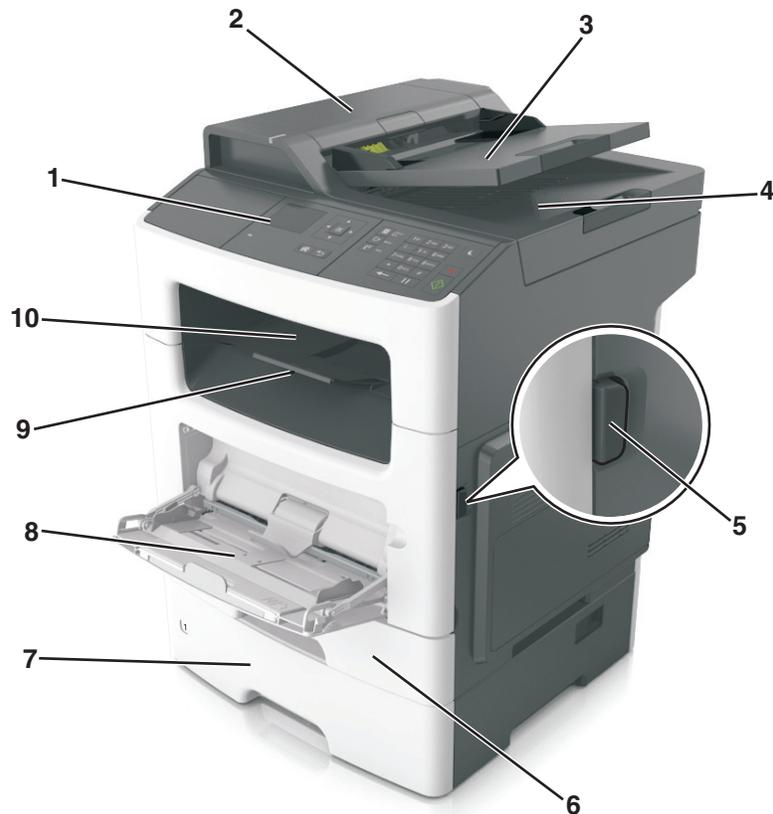
1	Rechte Seite	300 mm (12 Zoll)
2	Vorne	510 mm (20 Zoll)
3	Linke Seite	200 mm (8 Zoll)
4	Hinten	200 mm (8 Zoll)
5	Oben	540 mm (21 Zoll)

## Druckerkonfigurationen

**⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

Sie können Ihren Drucker mit einem zusätzlichen optionalen 250- oder 550-Blatt-Fach konfigurieren. Anweisungen zum Installieren des optionalen Fachs finden Sie unter ["Einsetzen optionaler Fächer"](#) auf [Seite 20](#).



1	Druckerbedienfeld
2	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
3	ADZ-Fach
4	ADZ-Ablage
5	Entriegelungstaste der vorderen Klappe
6	Standard-250-Blatt-Fach
7	Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach
8	100-Blatt-Universalzuführung
9	Papieranschlag
10	Standardablage

## Grundfunktionen des Scanners

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Einrichten des Druckers, um bestimmte Kopieraufträge auszuführen.
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Faxes an mehrere Faxziele gleichzeitig
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer, eine E-Mail-Adresse oder ein FTP-Ziel.
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an einen anderen Drucker (PDF über FTP).

## Verwenden der ADZ und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.  <b>Hinweis:</b> Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

### Verwenden der ADZ

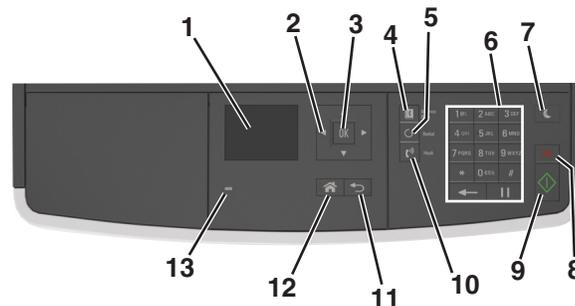
- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach.
- Das ADZ-Fach fasst bis zu 50 Blatt Normalpapier.
- Scannen Sie Formate von 105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll) (breit) bis 216 x 368 mm (8,5 x 14,5 Zoll) (lang).
- Scanmediengewichte: von 52 bis 120 g/m<sup>2</sup>.
- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

### Scannen mit dem Scannerglas

Beim Scannen mit dem Scannerglas sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in die Ecke des Scannerglases, die mit einem grünen Pfeil markiert ist.
- Es können Dokumente bis zu einer Größe von 216 x 296,9 mm (8,5 x 11,69 Zoll) gescannt bzw. kopiert werden.
- Das Kopieren von Büchern ist bis zu einer Dicke von 12,7 mm (0,5 Zoll) möglich.

## Verwenden des Druckerbedienfelds



	Komponente	Beschreibung
1	Display	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeigen von Druckerstatus und Meldungen.</li> <li>Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.</li> </ul>
2	Pfeiltasten	Blättern nach oben und unten bzw. links und rechts.
3	Schaltfläche "Auswählen"	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswählen von Menüoptionen.</li> <li>Speichern von Einstellungen.</li> </ul>
4	Schaltfläche "Adressbuch"	Anzeigen aller gespeicherten Adressen.
5	Schaltfläche "Wahlwiederholung"	Anzeigen der zuletzt gewählten Nummer.
6	Tastatur	Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen.
7	Energiesparmodus-Taste	<p>Aktivieren des Energiespar- oder Ruhemodus.</p> <p>Beenden Sie den Energiesparmodus des Druckers mithilfe folgender Aktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Drücken Sie eine beliebige Taste am Gerät.</li> <li>Öffnen Sie eine Abdeckung oder Klappe.</li> <li>Senden Sie einen Druckauftrag vom Computer aus.</li> <li>Zurücksetzen durch Einschalten über den Hauptnetzschalter.</li> </ul>
8	Schaltfläche "Abbrechen"	Abbrechen aller Druckervorgänge.
9	Schaltfläche "Start"	Starten eines Auftrags je nach ausgewähltem Modus.
10	Schaltfläche "Faxen"	Senden von Faxen.
11	Schaltfläche "Zurück"	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
12	Schaltfläche "Home"	Zurückkehren zum Startbildschirm.
13	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.

## Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte

Die Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld geben einen bestimmten Druckerstatus oder eine Bedingung an.

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Grün blinkend	Der Drucker befindet sich in der Aufwärmphase, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
Grün	Der Drucker ist eingeschaltet, aber inaktiv.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Energiesparmodus-Taste leuchtet	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet, inaktiv oder im Status "Bereit".
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder wird daraus zurückgeholt.
Blinkt für 0,1 Sekunde gelb und erlischt anschließend für 1,9 Sekunden. Dieses Blinkmuster setzt sich langsam fort.	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Installieren interner Optionen

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

## Verfügbare interne Optionen

### Speicherkarten

- Flash-Speicher
- Schriften

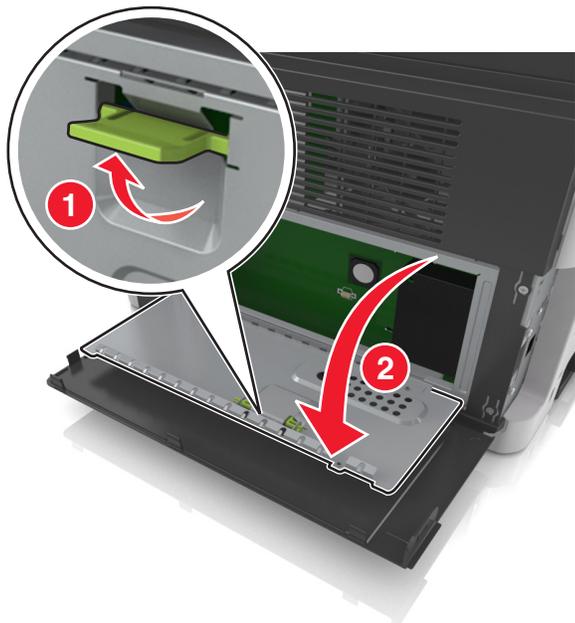
## Zugreifen auf die Steuerungsplatine

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

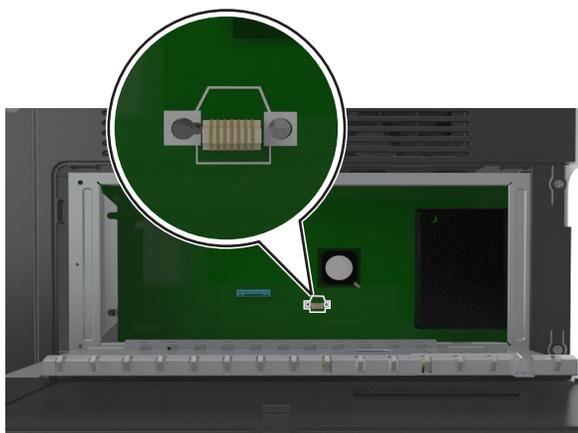


2 Öffnen Sie die Schutzabdeckung der Steuerungsplatine mithilfe des grünen Griffs.



3 Ermitteln Sie anhand der folgenden Abbildung den Optionskartensteckplatz.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektronischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie die elektronischen Komponenten oder Steckplätze auf der Steuerungsplatine berühren.



4 Schließen Sie die Schutzabdeckung und dann die Abdeckung.



## Installieren von Optionskarten

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

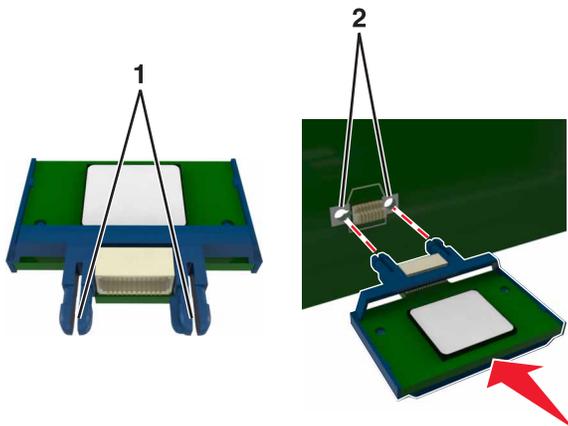
**1** Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Steuerungsplatine" auf Seite 16](#).

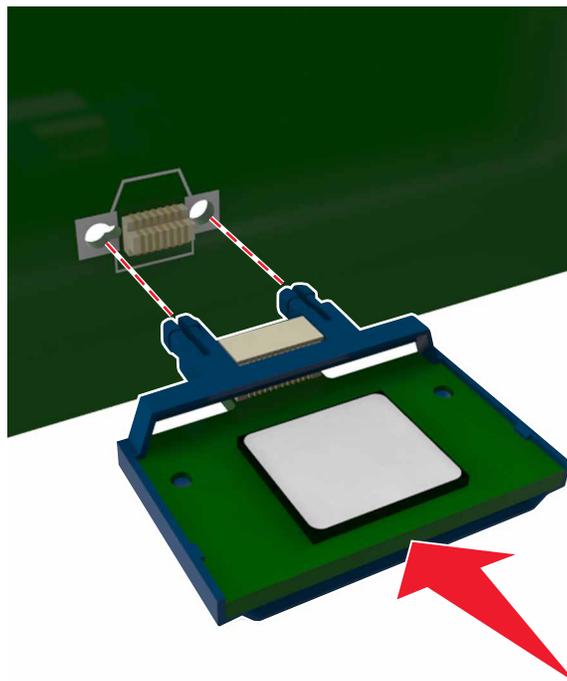
**2** Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte. Sie könnten beschädigt werden.

**3** Halten Sie die Karte an den Kanten, und richten Sie die Kunststoffstifte (1) der Karte auf die Öffnungen (2) in der Controller-Platine aus.



#### 4 Schieben Sie die Karte ein.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

**Hinweis:** Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

## Installieren von Hardwareoptionen

### Reihenfolge der Installation

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

Installieren Sie den Drucker und alle erworbenen Hardwareoptionen in der folgenden Reihenfolge:

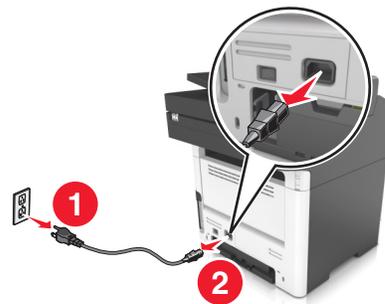
- Druckerunterschrank
- Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach
- Drucker

Weitere Informationen zum Installieren eines Druckerunterschanks, eines optionalen 250- oder 550-Blatt-Fachs oder eines Abstandshalters finden Sie in der mit der Option gelieferten Installations-Kurzanleitung.

## Einsetzen optionaler Fächer

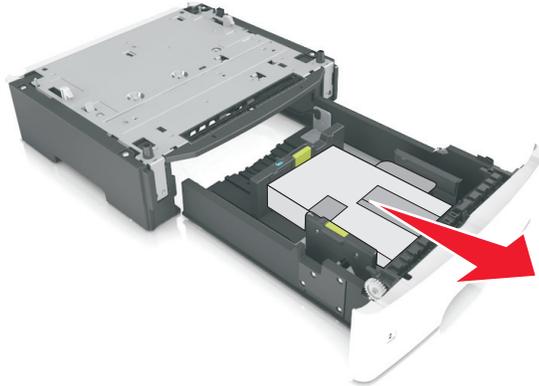
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.
- ⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

- 1 Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



- 2 Nehmen Sie das Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

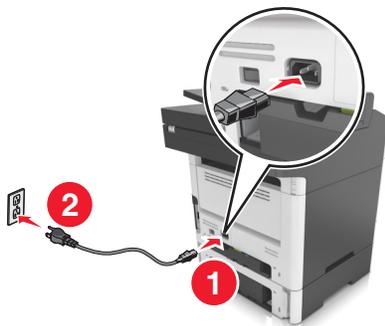
- 3 Ziehen Sie das Fach aus dem Unterteil heraus.



- 4 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial aus dem Fachinneren.
  - 5 Schieben Sie das Fach in das Unterteil hinein.
  - 6 Legen Sie das Fach in die Nähe des Druckers.
  - 7 Richten Sie den Drucker am Fach aus und setzen Sie den Drucker langsam auf das Fach.
- Hinweis:** Die optionalen Fächer rasten beim Übereinandersetzen ein.



- 8** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



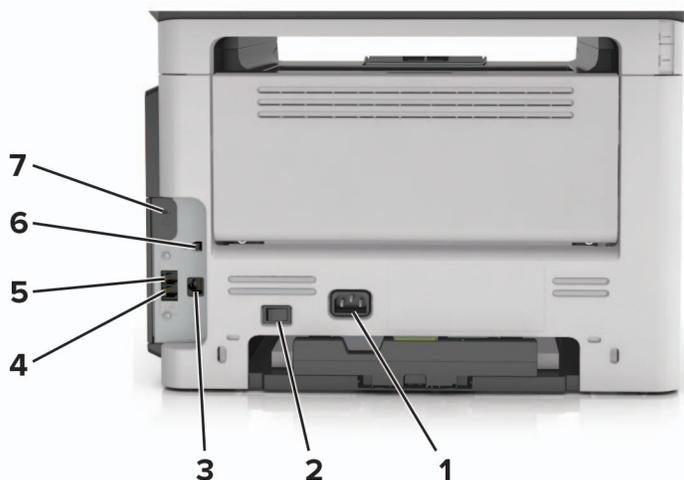
#### Hinweise:

- Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Hardware-Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 24](#).
- Um die optionalen Fächer zu entfernen, schieben Sie die Entriegelung auf der rechten Seite des Druckers zur Druckervorderseite, bis sie *hörbar* einrastet, und entfernen Sie dann die übereinander gesetzten Fächer von oben nach unten.

## Anschließen von Kabeln

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



	Menüeintrag	Beschreibung
1	Netzkabelbuchse	Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
2	Netzschalter	Schalten Sie den Drucker ein oder aus.
3	Ethernet-Anschluss	Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk.
4	EXT-Anschluss	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird. <b>Hinweis:</b> Entfernen Sie den Adapterstecker des Anschlusses.

	Menüeintrag	Beschreibung
5	LINE-Anschluss	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
6	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
7	Sicherheitssteckplatz	Anbringen eines Schlosses, um den Drucker an seinem Standort zu sichern.

## Einrichten der Druckersoftware

### Installation der Druckersoftware

- 1 Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
  - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
  - Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>, und wählen Sie dann Ihren Drucker und Ihr Betriebssystem aus.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

### Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

#### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

#### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Arbeiten im Netzwerk

### Hinweise:

- Erwerben Sie einen <trademark registered="yes">MarkNet</trademark> N8352 WLAN-Adapter, bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Installations-Kurzanleitung.
- Ein Service Set Identifier (SSID) ist ein Name, der einem WLAN zugewiesen wurde. Wired Equivalent Privacy (WEP), Wi-Fi Protected Access (WPA) und WPA2 bezeichnen Sicherheitstypen, die in einem Netzwerk verwendet werden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk

Zur Konfiguration des Druckers für die Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk sollten Sie vor dem Start folgende Informationen zur Hand haben:

**Hinweis:** Falls Computern und Druckern vom Netzwerk automatisch IP-Adressen zugewiesen werden, können Sie mit der Druckerinstallation fortfahren.

- Eine gültige, eindeutige IP-Adresse für den Drucker zur Verwendung im Netzwerk
- Das Netzwerkgateway
- Die Netzwerkmaske
- Ein Eigenname für den Drucker (optional)

**Hinweis:** Der Eigenname eines Druckers erleichtert die Identifizierung des Druckers im Netzwerk. Sie können den standardmäßigen Eigennamen des Druckers verwenden oder einen leichter zu merkenden Namen zuweisen.

Zum Anschluss des Druckers an das Netzwerk sind ein Ethernet-Kabel und ein verfügbarer Anschluss erforderlich, über den der Drucker physisch mit dem Netzwerk verbunden werden kann. Verwenden Sie, wenn möglich, ein neues Netzwerkkabel, um mögliche Probleme durch ein beschädigtes Kabel zu vermeiden.

## Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN

### Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass ein WLAN-Adapter in Ihrem Drucker installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Zugriffspunkt (WLAN-Router) eingeschaltet und funktionsfähig ist.

Bevor Sie den Drucker für ein WLAN einrichten, müssen Ihnen die folgenden Informationen bekannt sein:

- **SSID:** Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus):** Der Modus ist entweder "Infrastruktur" oder "Ad-Hoc".
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke):** Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die automatische Einstellung. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemadministrator, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode:** Bei der Sicherheitsmethode gibt es vier grundlegende Optionen:

- WEP-Schlüssel

Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in die vorgesehenen Felder eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h., wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.

- WPA- oder WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase

WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.

- 802.1X-RADIUS

Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:

- Authentifizierungstyp
- Innerer Authentifizierungstyp
- 802.1X-Benutzername und Passwort
- Zertifikate

- Keine Sicherheit

Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

**Hinweis:** Von der Verwendung eines ungesicherten WLANs wird abgeraten.

#### Hinweise:

- Starten Sie das WLAN-Dienstprogramm des Netzwerkadapters Ihres Computers und suchen Sie nach dem Netzwerknamen, falls Sie die SSID des Netzwerks nicht kennen, mit dem der Computer verbunden ist. Wenn Sie die SSID oder die Sicherheitsinformationen Ihres Netzwerks nicht finden, schlagen Sie in der Dokumentation für den Zugriffspunkt nach oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
- Wie Sie WPA/WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrases für das WLAN ermitteln, können Sie der im Lieferumfang des Zugriffspunkts enthaltenen Dokumentation entnehmen. Sie können sich auch in dem zum Zugriffspunkt gehörigen Embedded Web Server informieren oder sich an den Systemadministrator wenden.

## Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- An den Drucker ist kein Ethernet-Kabel angeschlossen.
- "Aktive Netzwerkkarte" ist auf "Auto" festgelegt. Um die Einstellung auf "Auto" festzulegen, wechseln Sie zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Aktive Netzwerkkarte** >  > **Auto** > 

**Hinweis:** Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Netzwerk [x]** >  > **Konfiguration**  
**Netzwerk [x]** >  > **WLAN** >  > **WLAN-Verbindung einrichten** > 

2 Wählen Sie eine Einrichtungsmethode für eine WLAN-Verbindung aus.

Option	Beschreibung
<b>Nach Netzwerken suchen</b>	Zeigt verfügbare WLAN-Verbindungen an. <b>Hinweis:</b> Dieses Menüelement zeigt alle gesicherten oder ungesicherten SSIDs an, die übertragen wurden.
<b>Netzwerknamen eingeben</b>	Dient zum manuellen Eingeben der SSID. <b>Hinweis:</b> Achten Sie darauf, die korrekte SSID einzugeben.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b>	Verbindet den Drucker mithilfe von Wi-Fi Protected Setup mit einem WLAN.

3 Drücken Sie  und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Druckerdisplay.

## Konfigurieren des Druckers in einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Dass Ihr Zugriffspunkt (WLAN-Router) WPS (Wi-Fi Protected Setup)-zertifiziert ist. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

### Verwenden der Konfiguration auf Tastendruck

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Netzwerk [x]** >  >  
**Netzwerk [x] Konfiguration** >  > **WLAN** >  > **WLAN-Verbindungsaufbau** >  > **Wi-Fi Protected**  
**Setup** >  > **Tastendruck-Methode starten** > 

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

### Verwenden der PIN (persönliche Identifikationsnummer)

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **Netzwerk [x]** >  >  
**Netzwerk[x] Konfiguration** >  > **WLAN** >  > **WLAN-Verbindungsaufbau** >  > **Wi-Fi Protected**  
**Setup** >  > **Start durch PIN-Eingabe** > 

2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in die Adressleiste ein.

**Hinweise:**

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**4** Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.

**5** Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Einstellung.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist vorübergehend mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.
- Ein WLAN-Adapter ist in Ihrem Drucker installiert und funktioniert ordnungsgemäß. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Druckerbedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN**.

**3** Ändern Sie die Einstellungen entsprechend den Einstellungen des Zugriffspunkts (WLAN-Router).

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich, dass folgende Eingaben richtig sind: SSID, Sicherheitsmethode, Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase, Netzwerkmodus und Kanal.

**4** Klicken Sie auf **Senden**.

**5** Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie dann das Ethernet-Kabel. Warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

**6** Um zu prüfen, ob Ihr Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Überprüfen Sie im Abschnitt "Netzwerkkarte [x]", ob der Status "Verbunden" lautet.

## Überprüfen der Druckereinrichtung

### Drucken einer Menüeinstellungsseite

Sie können eine Menüeinstellungsseite drucken, um die aktuellen Menüeinstellungen und die korrekte Installation der Druckeroptionen zu überprüfen.

**Hinweis:** Wenn Sie keine Änderungen an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, werden auf der Menüeinstellungsseite alle Werksvorgaben aufgeführt. Wenn Sie Menüeinstellungen auswählen und ändern, ersetzen diese Einstellungen die Werksvorgaben als *benutzerdefinierte Standardeinstellungen*. Eine benutzerdefinierte Standardeinstellung wird solange verwendet, bis Sie das Menü wieder aufrufen und den entsprechenden Wert ändern.

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Berichte** >  > **Menüeinstellungsseite** > 

## Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

**1** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Berichte** >  > **Netzwerk-Konfigurationsseite** > 

**2** Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 175](#) und ["Aufbewahren von Papier" auf Seite 49](#).

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Papierformat/Sorte** > 

2 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierfach oder die Zuführung auszuwählen, und drücken Sie dann .

3 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierformat auszuwählen, und drücken Sie dann .

4 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um das Papierfach oder die Zuführung auszuwählen, und drücken Sie dann .

5 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um die Papiersorte auszuwählen, und drücken Sie dann .

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Einstellung, bei der Sie auf Papierformaten drucken können, die nicht in den Druckermenüs voreingestellt sind.

### Hinweise:

- Das kleinste Papierformat für "Universal" hat die Maße 76,2 x 76,2 mm (3 x 3 Zoll) und wird nur von der Universalzuführung unterstützt.
- Das größte Papierformat für "Universal" hat die Maße 215,9 x 359,92 mm (8,5 x 14,17 Zoll) und wird von allen Papiereinzügen unterstützt.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Universaleinrichtung** >  > **Maßeinheiten** >   
> Maßeinheit auswählen > 

2 Wählen Sie **Hochformat Breite** oder **Hochformat Höhe** und drücken Sie dann .

3 Drücken Sie die linke bzw. rechte Pfeiltaste, um die Einstellung zu ändern, und drücken Sie anschließend .

## Einlegen von Medien in Fächer

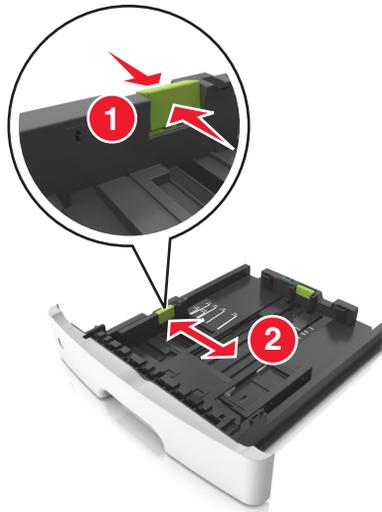
**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

**1** Ziehen Sie das Fach vollständig heraus.

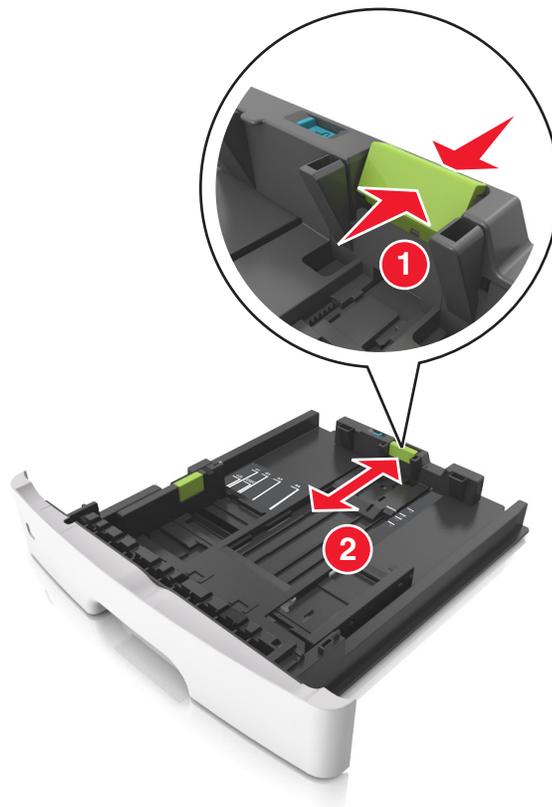
**Hinweis:** Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** im Druckerdisplay angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



**2** Drücken Sie den Breitenführungshebel zusammen und schieben Sie ihn an die richtige Position für das einzulegende Papierformat.

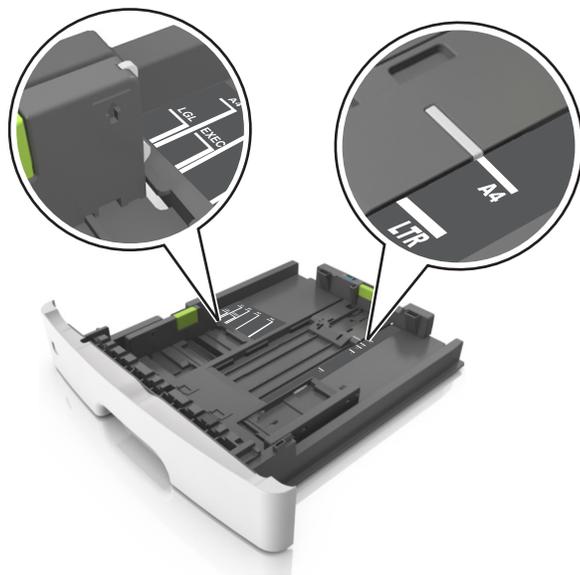


- 3** Drücken Sie den Längenföhrungshebel zusammen und schieben Sie ihn an die richtige Position für das einzulegende Papierformat.

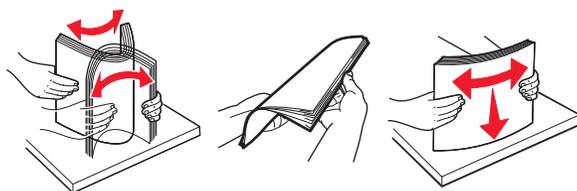


**Hinweise:**

- Drücken Sie den Längenföhrungshebel zusammen und schieben Sie ihn für einige Papierformate wie Letter, Legal und A4 rückwärts, um ihn an die Länge des einzulegenden Papierformats anzupassen.
- Beim Einlegen von Papier im Format "Legal" ragt die Längenföhrung über die Basis hinaus, wodurch das Papier Staub ausgesetzt ist. Um das Papier vor Staub zu schützen, können Sie eine separate Staubabdeckung erwerben. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.
- Wenn Sie Papier im A6-Format in das Standardfach einlegen, drücken Sie den Längenföhrungshebel zusammen und schieben ihn zur Mitte des Fachs in die Position für das A6-Format.
- Die Breiten- und Längenföhrungen müssen auf die Papierformatmarkierungen unten im Fach ausgerichtet sein.



- 4** Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



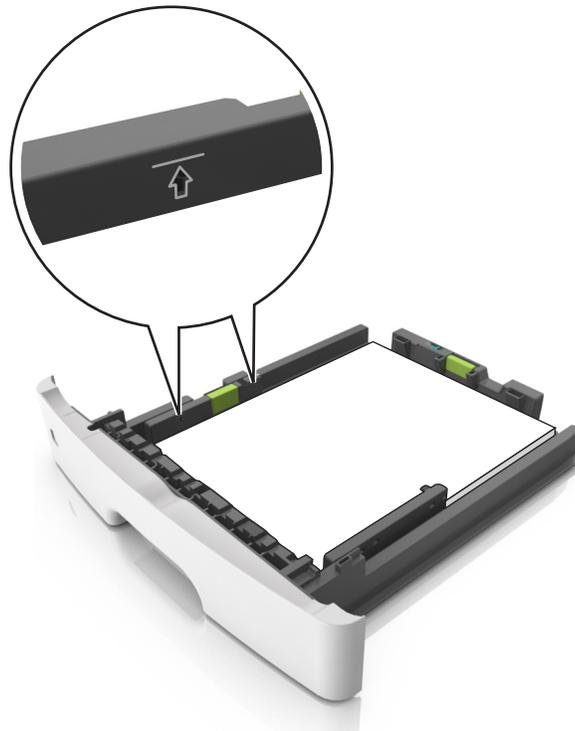
- 5** Legen Sie den Papierstapel ein.



**Hinweise:**

- Legen Sie die Medien bei Verwendung von recyceltem oder vorgedrucktem Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

- Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass die Lochungen an der Oberkante zur Vorderseite des Fachs weisen.
- Legen Sie Briefbögen mit der Druckseite nach unten so ein, dass die obere Blattkante zur Vorderseite des Fachs weist. Legen Sie Briefbögen für den beidseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und der unteren Kante nach vorne und in das Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Papierstapel nicht über die Markierung für maximale Papierfüllung an der Seite der Breitenführung hinausragt.



- 6 Setzen Sie die Zuführung ein.



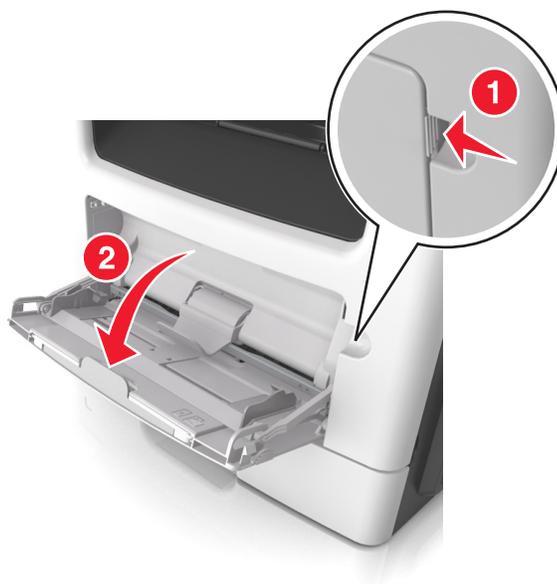
- 7 Stellen Sie Papierformat und die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.

**Hinweis:** Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus und Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden.

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

Verwenden Sie die Universalzuführung, um verschiedene Papierformate und -sorten bzw. Spezialdruckmedien wie Karten, Folien, Papieretiketten und Briefumschläge zu bedrucken. Sie können die Universalzuführung auch für einseitige Druckaufträge auf Briefbögen verwenden.

- 1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



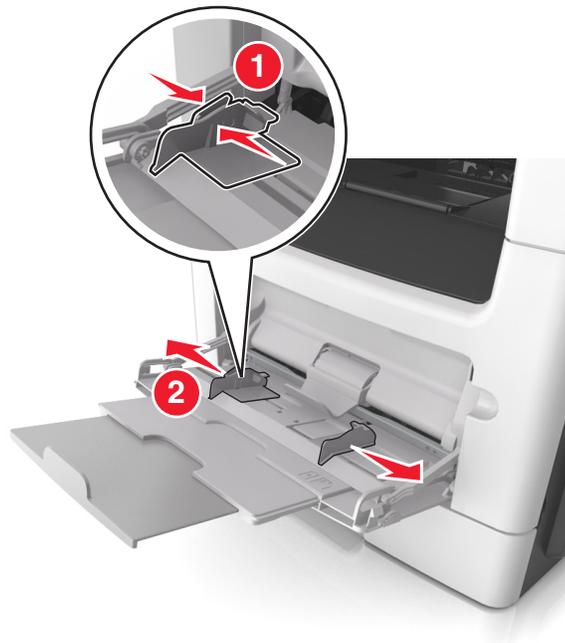
- a** Ziehen Sie die Verlängerung der Universalzuführung aus.



- b** Ziehen Sie die Verlängerung vorsichtig aus, bis die Universalzuführung vollständig herausgezogen und geöffnet ist.

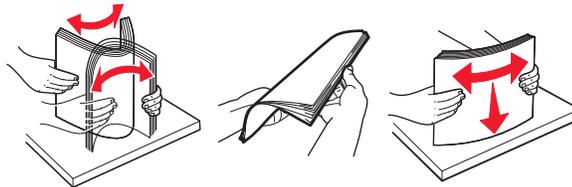


- 2** Drücken Sie den Hebel an der linken Breitenführung zusammen und schieben Sie die Führungen an die für das eingelegte Papier vorgesehene Position.



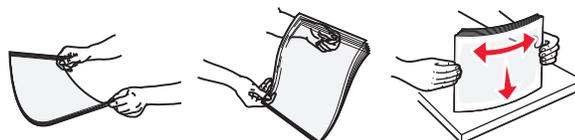
- 3** Bereiten Sie das einzulegende Papier oder Spezialdruckmedium vor.

- Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- Halten Sie Folien an den Kanten. Biegen Sie den Stapel Folien in beide Richtungen, um die Folien voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

**Hinweis:** Vermeiden Sie jede Berührung mit der Druckseite von Folien. Achten Sie darauf, dass Sie die Folien nicht zerkratzen.



- Biegen Sie den Stapel Umschläge in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



**4** Legen Sie das Papier oder die Spezialdruckmedien in das Fach ein.**Hinweise:**

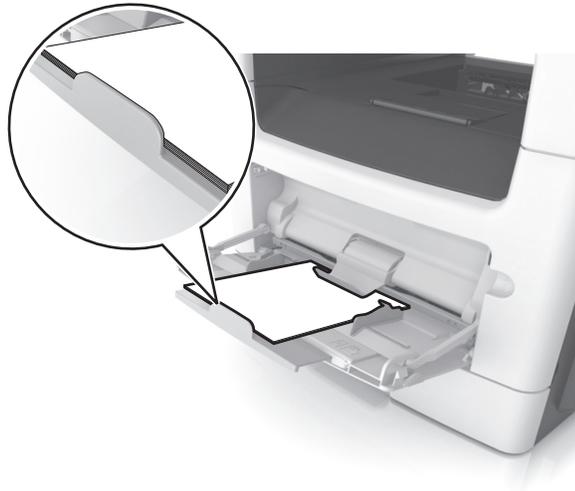
- Legen Sie Papier oder Spezialdruckmedien nicht mit Gewalt in die Universalzuführung ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier bzw. die Spezialdruckmedien die Markierung für die maximale Füllhöhe an den Papierführungen nicht überschreiten. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



- Legen Sie Papier, Folien und Karten so ein, dass die empfohlene Druckseite nach oben weist und die Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird. Weitere Information zum Einlegen von Folien finden Sie auf der Verpackung der Folie.



**Hinweis:** Achten Sie beim Einlegen von Papier im A6-Format darauf, dass die Verlängerung der Universalzuführung leicht am Rand des Papiers anliegt, damit die letzten Blätter gehalten werden.



- Legen Sie Briefbögen so ein, dass die Druckseite nach oben weist und die Oberkante zuerst in den Drucker eingezogen wird. Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck (Duplex) so ein, dass die Druckseite nach unten weist und die Unterkante zuerst in den Drucker eingezogen wird.



- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe zur linken Seite weist.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Briefumschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Briefumschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- 5 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die Universalzuführung eingelegten Papier oder Spezialdruckmedium ein.

## Verbinden und Trennen von Fächern

### Verbinden und Trennen von Fächern

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur für Netzwerkdrucker verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier"**.

- 3 Ändern Sie die Facheinstellungen, um Papierformat und -sorte für das Fach anzugeben.

- Damit Fächer verbunden werden können, müssen das Papierformat und die Papiersorte im Fach mit denen im anderen Fach identisch sein.
- Damit Fächer nicht verbunden werden, dürfen das Papierformat und die Papiersorte im Fach *nicht* mit denen im anderen Fach identisch sein.

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Das in das Fach eingelegte Papier sollte dem benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte entsprechen, der auf dem Drucker zugewiesen wurde. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Wenn die Einstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert sind, können Druckprobleme auftreten.

## Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzerdefinierte Namen**.

3 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen aus, und geben Sie einen neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

5 Klicken Sie auf **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Benutzerdefinierte Namen**

2 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen aus, und geben Sie einen neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein.

3 Drücken Sie auf .

4 Drücken Sie auf **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

## Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte

### Verwendung des Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**.

**3** Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Verwenden des Druckerbedienfelds

**1** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Menü "Papier"** >  > **Benutzersorten**

**2** Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

**Hinweis:** Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

**3** Drücken Sie auf .

# Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien

## Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat, -sorte und -gewicht auf dem Computer oder Bedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Biegen Sie Spezialdruckmedien vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie sie auf und gleichen Sie die Kanten an.
- Der Drucker druckt möglicherweise mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Weitere Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* unter <http://support.lexmark.com>.

## Verwenden von Spezialdruckmedien

### Tipps für das Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen sollten Sie den Stapel biegen, fächern und die Kanten angleichen, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.
- Beim Bedrucken von Briefbögen ist die Ausrichtung zu beachten. Weitere Informationen zum Einlegen von Briefbögen finden Sie unter:
  - ["Einlegen von Medien in Fächer" auf Seite 31](#)
  - ["Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung" auf Seite 35](#)

### Tipps für das Verwenden von Folien

- Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Folien können aus dem Standardfach oder der Universalzuführung eingezogen werden.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien. Folien müssen einer Temperatur bis zu 185 °C standhalten, ohne zu schmelzen, zu verblassen, zu verrutschen oder schädliche Emissionen freizusetzen.  
**Hinweis:** Wenn Sie im Menü "Papier" das Foliengewicht auf "Schwer" und die Folienstruktur auf "Rau" festlegen, können Folien bei einer Temperatur von bis zu 195 °C bedruckt werden.
- Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien, damit keine Probleme mit der Druckqualität auftreten.
- Vor dem Einlegen von Folien sollten Sie den Stapel biegen, fächern und die Kanten angleichen, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.

## Tipps zur Verwendung von Briefumschlägen

Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Briefumschläge Temperaturen bis zu 230 °C standhalten können, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90-g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Bei Briefumschlägen mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 75g/m<sup>2</sup> betragen.
- Verwenden Sie nur neue, unbeschädigte Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
  - umgeknickte Ecken aufweisen
  - mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Verwenden von Etiketten

Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

**Hinweis:** Verwenden Sie ausschließlich Papieretikettenbögen. Vinyl-, Apotheken- und beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

Weitere Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Handbuch zu Karten & Etiketten* unter <http://support.lexmark.com>.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Etiketten:

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, um Folgendes sicherzustellen:
  - Die Etiketten können Temperaturen bis zu 240 °C standhalten, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.
  - Etikettenkleber, Etikettenbogen (Druckkarton) und die Beschichtung können einem Druck von bis zu 25 psi standhalten, ohne die Beschichtung zu verlieren, an den Kanten zu verlaufen oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.

- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen können sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und so einen Papierstau verursachen. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Kassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Tonerkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs von 1 mm von der Etikettkante bzw. der Perforation oder zwischen den Prägeschnitten des Etiketts.
- Stellen Sie sicher, dass der klebende Träger nicht an die Bogenkanten reicht. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte einen Rand von mindestens 1 mm von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.
- Wenn eine Zonenbeschichtung des Klebstoffs nicht möglich ist, entfernen Sie einen 2 mm breiten Streifen an der Führungskante und der Mitnehmerkante und verwenden Sie einen nicht verlaufenden Kleber.
- Das Hochformat ist zu bevorzugen, insbesondere beim Drucken von Barcodes.

## Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Karten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Legen Sie Papierstruktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Biegen Sie die Karten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Karten voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

## Richtlinien für Papier

Durch die Auswahl des richtigen Papiers oder Spezialdruckmedien lassen sich Druckprobleme vermeiden. Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, fertigen Sie Probedrucke auf dem jeweiligen Papier oder Spezialdruckmedium an, bevor Sie größere Mengen davon kaufen.

## Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Es wird empfohlen, diese Eigenschaften bei der Beurteilung neuen Papiers zu beachten.

## Gewicht

Aus den Druckerfächern kann Papier mit einem Gewicht bis zu 120 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung automatisch eingezogen werden. Aus der Universalzuführung kann Papier mit einem Gewicht bis zu 163 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung automatisch eingezogen werden. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist u. U. nicht fest genug, um richtig eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden können. Verwenden Sie für optimale Druckergebnisse Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung. Bei Verwendung von Papier mit einem Format unter 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll) sollte das Gewicht des Papiers mindestens 90 g/m<sup>2</sup> betragen.

**Hinweis:** Der beidseitige Druck wird nur für Feinpostpapier mit einem Gewicht von 60–90-g/m<sup>2</sup> unterstützt.

## Gewelltes Papier

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßig gewelltes Papier kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Da das Papier im Drucker hohen Temperaturen ausgesetzt ist, kann es sich auch nach dem Druckvorgang wellen. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

## Glättegrad

Der Glättegrad von Papier hat direkten Einfluss auf die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme mit der Druckqualität auftreten. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

## Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie Papier 24 bis 48 Stunden vor dem Druck in der Originalverpackung in der gleichen Umgebung wie der Drucker. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezeichnet die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Dabei wird zwischen der *vertikalen* Faserrichtung (längs zum Papier) und der *horizontalen* Faserrichtung (quer zum Papier) unterschieden.

Für Feinpostpapier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> wird die Verwendung von Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerkleinertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Auswählen des Papiers

Durch die Verwendung des geeigneten Papiers können Papierstaus vermieden und ein störungsfreier Druck gewährleistet werden.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

Beachten Sie beim Auswählen von vorgedruckten Formularen und Briefbögen die folgenden Richtlinien:

- Verwenden Sie bei Papiergewichten von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.

Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in Xerokopierern vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farbe muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden. Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Papierlieferanten.

Vorgedrucktes Papier (beispielsweise Briefbögen) muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.

## Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker (elektrofotografische Drucker) hergestellt wird.

Da jedoch nicht allgemein gesagt werden kann, dass Recyclingpapier grundsätzlich gut eingezogen wird, testet Lexmark in regelmäßigen Abständen weltweit das im Handel erhältliche Einzelblatt-Kopierpapier. Bei diesen wissenschaftlichen Tests gelten strenge und fachspezifische Richtlinien. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen, entweder einzeln oder als Ganzes. Dazu zählen:

- Höhe des Altpapieranteils (Lexmark testet Papier mit einem Altpapieranteil von bis zu 100 %.)
- Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen (Die Testkammern simulieren die klimatischen Bedingungen aus allen Ländern der Welt.)
- Feuchtigkeitsgehalt (Der Feuchtigkeitsgehalt für Büropapier sollte bei 4-5 % liegen.)
- Biege- und Biege- und entsprechende Festigkeit bedeuten eine optimale Zuführung durch den Drucker.
- Stärke (hat Auswirkungen darauf, wie viele Blätter in ein Fach eingelegt werden können)

- Oberflächenrauheit (gemessen in Sheffield-Einheiten, hat Auswirkungen auf die Klarheit des Druckbildes und die Fixierung des Toners auf dem Papier)
- Oberflächenreibungsfaktor (gibt an, wie leicht sich die einzelnen Blätter trennen lassen)
- Faserrichtung und Formation (hat Auswirkungen auf die Wellenbildung, die sich wiederum auf die Art auswirkt, wie das Papier durch den Drucker bewegt wird)
- Weißgehalt und Struktur (Aussehen und Griffigkeit)

Die Qualität von Recyclingpapier ist besser denn je, der Anteil von Recyclingmaterial in einem Papier beeinflusst allerdings den Grad der Kontrolle über Fremdmaterial. Und wenngleich Recyclingpapier eine gute Möglichkeit zum umweltfreundlichen Drucken bietet, ist es nicht perfekt. Der Energieaufwand beim Entfernen von Tinte oder Zusätzen wie Farb- und Klebstoffen ist so hoch, dass oft höhere CO<sub>2</sub>-Emissionen als bei der normalen Papierherstellung verursacht werden. Insgesamt betrachtet ermöglicht die Verwendung von Recyclingpapier aber ein besseres Ressourcen-Management.

Die verantwortungsvolle Nutzung von Papier ist für Lexmark ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund führen wir auch Lebenszyklus-Analysen für unsere Produkte durch. Für ein besseres Verständnis, welchen Einfluss Drucker auf die Umwelt haben, hat das Unternehmen mehrere solcher Lebenszyklus-Analysen in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: Papier hält mit bis zu 80 % den Hauptanteil der im Laufe eines Produktlebenszyklus (vom Entwurf bis zum Ende der Lebensdauer) verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Grund dafür sind die energieintensiven Prozesse bei der Herstellung von Papier.

Deshalb versucht Lexmark, Kunden und Partner dazu zu bewegen, den Einfluss von Papier zu minimieren. Die Verwendung von Recyclingpapier ist eine Möglichkeit. Die Vermeidung verschwenderischen und unnötigen Papierverbrauchs ist eine andere. Lexmark bietet Kunden zahlreiche Möglichkeiten, Verschwendung beim Drucken und Kopieren zu minimieren. Darüber hinaus ermutigen wir alle, ihr Papier über Anbieter zu beziehen, die sich für eine nachhaltige Forstwirtschaft stark machen.

Lexmark spricht keine Empfehlungen für einzelne Anbieter aus, allerdings gibt es eine Produktliste für Spezialanwendungen. Mit den folgenden Richtlinien zur Papierwahl kann der Umwelteinfluss beim Drucken verringert werden:

- 1** Minimieren Sie den Papierverbrauch.
- 2** Achten Sie bei Papier aus Holzfasern auf die Herkunft des Holzes. Kaufen Sie Papier von Anbietern, die Zertifizierungen für nachhaltige Waldbewirtschaftung wie die des FSC (Forestry Stewardship Council) oder des PEFC (Program for the Endorsement of Forest Certification) vorweisen können. Diese Zertifizierungen garantieren, dass der Papierhersteller Zellstoff von Forstunternehmen bezieht, die auf ein umweltverträgliches und sozial verantwortungsvolles Forstmanagement setzen und sich für die Wiederaufforstung stark machen.
- 3** Wählen Sie das für die Druckanforderungen am besten geeignete Papier: Normales zertifiziertes Papier (75 oder 80 g/m<sup>2</sup>), Papier mit geringerem Gewicht oder Recyclingpapier.

## Unzulässige Papiersorten

Testergebnisse zeigen an, dass die folgenden Papiersorten ein Risiko bei der Verwendung mit Laserdruckern darstellen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als *selbstdurchschreibendes* Papier bezeichnet)
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann

- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als  $\pm 2,3$  mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung) In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten oder einer rauen bzw. stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recyclingpapier, das nicht EN12281:2002 (europäische Tests) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter  $60 \text{ g/m}^2$
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

Weitere Informationen über Lexmark finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Informationen zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter dem Link **Environmental Sustainability**.

## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von  $21 \text{ }^\circ\text{C}$  und einer relativen Luftfeuchtigkeit von  $40 \%$  aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen  $18$  und  $24 \text{ }^\circ\text{C}$  und einer relativen Luftfeuchtigkeit von  $40$  bis  $60 \%$  zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

### Unterstützte Papierformate

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	ADZ	Scannerglas	Beidseitiger Druck
Visitenkarte	X	X	X	X	✓	X
3 x 5 Zoll	X	X	✓ <sup>1</sup>	X	✓	X

<sup>1</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Einstellung für das Papierformat auf "Universal" eingestellt ist.

<sup>2</sup> Papier wird beim beidseitigen Drucken (Duplex) nur unterstützt, wenn die Breite mindestens  $210 \text{ mm}$  ( $8,27$  Zoll) und die Länge mindestens  $279,4 \text{ mm}$  ( $11$  Zoll) beträgt. Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" wird nur in der Universalzuführung unterstützt.

<sup>3</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Breite mindestens  $215,9 \text{ mm}$  ( $8,5$  Zoll) und die Länge mindestens  $296,9 \text{ mm}$  ( $11,7$  Zoll) beträgt.

<sup>4</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Länge mindestens  $296,9 \text{ mm}$  ( $11,7$  Zoll) beträgt.

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	ADZ	Scannerglas	Beidseitiger Druck
<b>4 x 6 Zoll</b>	X	X	√ <sup>1</sup>	X	√	X
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	√	√	√	√	√	√
<b>A5</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	√	√	√	√	√	X
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	√	X	√	√	√	X
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	√	√	√	√	√	X
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	√	√	√	√	√	√
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	√	√	√	√	X	√
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	√	√	√	√	√	X
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	√	√	√	√	X	√
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	√	√	√	√	X	√
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	√	√	√	√	√	X

<sup>1</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Einstellung für das Papierformat auf "Universal" eingestellt ist.

<sup>2</sup> Papier wird beim beidseitigen Drucken (Duplex) nur unterstützt, wenn die Breite mindestens 210 mm (8,27 Zoll) und die Länge mindestens 279,4 mm (11 Zoll) beträgt. Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" wird nur in der Universalzuführung unterstützt.

<sup>3</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Breite mindestens 215,9 mm (8,5 Zoll) und die Länge mindestens 296,9 mm (11,7 Zoll) beträgt.

<sup>4</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Länge mindestens 296,9 mm (11,7 Zoll) beträgt.

Papierformat und Maße	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	ADZ	Scannerglas	Beidseitiger Druck
<b>Universal<sup>2</sup></b> 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) bis 215,9 x 359,92 mm (8,5 x 14,17 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓ <sup>3</sup>	✓
<b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>9 Briefumschlag</b> 98,4 x 226,1 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>10 Briefumschlag</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>DL Briefumschlag</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>C5 Briefumschlag</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>B5 Briefumschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
<b>Anderer Briefumschlag</b> 85,7 x 165 mm bis 215,9 x 355,6 mm (3,375 x 6,50 Zoll) bis 8,5 x 14 Zoll)	X	X	✓	X	✓ <sup>4</sup>	X

<sup>1</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Einstellung für das Papierformat auf "Universal" eingestellt ist.

<sup>2</sup> Papier wird beim beidseitigen Drucken (Duplex) nur unterstützt, wenn die Breite mindestens 210 mm (8,27 Zoll) und die Länge mindestens 279,4 mm (11 Zoll) beträgt. Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" wird nur in der Universalzuführung unterstützt.

<sup>3</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Breite mindestens 215,9 mm (8,5 Zoll) und die Länge mindestens 296,9 mm (11,7 Zoll) beträgt.

<sup>4</sup> Papier wird nur unterstützt, wenn die Länge mindestens 296,9 mm (11,7 Zoll) beträgt.

## Unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Standardfach unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup>. Das optionale Fach unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m<sup>2</sup>. Die Universalzuführung unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 163 g/m<sup>2</sup>.

Papiersorte	250- oder 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Duplex-Modus	ADZ	Scannerglas
Normalpapier	✓	✓	✓	✓	✓
Karten	x	✓	x	✓	✓
Folien	✓	✓	x	✓	✓
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓	✓
Papieretiketten <sup>1</sup>	✓	✓	x	✓	✓
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓	✓
Briefumschlag <sup>2</sup>	x	✓	x	x	✓
Rauer Umschlag	x	✓	x	x	✓
Briefbogen	✓	✓	✓	✓	✓
Vordrucke	✓	✓	✓	✓	✓
Farbiges Papier	✓	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	x	✓	✓
Benutzersorte [x]	✓	✓	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von einseitig bedruckbaren Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Es wird empfohlen, maximal 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Apotheken- und beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

<sup>2</sup> Verwenden Sie Umschläge, die sich nicht wellen, wenn sie mit der zu bedruckenden Seite nach unten auf einem Tisch liegen.

# Drucken

## Drucken eines Dokuments

### Von einem Computer aus drucken

**Hinweis:** Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Anpassen des Tonerauftrags

#### Über Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > **Menü "Qualität"** > **Tonerauftrag**.
- 3 Passen Sie den Tonerauftrag an und klicken Sie anschließend auf **Übernehmen**.

#### Über das Druckerbedienfeld

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Druckeinstellungen** >  > **Menü "Qualität"** >  > **Tonerauftrag**

- 2 Passen Sie den Tonerauftrag an und klicken Sie dann auf .

## Drucken über ein Mobilgerät

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker und das Mobilgerät im selben WLAN befinden. Informationen zum Konfigurieren der WLAN-Einstellungen des mobilen Endgeräts finden Sie in der Gerätedokumentation.

### Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckservice

Der Mopria®-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 4.4 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Mopria-Druckservice aktiviert ist.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Google Cloud Print

Google Cloud Print™ ist ein mobiler Druckservice, mit dem Anwendungen auf mobilen Geräten auf jedem Google Cloud Print-fähigen Drucker drucken können.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine geeignete Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

AirPrint ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.

**Hinweise:**

- Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.
  - Diese Anwendung ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.
- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
  - 2 Wählen Sie das zu druckende Element aus, und tippen Sie dann auf das Freigabesymbol.
  - 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie einen Drucker aus.
  - 4 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

**Hinweis:** Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

### Speichern von Druckaufträgen im Drucker

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Sicherheit** >  > **Vertraulicher Druck** > Druckauftragsart auswählen

Art des Druckauftrags	Beschreibung
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweis:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Ermöglicht das Zurückhalten von Druckaufträgen auf dem Computer, bis Sie am Druckerbedienfeld die PIN eingeben. <b>Hinweis:</b> Die PIN wird vom Computer aus festgelegt. Sie muss vierstellig sein und kann die Ziffern 0 bis 9 enthalten.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Ermöglicht das Drucken <i>und</i> Speichern von Druckaufträgen im Druckerspeicher, damit sie erneut gedruckt werden können.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Ermöglicht das Drucken einer Kopie eines Druckauftrags, während die restlichen Exemplare vom Drucker zurückgehalten werden. So können Sie feststellen, ob die erste Kopie zufriedenstellend ist. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
<b>Hinweise:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen", können gelöscht werden, wenn der Drucker zusätzlichen Speicher zur Verarbeitung weiterer angehaltener Aufträge benötigt.</li> <li>• Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Druckerspeicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten.</li> <li>• Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als <i>angehaltene Aufträge</i> bezeichnet.</li> </ul>	

Art des Druckauftrags	Beschreibung
Ablauffrist für reservierten Druck	Ermöglicht das Speichern von Druckaufträgen, um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken. Die Druckaufträge werden so lange gespeichert, bis sie im Menü "Angehaltene Aufträge" gelöscht werden.
<p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen", können gelöscht werden, wenn der Drucker zusätzlichen Speicher zur Verarbeitung weiterer angehaltener Aufträge benötigt.</li> <li>• Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Drucker Speicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten.</li> <li>• Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als <i>angehaltene Aufträge</i> bezeichnet.</li> </ul>	

2 Drücken Sie .

## Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Öffnen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfeld "Drucken" aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker und befolgen Sie dann einen der folgenden Schritte:
  - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
  - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.
- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge** aus.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

## Ändern von vertraulichen Druckeinstellungen

**Hinweis:** Diese Funktion ist nur auf Netzwerkdruckern und an Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge**.

### 3 Ändern der Einstellungen:

- Legen Sie eine maximal zulässige Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen fest. Wenn ein Benutzer die festgelegte Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen überschreitet, werden alle Druckaufträge dieses Benutzers gelöscht.
- Legen Sie einen Ablaufszeitraum für vertrauliche Druckaufträge fest. Wenn ein Benutzer die Aufträge nicht innerhalb des festgelegten Zeitraums gedruckt hat, werden alle Druckaufträge für diesen Benutzer gelöscht.

### 4 Speichern Sie die geänderten Einstellungen.

## Drucken von Informationsseiten

### Drucken von Schriftartmusterlisten

#### 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Berichte** >  > **Schriftarten drucken**

#### 2 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um die Schriftarteneinstellung auszuwählen.

#### 3 Drücken Sie .

**Hinweis:** Die PPDS-Schriftarten werden nur angezeigt, wenn der PPDS-Datenstrom aktiviert wurde.

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld

#### 1 Drücken Sie im Druckerbedienfeld auf .

#### 2 Sobald eine Liste mit Druckaufträgen angezeigt wird, wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus und drücken .

#### 3 Drücken Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

### Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

#### Für Windows-Benutzer

#### 1 Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.

#### 2 Wählen Sie in der Druckwarteschlange den Auftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und löschen Sie ihn.

**Für Macintosh-Benutzer**

- 1** Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.
- 2** Wählen Sie in der Druckwarteschlange den Auftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und löschen Sie ihn.

# Kopieren

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente. <b>Hinweis:</b> Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Erstellen von Kopien

### Erstellen einer Schnellkopie

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentenzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

**Hinweis:** Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, müssen das Format des Originaldokuments und die Größe des Kopierpapiers identisch sein.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

### Kopieren mithilfe der ADZ

- 1 Legen Sie ein Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Passen Sie die Papierführungen an.

**3** Geben Sie die Anzahl der Kopien über das Tastenfeld auf dem Druckerbedienfeld ein und drücken Sie



## Kopieren über das Scannerglas

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

**2** Geben Sie die Anzahl der Kopien über die Tastatur auf dem Druckerbedienfeld ein und drücken Sie .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument gescannt werden soll, legen Sie das nächste Dokument auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

**3** Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Kopieren von Fotos

**1** Legen Sie ein Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

**2** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopie** >  > **Inhaltstyp** > **Foto**

**3** Wählen Sie im Menü "Inhaltsquelle" eine Einstellung aus, die am besten das Originalfoto beschreibt, das Sie kopieren, und drücken Sie dann .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Foto kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

**4** Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

# Kopieren auf Spezialdruckmedien

## Kopieren auf Folien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen

- 4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > Fach mit Folien auswählen >  > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

- 5 Falls keine Fächer mit Folien vorhanden sind, gehen Sie wie folgt vor:

- a Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > **Manuelle Zuführung** >  > gewünschtes Folienformat auswählen >  > **Folien** > 

- b Legen Sie Folien in die Universalzuführung ein und drücken Sie dann .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 6 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen

**4** Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > Fach mit Briefbögen auswählen >  > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

**5** Falls keine Fächer mit Briefbögen vorhanden sind, gehen Sie wie folgt vor:

**a** Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > **Manuelle Zuführung** >  > Format des Briefbogens auswählen > **Briefbogen**

**b** Legen Sie den Briefbogen mit der bedruckten Seite nach oben und der oberen Kante voraus in die Universalzuführung ein und drücken Sie .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

**6** Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Anpassen von Kopiereinstellungen

### Kopieren auf ein unterschiedliches Format

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen

4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > neues Format für die Kopie auswählen > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

5 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen

4 Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > Fach mit dem gewünschten Papierformat und der gewünschten Papiersorte auswählen >  > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

5 Falls keine Fächer mit dem gewünschten Papierformat bzw. der gewünschten Papiersorte vorhanden sind, gehen Sie wie folgt vor:

a Wechseln Sie zu:

**Kopieren auf** >  > **Manuelle Zuführung** >  > Papierformat auswählen >  > Papiersorte auswählen > 

b Legen Sie die richtige Papiersorte in die Universalzuführung ein und drücken Sie .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

6 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können von 25% auf 400% der Originaldokumentgröße skaliert werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Skalieren** > Einstellung für die Skalierung anpassen > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 4 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Aufhellen bzw. Abdunkeln von Kopien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Deckung** > Einstellung für den Tonerauftrag anpassen > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben > 

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 4 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Anpassen der Kopierqualität

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Inhaltstyp** > Inhaltstyp des Originaldokuments auswählen

- 4 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu einer der folgenden Optionen zu blättern:

- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text und Grafiken oder Fotos.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.

- 5 Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, bis **Inhaltsquelle** angezeigt wird und drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu einer der folgenden Optionen zu blättern:

- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto aus einem Film.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Anderer:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.

- 6 Wählen Sie die Anzahl der Kopien aus oder geben Sie eine Ziffer auf der Tastatur ein und drücken Sie



**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 7 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Sortieren von Kopien

Beim Drucken mehrerer Exemplare eines mehrseitigen Dokuments können Sie den Drucker so einstellen, dass das Dokument sortiert oder nicht sortiert ausgedruckt wird.



So wählen Sie die Option "Sortieren" aus:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

> **Kopieren** > > **Sortieren** > gewünschte Sortiereinstellung auswählen > Anzahl der Kopien auswählen oder auf der Tastatur eingeben >

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 4 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

> **Kopieren** > > **Trennseiten**

- 4 Wählen Sie **Zwischen Kopien**, **Zwischen Aufträgen**, **Zwischen Seiten** oder **Aus**.

- 5 Wählen Sie die Anzahl der Kopien aus oder geben Sie eine Ziffer auf der Tastatur ein und drücken Sie .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 6 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt kopieren.

### Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", "A4" oder "JIS B5" eingestellt sein.
- Das Kopierformat muss auf "100 %" gesetzt sein.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Papier sparen** > gewünschte Einstellung auswählen

- 4 Wählen Sie **Aus, Hochformat (zweiseitig), Querformat (zweiseitig), Hochformat (vierseitig)** oder **Querformat (vierseitig)**.

- 5 Wählen Sie die Anzahl der Kopien aus oder geben Sie eine Ziffer auf der Tastatur ein und drücken Sie .

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 6 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

# Platzieren von Informationen auf Kopien

## Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Kopieren** >  > **Schablone** > gewünschte Schablonenmitteilung auswählen

- 4 Wählen Sie **Aus**, **Vertraulich**, **Kopieren**, **Entwurf**, **Dringend** oder **Benutzerdefiniert**.

- 5 Wählen Sie die Anzahl der Kopien aus oder geben Sie eine Ziffer auf der Tastatur ein und drücken Sie



**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument kopiert werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

- 6 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Abbrechen eines Kopiervorgangs

### Abbrechen eines Kopierauftrags über das Druckerbedienfeld

- 1 Drücken Sie im Druckerbedienfeld auf .
- 2 Sobald eine Liste mit Kopieraufträgen angezeigt wird, wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus und drücken .
- 3 Drücken Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

# Informationen zu Kopieroptionen

## Kopien

Mit dieser Option können Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

## Kopieren von

Durch diese Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie das Papierformat des Originaldokuments auswählen können.

- Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu dem Papierformat zu blättern, das dem Originaldokument entspricht, und drücken Sie dann .
- Um ein Originaldokument zu kopieren, das gemischte Papierformate mit derselben Breite enthält, drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Mischgrößen** zu blättern, und drücken dann .
- Wenn das Format des Originaldokuments vom Drucker automatisch ermittelt werden soll, drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Automatische Formaterkennung** zu blättern, und drücken dann .

## Kopieren auf

Über diese Option können Sie das Format und die Sorte des Papiers auswählen, auf dem Kopien gedruckt werden.

- Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zum Papierformat und zur Papiersorte zu blättern, die dem in das Fach oder die Zuführung eingelegten Papier entsprechen, und drücken Sie dann .
- Falls die Einstellungen für "Kopieren von" und "Kopieren auf" voneinander abweichen, gleicht der Drucker die Differenz automatisch mit der Einstellung "Skalieren" aus.
- Enthält keines der Fächer Papier der gewünschten Sorte oder des gewünschten Formats, drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Manuelle Zuführung** zu blättern, drücken dann  und legen manuell Papier in die manuelle Zuführung oder Universalzuführung ein.
- Wenn für jede Kopie das Papierformat des Originaldokuments verwendet werden soll, legen Sie "Kopieren auf" auf "Autoformat Übereinstimmung" fest. Enthält keines der Fächer ein übereinstimmendes Papierformat, wird die Meldung **Papierformat nicht gefunden** mit der Aufforderung angezeigt, Papier in ein Fach, die manuelle Zuführung oder die Universalzuführung einzulegen.

## Skalieren

Mit dieser Option können Sie das Dokument von 25 % bis 400 % der Größe des Originaldokuments skalieren. Sie können auch die automatische Skalierung festlegen.

- Beim Kopieren auf ein anderes Papierformat, z. B. von "Legal" auf "Letter", legen Sie für die Papierformate unter "Kopieren von" und "Kopieren auf" fest, dass das Scanbild automatisch an das zum Kopieren verwendete Papierformat angepasst werden soll.
- Um den Wert in 1%-Schritten zu verringern oder zu erhöhen, drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste auf dem Druckerbedienfeld. Um die Werte in einer größeren Schrittweite zu verringern oder zu erhöhen, halten Sie die Taste mindestens zwei Sekunden gedrückt.

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Kopien im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

## Sortieren

Diese Option sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare eines Dokuments gedruckt werden.

## Inhaltstyp

Mit dieser Option können Sie den Typ des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

## Inhaltsquelle

Mit dieser Option können Sie die Quelle des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto von einem Film.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.
- **Andere:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.

## Schablone

Mit dieser Option erstellen Sie ein Wasserzeichen (oder eine Nachricht), das den Inhalt der Kopie überlagert. Sie können zwischen "Vertraulich", "Kopie", "Entwurf", "Dringend" und "Benutzerdefiniert" wählen. Im Feld "Geben Sie die benutzerdefinierte Textschablone ein und drücken Sie 'OK'" können Sie eine benutzerdefinierte Nachricht eingeben. Die Nachricht wird mit geringem Tonerauftrag in Großdruck quer über jede Seite gedruckt.

## Trennseiten

Mit dieser Option kann ein leeres Blatt Papier zwischen Kopien, Ausdrucken, Seiten, Druckaufträgen oder Kopieraufträgen eingefügt werden. Die Trennseiten können aus einem Fach mit einer Papiersorte oder -farbe entnommen werden, die von dem für die Kopien verwendeten Papier abweicht.

## Papier sparen

Mit dieser Option können zwei oder mehr Seiten eines Originaldokuments auf derselben Seite gedruckt werden. "Papier sparen" wird auch als *N-Seitendruck (Mehrseitendruck)* bezeichnet, wobei *N* für die Anzahl der Seiten steht. Zum Beispiel werden beim 2-Seitendruck zwei Seiten Ihres Dokuments auf einer Seite gedruckt, beim 4-Seitendruck vier Seiten usw.

## E-Mails

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente. <b>Hinweis:</b> Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand

### Einrichten der E-Mail-Funktion

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail-/FTP-Einstellungen > E-Mail-Einstellungen**.

**3** Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und klicken Sie dann auf **Senden**.

### Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail-/FTP-Einstellungen > E-Mail-Einstellungen**.

**3** Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und klicken Sie dann auf **Senden**.

## Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

### Erstellen eines E-Mail-Kurzbefehls über den Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Kurzbefehle verwalten > E-Mail-Kurzbefehle - Einrichtung**.

**3** Geben Sie einen Namen für den Kurzbefehl und dann die E-Mail-Adresse ein.

**Hinweis:** Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.

**4** Passen Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen an.

**5** Geben Sie eine Kurzbefehlnummer ein und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

## Versenden eines Dokuments per E-Mail

### Senden einer E-Mail mithilfe einer Kurzwahlnummer

**1** Legen Sie ein Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

3 Drücken Sie #, geben Sie die Kurzwahlnummer über die Tastatur ein und drücken Sie dann .

4 Drücken Sie auf .

## Abbrechen einer E-Mail

Drücken Sie am Druckerbedienfeld .

# Faxen

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.  <b>Hinweis:</b> Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

## Einrichten der Faxfunktion des Druckers

### Hinweise:

- Die folgenden Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Deaktivieren Sie bei der Ersteinrichtung des Druckers die Faxfunktion und alle Funktionen, die Sie erst später einrichten möchten. Wählen Sie dann **Fortfahren**.
- Die Kontrollleuchte blinkt unter Umständen rot, wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet wurde.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



## Ersteinrichtung des Faxgeräts

In vielen Ländern und Regionen müssen ausgehende Faxnachrichten in einem Bereich oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten übertragenen Seite folgende Informationen enthalten: Faxname (Kennung des Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson, das/die die Nachricht sendet) und Faxnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson).

Geben Sie die Faxeinrichtungsinformationen mithilfe des Druckerbedienfelds ein oder verwenden Sie den Browser, um den Embedded Web Server aufzurufen, und öffnen Sie das Menü "Einstellungen".

**Hinweis:** Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie das Druckerbedienfeld, um die Informationen für die Faxeinrichtung einzugeben.

### Verwenden des Druckerbedienfelds zur Faxeinrichtung

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden mehrere Startbildschirme angezeigt. Wenn der Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden die Bildschirme "Faxname" oder "Stationsname" und "Faxnummer" oder "Stationsnummer" angezeigt:

- 1 Wenn **Faxname** oder **Stationsname** angezeigt wird, geben Sie den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll, und drücken dann .
- 2 Wenn **Faxnummer** oder **Stationsnummer** angezeigt wird, geben Sie die Faxnummer des Druckers ein und drücken dann .

### Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

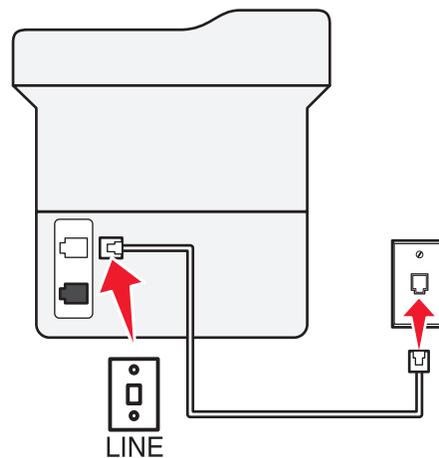
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Fax-Konfiguration**.
- 3 Geben Sie im Menü "FaxEinstellungen" im Feld "Faxname" oder "Stationsname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
- 4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" oder "Stationsnummer" die Faxnummer des Druckers ein.
- 5 Klicken Sie auf **Senden**.

## Auswählen einer Faxverbindung

### Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

### Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.

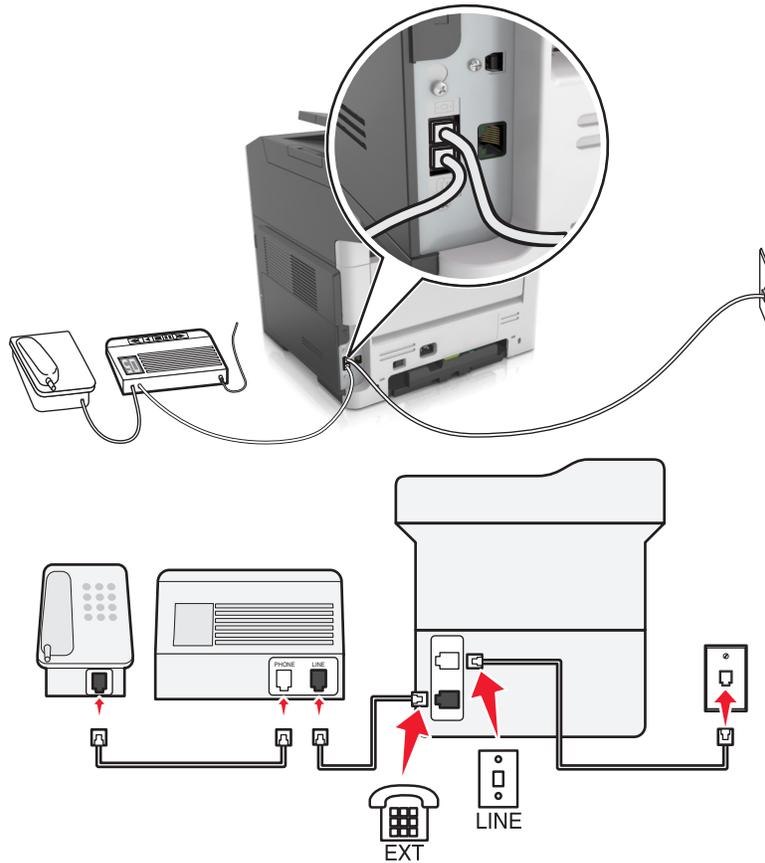
#### Hinweise:

- Sie können Drucker für den automatischen (automatische Antwort ein) oder manuellen (automatische Antwort aus) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

### Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

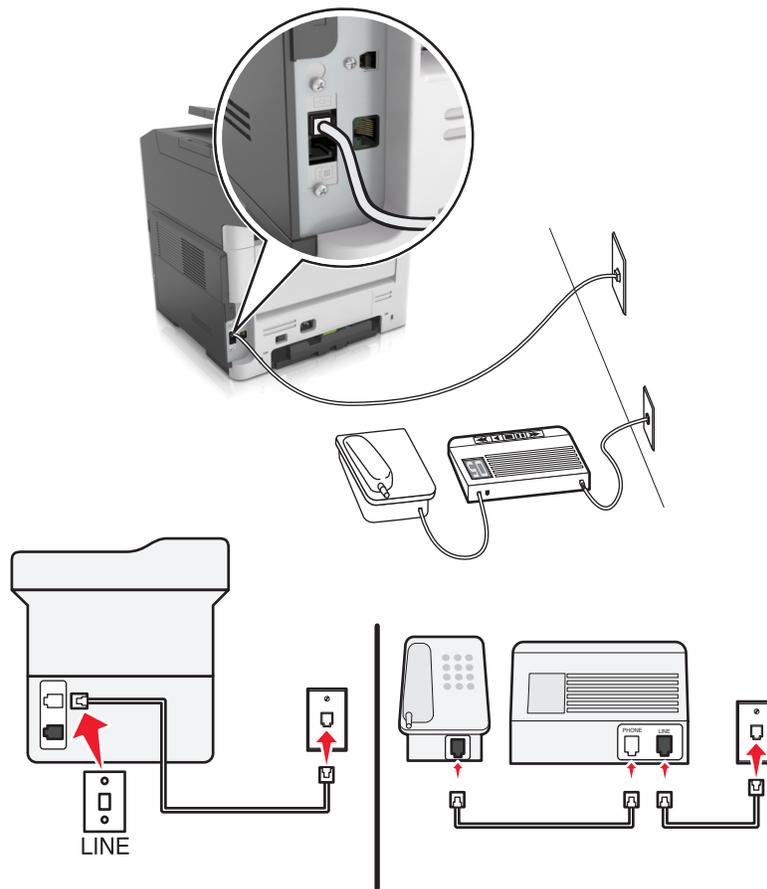
**Hinweis:** Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

### An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.
- 3 Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

## An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen

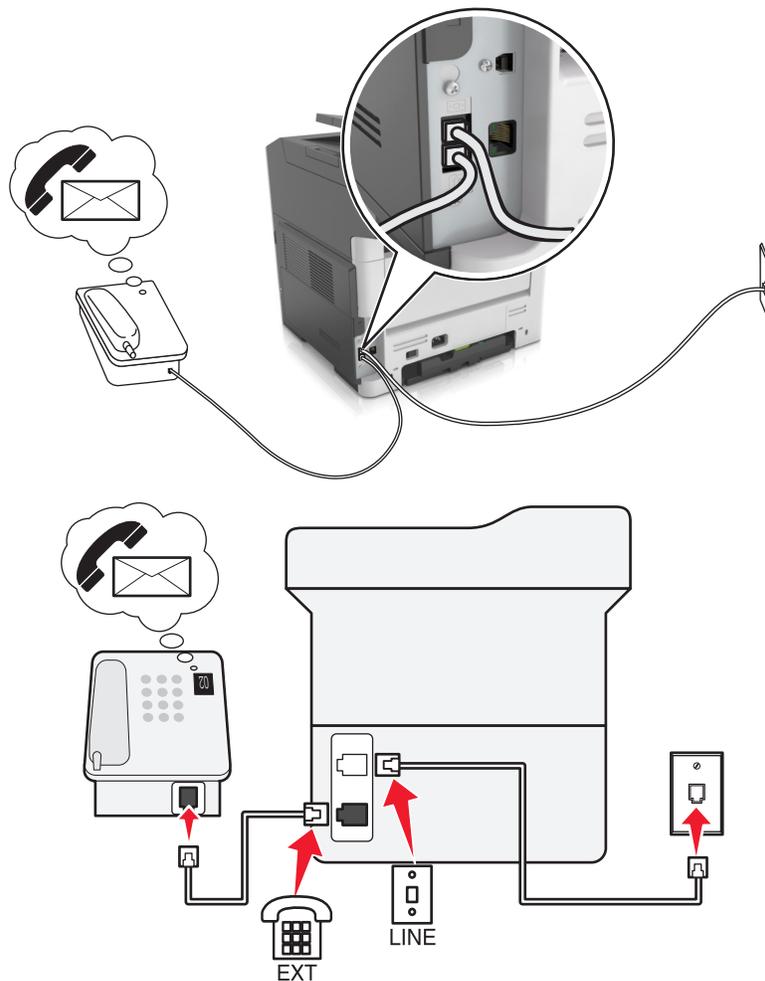


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlussdose an.

### Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert "6" fest.

### Einrichtung 3: Der Drucker und ein Voice Mail-Telefon verwenden eine gemeinsame Telefonleitung



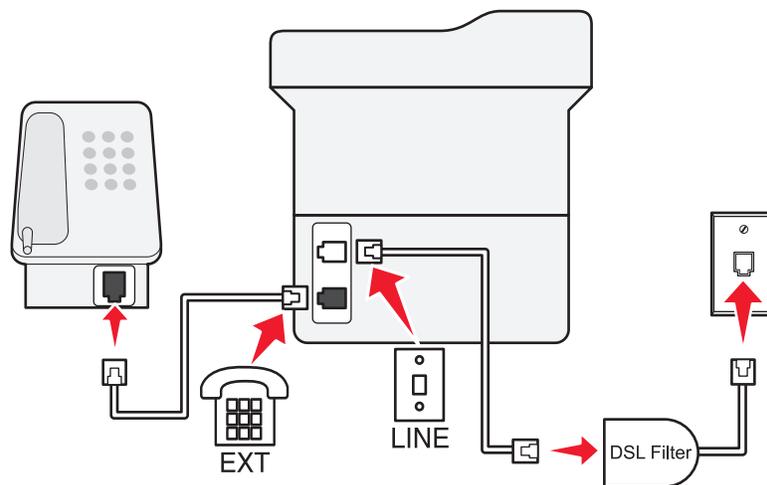
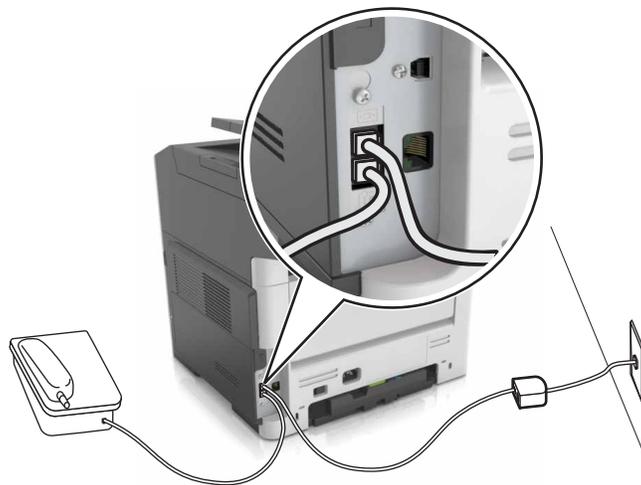
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

#### Hinweise:

- Diese Einrichtung funktioniert am besten, wenn Sie den Voicemail-Dienst häufiger als die Faxfunktion verwenden und einen Dienst für eindeutige Rufzeichen abonniert haben.
- Wenn Sie den Telefonhörer abnehmen und Faxtöne hören, drücken Sie **\*9\*** oder den Code zum manuellen Empfang, um das Fax zu empfangen.
- Sie können den Drucker auch für den automatischen Faxempfang einstellen, müssen den Voicemail-Dienst jedoch deaktivieren, wenn Sie ein Fax erwarten.

## Einrichten der Faxfunktion mithilfe von DSL

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



Durch DSL wird Ihre normale Telefonleitung in zwei Kanäle unterteilt: Sprache und Internet. Telefon- und Faxsignale nutzen den Sprachkanal, während Internet-Signale den anderen Kanal verwenden.

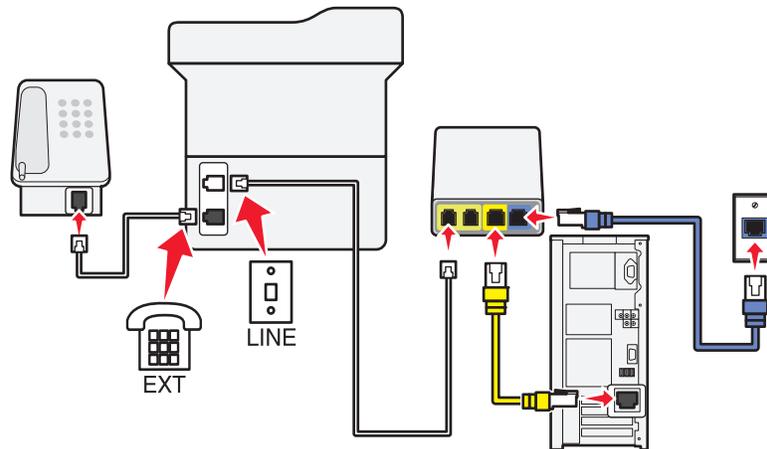
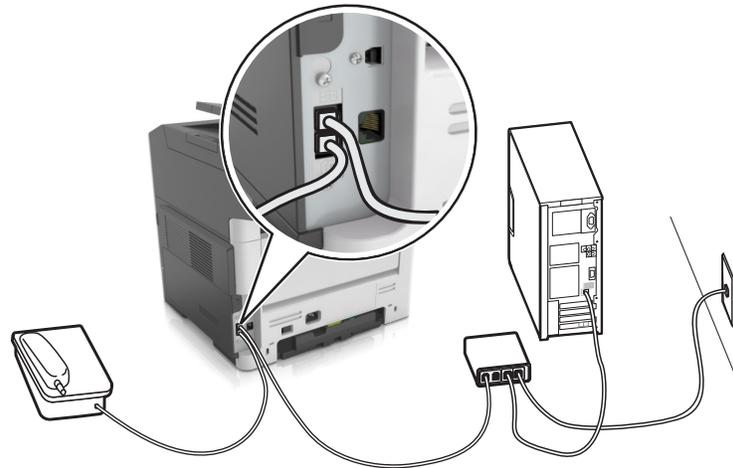
Fragen Sie bei Ihrem DSL-Anbieter nach einem DSL-Filter, um Störungen zwischen den beiden Kanälen zu minimieren.

- 1 Schließen Sie den LINE-Anschluss des DSL-Filters an die Telefonbuchse an.
- 2 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 3 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Telefonanschluss des DSL-Filters an.

**Hinweis:** Um ein Telefon an den Drucker anzuschließen, entfernen Sie einen möglicherweise installierten Adapterstecker vom Telefonanschluss des Druckers und schließen Sie das Telefon an.

### Einrichten der Faxfunktion über einen VoIP-Telefondienst

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am VoIP-Adapter mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.

**Hinweis:** Die Anschlüsse **Telefonleitung 2** oder **Fax-Anschluss** sind nicht immer aktiv. VoIP-Anbieter berechnen möglicherweise eine zusätzliche Gebühr für das Aktivieren des zweiten Telefonanschlusses.

- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

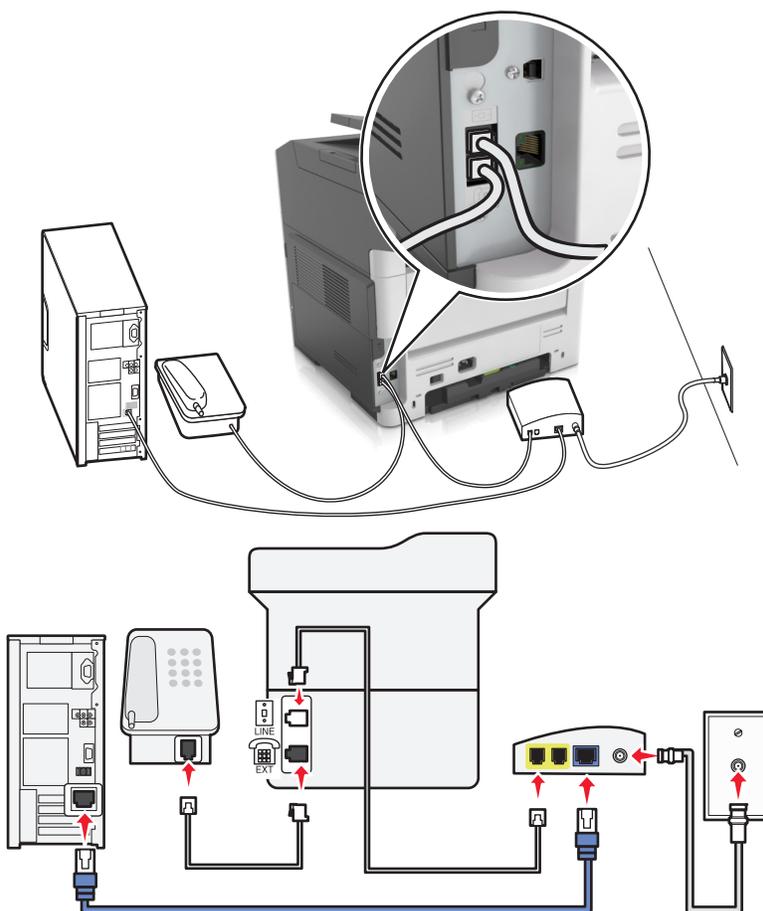
#### Hinweise:

- Um zu überprüfen, ob der Telefonanschluss am VoIP-Adapter aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an den Telefonanschluss an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.
- Wenn Sie zwei Telefonanschlüsse für Ihre Geräte benötigen, aber keine zusätzliche Gebühr entrichten möchten, verwenden Sie einen Telefon-Splitter. Schließen Sie den Telefonsplitter an **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** und den Drucker und das Telefon an den Splitter an.
- Um den Splitter zu überprüfen, schließen Sie ein analoges Telefon an den Splitter an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.

## Einrichten der Faxfunktion über eine Kabelmodemverbindung

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

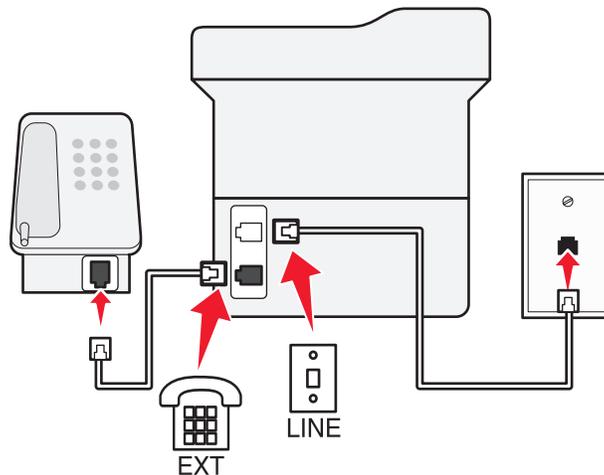
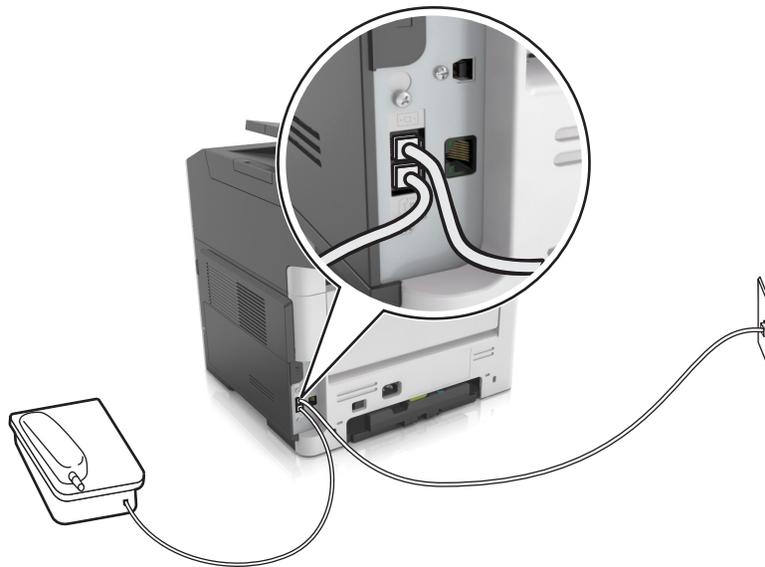
### Einrichtung 1: Der Drucker ist direkt an ein Kabelmodem angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am Kabelmodem mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.
- 3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass der Telefonanschluss am Kabelmodem aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist.

## Einrichtung 2: Der Drucker ist an eine Telefonbuchse angeschlossen, und das Kabelmodem ist an anderer Stelle im Telefonsystem installiert



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlussdose an.
- 3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

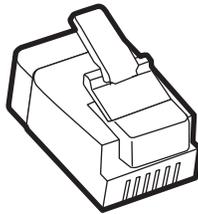
## Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

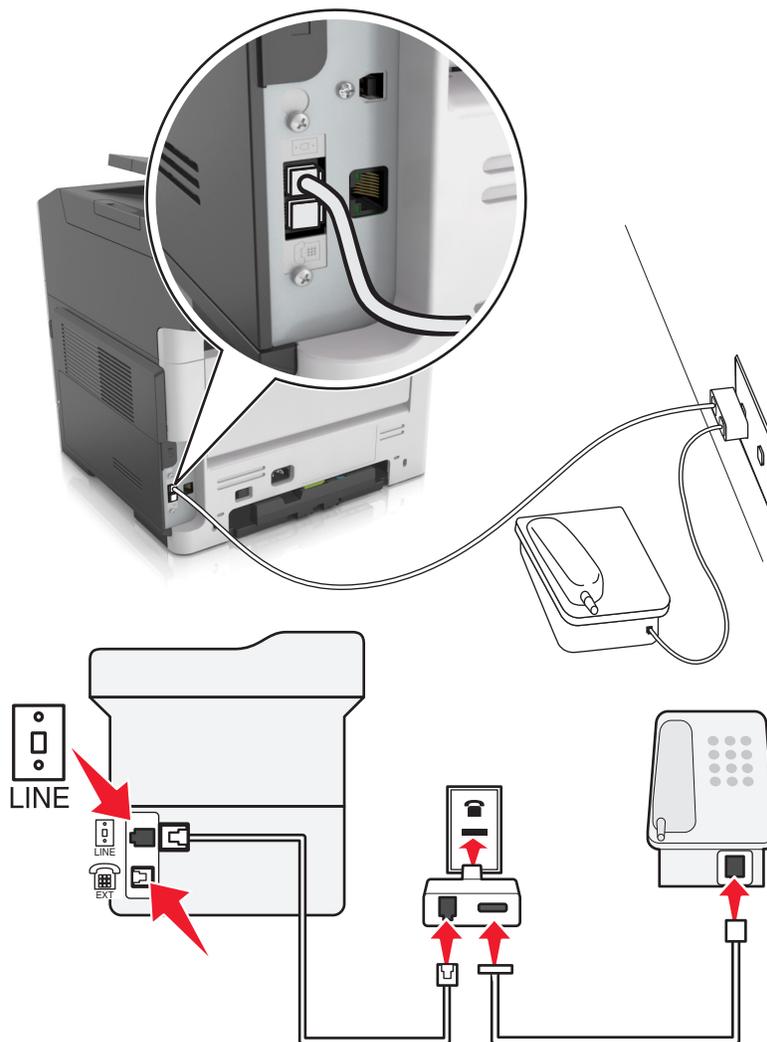
**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem verwenden.



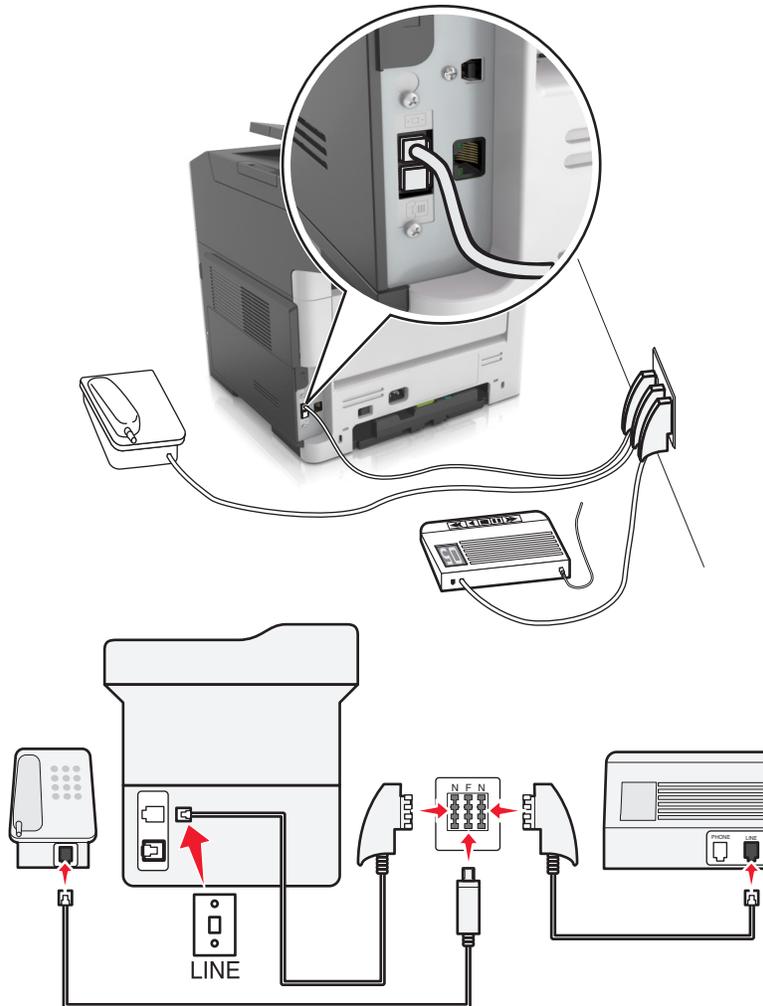
Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

**Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht**

- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter an, und schließen Sie den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3 Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland

Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Schließen Sie den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss an.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss an.
- 3 Wenn Sie ein Telefon und einen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse anschließen möchten, schließen Sie die Geräte wie dargestellt an.

## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen können Sie einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

- 1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Analoge Fax-Konfiguration > Fax-Empfangeinstellungen > Admin-Steuerung > Antworten auf.**
- 2 Wählen Sie das Rufzeichenmuster aus.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Einstellen des Fax-/Stationsnamens oder der Fax-/Stationsnummer für ausgehende Faxnachrichten

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Fax-Konfiguration**.

3 Geben Sie im Menü "FaxEinstellungen" im Feld "Faxname" oder "Stationsname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.

4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" oder "Stationsnummer" die Faxnummer des Druckers ein.

5 Klicken Sie auf **Senden**.

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Sie können Datum und Uhrzeit so einstellen, dass sie auf jedem gesendeten Fax angezeigt werden. Nach einem Stromausfall muss das Datum und die Uhrzeit ggf. erneut eingestellt werden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Bereich "Andere Einstellungen" > Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.

3 Geben Sie im Feld "Datum und Uhrzeit einstellen" das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

4 Klicken Sie auf **Senden**.

**Hinweis:** Es wird empfohlen, die Netzwerkuhrzeit zu verwenden.

## Einrichten des Druckers für die automatische Umstellung auf Sommerzeit

Legt fest, dass der Drucker automatisch auf Sommerzeit umstellt.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.

**3** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch auf Sommerzeit umstellen** und geben Sie im Abschnitt "Benutzerdefinierte Zeitzone einstellen" den Beginn und das Ende der Sommerzeit ein.

**4** Klicken Sie auf **Senden**.

## Versenden eines Faxes

### Senden einer Faxnachricht mithilfe des Druckerbedienfelds

**1** Legen Sie ein Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Fax** >  > Faxnummer oder Kurzwahlnummer über die Tastatur eingeben >  > **Originalformat**  
> 

**Hinweis:** Wenn ein weiteres Dokument gefaxt werden soll, legen Sie es auf das Scannerglas, drücken die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Nächste Seite scannen** zu blättern, und drücken dann .

**4** Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zu **Auftrag fertig stellen** zu blättern, und drücken Sie dann .

## Versenden eines Faxes über den Computer

### Für Windows-Benutzer

**1** Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld "Drucken".

**2** Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

**3** Klicken Sie auf **Fax > Fax aktivieren**, und geben Sie dann die Faxnummer oder -nummern des Empfängers ein.

**4** Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeinstellungen.

**5** Wenden Sie die Änderungen an, und senden Sie den Faxauftrag.

**Hinweise:**

- Die Faxoption ist mit dem PostScript®-Treiber oder dem Universalfaxtreiber verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.
- Um die Faxoption mit dem PostScript-Treiber zu verwenden, konfigurieren und aktivieren Sie ihn unter der Registerkarte "Konfiguration".

**Für Macintosh-Benutzer**

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus.
- 3 Geben Sie die Faxnummer des Empfängers ein, und konfigurieren Sie weitere FaxEinstellungen, falls erforderlich.
- 4 Senden Sie den Faxauftrag.

**Versenden von Faxen mithilfe einer Kurzbefehlnummer**

Fax-Kurzbefehle entsprechen den Schnellwahlnummern auf einem Telefon oder Faxgerät. Kurzbefehlnummern (1 – 999) können einen oder mehrere Empfänger enthalten.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.
  - 3 Drücken Sie **#** und geben Sie die Kurzbefehlnummer über die Tastatur ein.
  - 4 Drücken Sie .

**Senden eines Fax zu einem bestimmten Zeitpunkt**

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt in das ADZ-Fach eingelegt wurde.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Fax** >  > Faxnummer eingeben > **Verzögertes Senden** > **Später senden** > Datum für den Faxversand auswählen >  > Uhrzeit für den Faxversand auswählen > 

4 Drücken Sie .

**Hinweis:** Das Dokument wird gescannt und dann zur festgelegten Uhrzeit per Fax übertragen.

## Erstellen eines Kurzbefehls für ein Faxziel über den Embedded Web Server

Kurzbefehlnummern können einzelnen Faxnummern oder einer Gruppe von Faxnummern zugewiesen werden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Kurzbefehle verwalten** > **Fax-Kurzbefehle - Einrichtung**.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

3 Geben Sie einen Kurzbefehlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

### Hinweise:

- Geben Sie zur Erstellung eines Kurzbefehls für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.
- Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

4 Weisen Sie eine Kurzbefehlnummer zu.

**Hinweis:** Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Anpassen von Fax Einstellungen

### Ändern der Faxeinstellungen

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Fax** >  > Faxnummer eingeben > **Auflösung** > gewünschte Auflösung auswählen

**Hinweis:** Die Einstellungen reichen von "Standard" (höchste Geschwindigkeit) bis "Extrafein" (niedrigste Geschwindigkeit und beste Qualität).

**4** Drücken Sie .

## Aufhellen oder Abdunkeln einer Faxnachricht

**1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

**2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

**3** Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

**Fax** >  > Faxnummer eingeben >  > **Deckung** > Toner Auftrag der Faxnachricht anpassen > 

## Anzeigen eines Faxprotokolls

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Berichte**.

**3** Klicken Sie auf **Faxauftragprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

## Blockieren von Spam-Faxen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Fax-Konfiguration > Spam-Faxe blockieren**.

### Hinweise:

- Durch diese Option werden alle eingehenden Faxe blockiert, die eine private Anrufer-ID oder keinen Faxnamen aufweisen.
- Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxnamen bestimmter Faxabsender ein, die Sie blockieren möchten.

## Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes

### Abbrechen eines Faxauftrags, während die Originaldokumente noch gescannt werden

- Wenn bei Verwendung des ADZ-Fachs **Seite wird gescannt** angezeigt wird, drücken Sie .
- Wenn bei Verwendung des Scannerglases **Seite wird gescannt, Nächste Seite scannen** oder **Auftrag fertig stellen** angezeigt wird, drücken Sie .

### Abbrechen eines Faxauftrags, nachdem die Originaldokumente gescannt wurden

- 1 Drücken Sie am Druckerbedienfeld .
- 2 Drücken Sie die linke oder rechte Pfeiltaste, um zum abzubrechenden Auftrag zu blättern.
- 3 Drücken Sie  > **Ausgewählte Aufträge löschen**.

## Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen

### Faxe anhalten

Mit dieser Option können Sie den Druck empfangener Faxe anhalten, bis diese freigegeben sind. Angehaltene Faxe können manuell oder zu einem vorab geplanten Datum oder Zeitpunkt freigegeben werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung > Faxe anhalten**.

**3** Wählen Sie im Menü "Fax-Haltemodus" die Option **Aus, Immer aktiviert, Manuell** oder **'Geplant**.

**4** Wenn Sie "Geplant" wählen, fahren Sie mit folgenden Schritten fort:

**a** Klicken Sie auf **Fax-Halteplan**.

**b** Wählen Sie im Menü "Aktion" die Option **Faxe zurückhalten**.

**c** Klicken Sie im Zeitmenü auf den Zeitpunkt, zu dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.

**d** Klicken Sie im Menü "Tag(e)" auf den Tag, an dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.

**5** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Faxweiterleitung

Mit dieser Option können Sie empfangene Faxe drucken und an eine Faxnummer, E-Mail-Adresse, FTP-Site oder LDSS weiterleiten.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen**.

**3** Wählen Sie im Menü "Faxweiterleitung" die Option **Drucken, Drucken & Weiterleiten** oder **Weiterleiten** aus.

**4** Wählen Sie im Menü "Weiterleiten an" die Option **Fax, E-Mail, FTP, LDSS** oder **eSF** aus.

**5** Geben Sie im Feld "Weiterleiten an Kurzbefehl" die Kurzbefehlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

**Hinweis:** Die Kurzbefehlnummer muss für die Einstellung, die im Menü "Weiterleiten an" ausgewählt wurde, gültig sein.

**6** Klicken Sie auf **Senden**.

# Informationen zu Fax-Optionen

## Originalformat

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie faxen möchten.

**1** Drücken Sie im Bereich "Fax" der Bedienerkonsole des Druckers auf **Optionen**.

**Originalformat** wird angezeigt.

**2** Drücken Sie auf .

**3** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das Format des Originaldokuments angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Qualität der Faxausgabe anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Standard:** Verwenden Sie diese Option, wenn Sie hauptsächlich Dokumente faxen.
- **Fein 200 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit Kleindruck
- **Superfein 300 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit feinen Details
- **Ultrafein 600 dpi:** Für Dokumente mit Bildern oder Fotos empfohlen

## Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Faxe im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

## Inhaltstyp

Mit dieser Option können Sie den Typ des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Grafik:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Unternehmensgrafiken wie Kreis- oder Balkendiagramme und Animationen.
- **Foto:** Das Originaldokument stellt hauptsächlich ein Foto oder Bild dar.
- **Text:** Das Originaldokument enthält hauptsächlich Text oder Strichgrafiken.
- **Text/Foto:** Das Originaldokument enthält eine Mischung aus Text, Grafiken und Fotos.

## Inhaltsquelle

Mit dieser Option können Sie die Quelle des Originaldokuments einstellen.

Wählen Sie aus den folgenden Inhaltstypen:

- **Farblaser:** Das Originaldokument wurde mit einem Farblaserdrucker gedruckt.
- **Schwarzweiß-Laser:** Das Originaldokument wurde mit einem Schwarzweiß-Laserdrucker gedruckt.
- **Tintenstrahl:** Das Originaldokument wurde mit einem Tintenstrahldrucker gedruckt.
- **Foto/Film:** Das Originaldokument ist ein Foto aus einem Film.
- **Zeitschrift:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitschrift.
- **Zeitung:** Das Originaldokument stammt aus einer Zeitung.
- **Druckerzeugnisse:** Das Originaldokument wurde mit einer Druckerpresse erzeugt.
- **Anderer:** Das Originaldokument wurde mit einem anderen oder unbekanntem Drucker gedruckt.

## Ausrichtung

Mit dieser Option können Sie die Ausrichtung des Originaldokuments angeben und die Seiten- und Bindungseinstellungen an die Ausrichtung anpassen.

## Bindung

Mit dieser Option können Sie angeben, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

# Scannen

## Scannen an eine FTP-Adresse

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente. <b>Hinweis:</b> Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Vorlagen (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Vorlagen (wie Zeitschriftenausschnitte).</p>

Mit dem Scanner können Sie Dokumente direkt an einen File Transfer Protocol (FTP)-Server übermitteln. Es kann jeweils nur eine FTP-Adresse an den Server gesendet werden.

Nachdem Ihr Systemadministrator eine FTP-Zieladresse erstellt hat, wird der Name der Zieladresse als Kurzwahlnummer oder als Profil in einer Liste unter dem Symbol "Angehaltene Aufträge" gespeichert. Ein FTP-Ziel kann auch ein anderer PostScript-Drucker sein.

## Erstellen von Verknüpfungen

### Erstellen eines FTP-Kurzbefehls über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Wechseln Sie zu:

**Einstellungen** > Bereich "Andere Einstellungen" > **Kurzbefehle verwalten** > **FTP-Kurzbefehle - Einrichtung**

- 3 Geben Sie die entsprechenden Informationen ein.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.

#### 4 Geben Sie eine Kurzbefehlsnummer ein.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

#### 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Scannen an eine FTP-Adresse

### Scannen an eine FTP-Adresse mithilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie ein Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in das ADZ-Fach ein oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

#### Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- 3 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **#** und geben Sie dann die FTP-Kurzwahlnummer ein.

- 4 Drücken Sie .

## Scannen an einen Computer

### Scannen an einen Computer

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Scan-Profil > Scan-Profil erstellen**.

- 3 Wählen Sie die Scaneinstellungen aus und klicken Sie auf **Weiter**.

- 4 Wählen Sie einen Zielort auf dem Computer aus, an dem die gescannte Ausgabedatei gespeichert werden soll.

- 5 Geben Sie einen Scannamen ein.

Der Scannamen wird in der Scanprofilliste angezeigt.

- 6 Klicken Sie auf **Senden**.

- 7 Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Scanprofil.

Wenn Sie auf **Senden** klicken, wird automatisch eine Kurzbefehlnummer zugewiesen. Sie können diese Kurzbefehlnummer verwenden, wenn Sie zum Scannen der Dokumente bereit sind.

- a Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweise:**

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- b Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.

- c Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **#** und geben Sie dann die Kurzbefehlnummer über die Tastatur ein oder drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um zu **Angehaltene Aufträge** zu blättern, und drücken Sie dann die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um zu **Profile** zu blättern.

Nachdem Sie die Kurzbefehlnummer eingegeben haben, wird das Dokument vom Scanner gescannt und an das angegebene Verzeichnis oder Programm gesendet. Falls Sie auf dem Druckerbedienfeld **Profile** ausgewählt haben, suchen Sie den Kurzbefehl in der Liste.

- 8 Zeigen Sie die Datei auf dem Computer an.

Die Ausgabedatei wird im angegebenen Ordner gespeichert oder im angegebenen Programm gestartet.

# Druckermenüs

## Menüliste

Menü "Papier"	Berichte	Netzwerk/Anschlüsse	Sicherheit	&Einstellungen
Standardeinzug	Menüeinstellungen (Seite)	Aktive Netzwerkkarte	Vertraulicher Druck	Allgemeine Einstellungen
Papierformat/Sorte	Gerätestatistik	Standard-Netzwerk <sup>2</sup>	Sicherheitsüberwachungsprotokoll	Kopiereinstellungen
Universalzuführung konfigurieren	Netzwerk-Konfigurationsseite <sup>1</sup>	SMTP-Setup	Datum und Uhrzeit einstellen	Faxeinstellungen
Ersatzformat	Kurzbefehlliste			E-Mail-Einstellungen
Papierstruktur	Faxauftrag-Protokoll			FTP-Einstellungen
Papiergewicht	Faxrufprotokoll			Druckeinstellungen
Papierauswahl	Kopierkurzbefehle			
Benutzersorten	E-Mail-Kurzbefehle			
Benutzerdefinierte Scan-Formate	Fax-Kurzbefehle			
Konfiguration Universal	FTP-Kurzbefehle			
	Profilliste			
	Schrift. drucken			
	Bestandsbericht			
<b>Hilfe</b>	<b>Kurzbefehle verwalten</b>			
Alle Anleitungen drucken	Fax-Kurzbefehle			
Anleitung zum Kopieren	E-Mail-Kurzbefehle			
E-Mail-Anleitung	FTP-Kurzbefehle			
Fax-Anleitung	Kopierkurzbefehle			
FTP-Anleitung	Profil-Kurzbefehle			
Anleitung für Druckdefekte				
Informationsanleitung				
Verbrauchsmaterialanleitung				

<sup>1</sup> Abhängig von der Druckereinrichtung wird diese Menüoption als "Netzwerk-Konfigurationsseite" oder "Konfig-Seite/Netz. <x>" angezeigt.

<sup>2</sup> Abhängig von den Druckereinstellungen wird diese Menüoption als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]" angezeigt.

## Menü "Papier"

### Standardeinzug (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Standardquelle</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Fach 1"( Standardfach).</li> <li>Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> <li>Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.</li> </ul>

### Menü "Papierformat/Sorte"

Option	Beschreibung
<b>Fach [x] Format</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Geben Sie das Format des Papiers an, das sich in den einzelnen Fächern befindet.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt und entsprechende Facheinstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind, werden die Fächer automatisch verbunden. Die Universalzuführung ist möglicherweise auch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach ausgeführt.</li> <li>"A6" wird nur in Fach 1 und in der Universalzuführung unterstützt.</li> </ul>
<b>Fach [x] Sorte</b> Normalpapier Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Sorte des Papiers an, das sich in den einzelnen Fächern befindet.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier". Die Werksvorgabe für alle weiteren Fächer ist "Benutzersorte[x]".</li> <li>Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte [x]" angezeigt.</li> <li>Verwenden Sie dieses Menü zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> </ul>

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.

Option	Beschreibung
<b>Univ.Zuf. Format</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Geben Sie das Format des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>• Legen Sie im Papiermenü "Universalzuführung konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Univ.Zuf. Format" als Menüelement angezeigt wird.</li> <li>• Die Universalzuführung erkennt das Format des eingelegten Papiers nicht automatisch. Der Wert für das Papierformat muss festgelegt werden.</li> </ul>
<b>Univ.Zuf. Sorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universalzuführung konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Univ.Zuf. Sorte" als Menüelement angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Option	Beschreibung
<b>Manuell Papierformat</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Gibt das manuell eingelegte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Manuell Papiersorte</b> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Papiersorte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universalzuführung konfigurieren" auf "Manuell" fest, damit "Manuell Papiersorte" als Menüelement angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Manuell Briefumschlagformat</b> 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt das manuell eingelegte Briefumschlagformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "10 Briefumschlag". Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".
<b>Manuell Briefumschlagsorte</b> Briefumschlag Briefumschlag rau Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Briefumschlagsorte an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".
<b>Hinweis:</b> In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

## Menü "Universalzuführung konfigurieren"

Option	Funktion
<b>Universalzuführung konfigurieren</b> Kassette Manuell Zuerst	Legt fest, wann der Drucker Papier aus der Universalzuführung einzieht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kassette". Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert.</li> <li>• Bei "Manuell" wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> <li>• Mit der Einstellung "Erste" wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert.</li> </ul>

## Menü "Ersatzformat"

Option	Funktion
<b>Ersatzformat</b> Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete	Ersetzt ein angegebenes Papierformat durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig.</li> <li>• Der Wert "Aus" gibt an, dass keine Ersatzformate zulässig sind.</li> <li>• Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird der Druckauftrag fortgesetzt, ohne dass die Meldung <b>Papier wechseln</b> angezeigt wird.</li> </ul>

## Menü "Papierstruktur"

Option	Funktion
<b>Struktur Normal</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Normalpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Karte</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Karten an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Die Optionen werden nur angezeigt, wenn Karten unterstützt werden.</li> </ul>
<b>Struktur Folie</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struk. Recycl.-Papier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Recyclingpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Option	Funktion
<b>Struktur Etikett</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Feinpostpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Rau".
<b>Struktur Briefumschlag</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rauer Umschlag</b> Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten rauen Briefumschläge an.
<b>Struktur Briefbogen</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Vordruck</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Farbpapier</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Leicht</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Schwer</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Struktur Rau/Baumwolle</b> Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Baumwollpapiers an.
<b>Struktur Benutzerdef. [x]</b> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Die Optionen werden nur angezeigt, wenn die Benutzersorte unterstützt wird.</li> </ul>

## Menü "Papiergewicht"

Option	Beschreibung
<b>Gewicht Normal</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Normalpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Karten</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Karten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Folie</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Folien an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Recycl.-Papier</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Recycling-Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Etiketten</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Etiketten an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Feinpost</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Feinpostpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Briefumschlag</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Rauer Umschlag</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten rauen Briefumschläge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Briefbogen</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der eingelegten Briefbögen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Vordruck</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des eingelegten vorgedruckten Papiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Option	Beschreibung
<b>Gewicht Farbpapier</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des eingelegten Farbpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Leicht</b> Leichtes Papier	Gibt an, dass das relative Gewicht des eingelegten Papiers leicht ist.
<b>Gewicht Schwer</b> Schweres Papier	Gibt an, dass das relative Gewicht des eingelegten Papiers schwer ist.
<b>Gewicht Rau/Baumwolle</b> Leichtes Papier Normal Schweres Papier	Gibt das relative Gewicht des eingelegten rauen Papiers oder Baumwollpapiers an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".
<b>Gewicht Benutzerdefiniert [x]</b> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal".</li> <li>• Diese Optionen werden nur angezeigt, wenn Benutzersorten unterstützt werden.</li> </ul>

## Menü zum Einlegen von Papier

Option	Funktion
<b>Recycling-Papier einl.</b> Duplex Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Recyclingpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Feinpost einlegen</b> Duplex Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Feinpostpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Briefbogen einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Briefbogen" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Vordruck einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Vordrucke" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Farbpapier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Farbpapier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass alle Druckaufträge standardmäßig beidseitig gedruckt werden, es sei denn, im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" ist der einseitige Druck festgelegt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Beidseitig" werden alle Druckaufträge – auch einseitige Aufträge – über die Duplexeinheit eingezogen.</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle Menüs lautet "Aus".</li> </ul>	

Option	Funktion
<b>Leichtes Papier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Leichtes Papier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Schweres Papier einlegen</b> Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Schweres Papier" als Papiersorte angegeben wurde.
<b>Ben.def. [x] einlegen</b> Duplex Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge fest, für die "Ben.def [x]" als Papiersorte angegeben wurde.  <b>Hinweis:</b> "Ben.def. <x> einlegen" ist nur verfügbar, wenn die Benutzersorte unterstützt wird.
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Beidseitig" legt fest, dass alle Druckaufträge standardmäßig beidseitig gedruckt werden, es sei denn, im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" ist der einseitige Druck festgelegt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Beidseitig" werden alle Druckaufträge – auch einseitige Aufträge – über die Duplexeinheit eingezogen.</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle Menüs lautet "Aus".</li> </ul>	

## Menü "Benutzersorten"

Funktion	Funktion
<b>Benutzersorte [x]</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Vinyl-Etiketten Briefumschlag	Verbinden Sie den Papier- oder Spezialdruckmedientyp laut Werksvorgaben mit dem Namen Benutzersorte oder einem benutzerdefinierten Namen, der aus dem Embedded Web Server oder MarkVision™ Professional erstellt wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>
<b>Recyclingpapier</b> Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Vinyl-Etiketten Briefumschlag	Geben Sie die Papiersorte an, wenn "Recyclingpapier" in anderen Menüs ausgewählt wurde.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>

## Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

Option	Bis
<b>Benutzerdefiniertes Scan-Format [x]</b> Name Scangröße Breite Höhe Ausrichtung 2 Scans pro Seite Aus Ein	Gibt einen Namen für das benutzerdefinierte Scan-Format und die Seitenausrichtung an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8,5 Zoll ist die Werksvorgabe für die Breite in den USA. Die internationale Werksvorgabe für die Breite lautet "216 mm".</li> <li>• 14 Zoll ist die Werksvorgabe für die Höhe in den USA. Die internationale Werksvorgabe für die Höhe lautet "356 mm".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Hochformat".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans pro Seite" lautet "Aus".</li> </ul>

## Menü "Konfiguration Universal"

Option	Funktion
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul>
<b>Hochformat Breite</b> 3–14,17 Zoll 76–360 mm	Legt die Hochformatbreite fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Die Breite kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Die Breite kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Hochformat Höhe</b> 3–14,17 Zoll 76–360 mm	Legt die Hochformathöhe fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Die Höhe kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Die Höhe kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.</li> </ul>

## Menü "Berichte"

### Menü "Berichte"

Option	Funktion
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache des Druckerbedienfelds, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen.
<b>Gerätestatistik</b>	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Kurzbefehlliste</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzbefehlen.
<b>Faxauftrag-Protokoll</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.
<b>Faxrufprotokoll</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.
<b>Kopierkurzbefehle</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Kopierkurzbefehlen.
<b>E-Mail-Kurzbefehle</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzbefehlen.
<b>Fax-Kurzbefehle</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzbefehlen.
<b>FTP-Kurzbefehle</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen zu FTP-Kurzbefehlen.
<b>Profilliste</b>	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Schriftarten drucken</b>	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker festgelegte Druckersprache verfügbar sind.
<b>Bestandsbericht</b>	Druckt einen Bericht mit Bestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers. Der Bericht enthält Text und UPC-Barcodes, die in eine Gerätedatenbank gescannt werden können.

## Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

### Menü "Aktive Netzwerkkarte"

Option	Funktion
<b>Aktive Netzwerkkarte</b> Auto [Liste der verfügbaren Netzwerkkarten]	<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale Netzwerkkarte installiert wurde.</li> </ul>

### Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]"

**Hinweis:** In diesem Menü werden nur aktive Anschlüsse angezeigt.

Option	Bis
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</li> </ul>
<b>NPA-Modus</b> Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>

Option	Bis
<b>Netzwerkpuffer</b> Auto 3 KB bis [zur maximal zulässigen Größe]	Konfiguriert die Größe des Netzwerkeingabepuffers. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.</li> </ul>
<b>Job-Pufferung</b> Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Festplatte installiert ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.</li> </ul>
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>"Standard-Netzwerkconfiguration" oder "Konfiguration Netzwerk [x]"</b> Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN AppleTalk	Dient zum Anzeigen und Festlegen der Netzwerkeinstellungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

## Menü "Berichte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkconfiguration > Berichte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Berichte**

Funktion	Funktion
<b>Konfigurationsseite drucken</b>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.

## Menü "Netzwerkkarte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > Netzwerkkarte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Netzwerkkarte**

Funktion	Funktion
<b>Kartenstatus anzeigen</b> Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus des WLAN-Adapters an.
<b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>	Zeigt die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters an.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
<b>Auftragszeitlimit</b> 0, 10–225 Sekunden	Legt fest, wie lange ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90 Sekunden".</li> <li>• Bei einem Wert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert.</li> <li>• Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird <b>Ungültig</b> auf dem Display angezeigt und wird der Wert nicht gespeichert.</li> </ul>
<b>Deckblatt</b> Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## TCP/IP (Menü)

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > TCP/IP**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > TCP/IP**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Funktion	Funktion
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.  <b>Hinweis:</b> Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>IP-Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse.  <b>Hinweis:</b> Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
<b>Netzmaske</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske.
<b>Gateway</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways.

Funktion	Funktion
<b>DHCP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parameter an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>RARP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>BOOTP aktivieren</b> Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>AutoIP aktivieren</b> Ja Nein	Gibt die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über FTP (File Transfer Protocol) an den Drucker senden können. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert Embedded Web Server. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>WINS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse.
<b>DDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>mDNS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Ersatz-DNS-Serveradressen.
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 2</b>	
<b>Ersatz-DNS-Serveradresse 3</b>	
<b>HTTPS aktivieren</b> Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".

## Menü "IPv6"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Standard-Netzwerk** > **Standard-Netzwerkkonfiguration** > **IPv6**
- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Netzwerk [x]** > **Netzwerk [x] Konfiguration** > **IPv6**

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Autom. Konfiguration</b> Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legt den Hostnamen fest.
<b>Adresse anzeigen</b>	<b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Router-Adresse anzeigen</b>	
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

## Menü "WLAN"

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden sind, oder bei Druckermodellen mit einem WLAN-Adapter.

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > WLAN**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > WLAN**

Option	Beschreibung
<b>Wi-Fi Protected Setup (WPS)</b> Tastendruck-Methode starten PIN-Methode starten	Richtet eine WLAN-Verbindung ein und aktiviert die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne eine Taste am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt wird.</li> <li>• Durch "PIN-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, wenn eine PIN für den Drucker eingerichtet und in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Automatische WPS-Erkennung aktivieren/deaktivieren</b> Aktivieren Deaktivieren	Erkennt automatisch die Verbindungsmethode, die ein Zugriffspunkt mit WPS verwendet: "Tastendruck-Methode starten" oder "Start durch PIN-Eingabe". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".
<b>Netzwerkmodus</b> BSS-Typ Infrastruktur Ad-hoc	Gibt den Netzwerkmodus an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Infrastruktur". Dies ermöglicht dem Drucker über einen Zugriffspunkt den Zugriff auf ein Netzwerk.</li> <li>• "Ad-hoc" konfiguriert eine direkte WLAN-Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer.</li> </ul>

Option	Beschreibung
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g 802.11b/g/n	Gibt den WLAN-Standard für das WLAN an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "802.11b/g/n".
<b>Netzwerk auswählen</b>	Ermöglicht die Auswahl eines verfügbaren Netzwerks für den Drucker.
<b>Signalqualität anzeigen</b>	Zeigt die Qualität der WLAN-Verbindung an.
<b>Sicherheitsmodus anzeigen</b>	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

## Menü AppleTalk

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > AppleTalk**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > AppleTalk**

Option	Bis
<b>Aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Namen anzeigen</b>	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. <b>Hinweis:</b> Der AppleTalk-Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Adresse anzeigen</b>	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. <b>Hinweis:</b> Die AppleTalk-Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Zone festlegen</b> [Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen]	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. <b>Hinweis:</b> Die Standardzone für das Netzwerk ist die standardmäßige Werkseinstellung.

## Menü "SMTP-Setup"

Option	Beschreibung
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Enthält die Gateway- und Anschlussinformationen für den SMTP-Server. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateways lautet "25".
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5–30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "30 Sekunden".
<b>Antwortadresse</b>	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.

Option	Beschreibung
<b>SSL verwenden</b> Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".</li> <li>• Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt der SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.</li> </ul>
<b>SMTP-Serverauthentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der erforderlichen Benutzerauthentifizierung an, um die Scan-an-E-Mail-Funktionen nutzen zu können. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Keine SMTP-Daten (Gerät) verw.	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für vom Gerät initiierte E-Mails lautet "Keine".</li> </ul>
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräte-Benutzer-ID und Gerätekenwort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Gerätekenwort</b>	

## Menü "Sicherheit"

### Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)

Funktion	Funktion
<b>Exportprotokoll</b>	Ermöglicht autorisierten Benutzern das Exportieren des Überwachungsprotokolls. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um das Überwachungsprotokoll vom Druckerbedienfeld zu exportieren, muss ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen sein.</li> <li>• Das Überwachungsprotokoll kann über den Embedded Web Server heruntergeladen und auf dem Computer angezeigt werden.</li> </ul>
<b>Protokoll löschen</b> Ja Nein	Legt fest, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden oder nicht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".

Funktion	Funktion
<b>Protokoll konfigurieren</b> Überwachung aktivieren Ja Nein Remote-Syslog aktivieren Nein Ja Remote-Syslog-Funktion 0 – 23 Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse 0 bis 7	Legt fest, ob und wie Überwachungsprotokolle erstellt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen Remote-Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).</li> <li>• "Remote-Syslog-Funktion" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> <li>• Ist das Sicherheitsüberwachungsprotokoll aktiviert, wird der Schweregrad eines jeden Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4".</li> </ul>

## Menü "Datum und Uhrzeit einstellen"

Option	Beschreibung
<b>Akt. Datum/Uhrzeit</b>	Zeigt die aktuellen Datums- und Uhrzeiteinstellungen für den Drucker an.
<b>Datum und Uhrzeit manuell einstellen</b> [Datum/Uhrzeit eingeben]	Dient zum Eingeben von Datum und Uhrzeit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch das manuelle Einstellen von Datum und Uhrzeit wird "NTP aktivieren" auf "Nein" festgelegt.</li> <li>• Im Assistenten können Datum und Uhrzeit im Format JJJJ-MM-TT HH:MM festgelegt werden.</li> </ul>
<b>Zeitzone</b> [Liste der Zeitzonen]	Wählt die Uhrzeit aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "GMT".
<b>Automatisch auf Sommerzeit umstellen</b> Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker die entsprechende Anfangs- und Endzeit für die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit verwendet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>NTP aktivieren</b> Ein Aus	Aktiviert das Network Time Protocol (NTP), mit dem die Uhrzeiten der verschiedenen Geräte im Netzwerk synchronisiert werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Diese Einstellung wird deaktiviert, wenn Sie Datum und Uhrzeit manuell festlegen.</li> </ul>

# Menü "Einstellungen"

## Allgemeine Einstellungen (Menü)

Funktion	Zweck
<b>Anzeigesprache</b> Englisch Französisch Deutsch Italienisch Spanisch Dänisch Norwegisch Niederländisch Schwedisch Portugiesisch Suomi Russisch Polnisch Griechisch Ungarisch Türkisch Tschechisch Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Koreanisch Japanisch	Legt fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.  <b>Hinweis:</b> Nicht alle Sprachen sind auf allen Modellen verfügbar. Möglicherweise müssen Sie für einige Sprachen eine spezielle Hardware installieren.
<b>Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen</b> Schätzungen anzeigen Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Verbrauchsmaterialvorrat auf dem Bedienfeld, im Embedded Web Server, in den Menüeinstellungen und in den Gerätestatistikberichten an.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schätzungen anzeigen".
<b>Eco-Modus</b> Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Wenn der Eco Mode auf "Energie" oder eingestellt wird, hat das unter Umständen Auswirkungen auf die Leistung, nicht aber auf die Druckqualität.</li> </ul>
<b>Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ</b> Aktiviert Deaktiviert	Aktivieren Sie einen Ton, wenn Papier in die ADZ eingelegt wird.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktiviert".
<b>Stiller Modus</b> Aus Ein	Verringert die Geräusentwicklung.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Funktion	Zweck
<b>Ersteinrichtung ausführen</b> Ja Nein	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
<b>Papierformate</b> USA Metrisch	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "US".
<b>Anschlussbereich für Scannen an PC</b> [Anschlussbereich]	Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Anschlüsse blockiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "9751:12000".
<b>Startbildschirm anpassen</b> Sprache ändern Kopieren Faxen Fax-Kurzwahlen E-Mail-Kurzwahlen FTP-Kurzwahlen Angehaltene Jobs suchen Angehaltene Aufträge Lesezeichen Aufträge nach Benutzer	Ändern Sie die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole. Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: Anzeige Nicht anzeigen <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Nicht anzeigen" ist die Werksvorgabe für die Menüs "Sprache ändern", "Faxkurzbefehle", "E-Mail-Kurzbefehle", "FTP-Kurzbefehle", "Lesezeichen" und "Aufträge nach Benutzer".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Anzeige" lautet "Kopieren", "Fax", "Angehaltene Aufträge durchsuchen" und "Angehaltene Aufträge".</li> </ul>
<b>Eine Kopie</b> Aus Ein	Stellt ein, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Hintergrundentfernung zulassen</b> Ein Aus	Legt fest, ob die Hintergrundentfernung zulässig ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Benutzerdefinierte Scans zulassen</b> Ein Aus	Scannt mehrere Aufträge in eine Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Nach Stau weiter - Scanner</b> Auftragsebene Seitenebene	Gibt an, ob ein Scanauftrag nach einem Papierstau in der ADZ neu geladen wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auftragsebene".
<b>Alarmmeldungen</b> Alarmsteuerung Kassetten-Alarm	Legt fest, welches Warnsignal er Drucker ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: Aus Einmal Fortlaufend <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel".</li> <li>• Die Werksvorgabe für den Kassetten-Alarm lautet "Aus".</li> </ul>

Funktion	Zweck
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus Deaktiviert 1-120	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "20".</li> <li>• "Deaktiviert" wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" festgelegt ist.</li> </ul>
<b>Zeitsperren</b> Mit ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken mit ausgeschalteter Anzeige zulassen Anzeige beim Drucken einschalten	Drucken eines Auftrags, wenn die Anzeige ausgeschaltet ist. <b>Hinweis:</b> Einschalten der Anzeige beim Drucken ist die standardmäßige Werkseinstellung.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 20 Minuten 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Legt den Zeitraum fest, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 3 Tage.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhemodus Nicht in Ruhemodus wechseln	Legt fest, dass der Drucker in den Ruhemodus wechselt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht in Ruhemodus wechseln".
<b>Zeitsperren</b> Anzeige-Zeitsperre 15-300	Legt den Zeitraum fest, bevor das Display in den Status "Bereit" zurückkehrt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30.
<b>Zeitsperren</b> Druckzeitsperre Deaktiviert 1-255	Legt fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für den festgelegten Zeitraum im Leerlauf war. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 90.</li> <li>• Eine teilweise verarbeitete Seite, die sich noch im Drucker befindet, wird nach Ablauf der Zeit noch fertig gedruckt.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL-Emulation verfügbar.</li> </ul>

Funktion	Zweck
<b>Zeitsperren</b> Wartezeitsperre Deaktiviert 15-65535	Legt den Zeitraum fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er einen Druckauftrag abbricht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet 40.</li> <li>• Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird.</li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b> Automatischer Neustart Neustarten, wenn inaktiv Immer neu starten Nie neu starten	Automatischer Neustart des Druckers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Immer neu starten".
<b>Fehlerbehebung</b> Max. automatische Neustarts 1-20	Bestimmt die Anzahl der automatischen Neustarts, die der Drucker ausführen kann. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "2".
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Autom. fortfahren Deaktiviert 5-255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. <b>Hinweis:</b> "Auto" ist die werkseitige Standardeinstellung. Der Drucker druckt gestaute Seiten erneut, außer der Speicher wird benötigt, um Seiten von anderen Aufträgen zu halten.
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Stauassistent Ein Aus	Legen Sie fest, dass der Drucker nach gestautem Papier sucht. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Druck-Wiederherstellung</b> Seitenschutz Aus Ein	Legt fest, dass der Drucker die richtige Ausgabe für eine Seite druckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Barrierefreiheitseinstellungen</b> Sprachgeschwindigkeit Sehr langsam Langsam Normal Schnell Etwas schneller Schnell Schneller Sehr schnell Am schnellsten	Passen Sie die Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Funktion	Zweck
<b>Barrierefreiheitseinstellungen</b> Kopfhörerlautstärke 1-10	Legen Sie die Kopfhörerlautstärke fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>An Lexmark gesendete Info</b> Verbrauchsmat.- und Seitennutzung (anonym) Ein Aus	Senden Sie anonyme Informationen zur Gerätenutzung an Lexmark. <b>Hinweis:</b> Der Standardwert hängt davon ab, was Sie während der Ersteinrichtung ausgewählt haben.
<b>Energiesparmodus-Taste drücken</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein kurzes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Energiesparmodus".
<b>Energiesparmodus-Taste gedrückt halten</b> Nichts unternehmen Energiesparmodus Ruhemodus	Legt fest, wie der Drucker auf ein langes Drücken der Energiesparmodus-Taste reagiert, wenn er sich im Leerlauf befindet. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nichts unternehmen".
<b>Werkseinstellungen</b> Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen".</li> <li>• Die in das RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht.</li> </ul>
<b>Benutzerdefinierte Meldung</b> Aus IP-Adresse Hostname Kontaktnamen Standort Name für konfigurationsfreie Lösung Benutzerdefinierter Text 1	Wählen Sie eine benutzerdefinierte Meldung aus, die im Wechsel mit dem Druckerstatus angezeigt wird.
<b>Konfigurationspaket exportieren</b> Exportieren	Exportiert die Konfigurationspakete auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Komprimierte Logdateien exportieren</b> Exportieren	Exportiert die komprimierte Logdatei auf ein Flash-Laufwerk.

## Kopiereinstellungen (Menü)

Option	Bis
<b>Content Type</b> Text: Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".

Option	Bis
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig – Einseitig Einseitig – Beidseitig Beidseitig – Einseitig Beidseitig – Beidseitig	Legen Sie fest, ob ein Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist, und legen Sie dann fest, ob die Kopie ein- oder beidseitig bedruckt wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ADZ scannt nur eine Seite des Blatts.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Einseitig – Einseitig". Diese Option ist ausgewählt, wenn ein einseitig bedrucktes Originaldokument für einen einseitigen Kopierauftrag vorliegt.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Hochformat 4 Seiten Querformat	Kopieren Sie zwei oder vier Seiten eines Dokuments auf eine Seite. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Seitenränder drucken</b> Ein Aus	Legen Sie fest, ob ein Rand gedruckt werden soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Sortieren</b> (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Sortiertes Stapeln der Seiten eines Druckauftrags, wenn Sie mehrere Kopien drucken. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet (1,2,3) (1,2,3).

Option	Bis
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung A4 A5 A6 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll ID-Karte	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Papiereinzug Kopieren</b> Fach [x] Autoformat Übereinstimmung Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug für Kopieraufträge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Folientrennseiten</b> Ein Aus	Fügt ein Blatt Papier zwischen Folien ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Trennseiten</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügt ein Blatt Papier zwischen Seiten, Kopien oder Aufträgen ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Anzahl an Kopien</b> 1 – 999	Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".
<b>Schablonen</b> Vertraulich Kopieren Draft Dringend Benutzerdefiniert Aus	Gibt den überlagernden Text an, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Bis
<b>Benutzerdefinierte Schablone</b>	Gibt den benutzerdefinierten überlagernden Text an.
<b>Vorrangskopien zulassen</b> Ein Aus	Ermöglicht die Unterbrechung eines Druckauftrags, um eine Seite oder ein Dokument zu kopieren. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Automatisch zentrieren</b> Aus Ein	Richtet den Inhalt automatisch auf die Seitenmitte aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellen Sie ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Passt den Schärfegrad einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

## Menü "Fax Einstellungen"

### Menü "Fax-Modus" (Analoge Fax-Konfiguration)

Im Modus "Analoge Fax-Konfiguration" wird der Faxauftrag über eine Telefonleitung gesendet.

## Allgemeine Fax-Einstellungen

Option	Bis
<b>Faxname</b>	Gibt den Namen der Faxstation im Drucker an.
<b>Faxnummer</b>	Gibt die Nummer an, die dem Fax zugewiesen ist.
<b>Fax-ID</b> Faxname Faxnummer	Gibt an, wie die Faxstation identifiziert wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Faxnummer".
<b>Manuelles Fax aktivieren</b> Ein Aus	Stellen Sie den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefonhörer benötigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxeauftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.</li> <li>• Drücken Sie auf dem Nummernblock # 0, um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu gelangen.</li> </ul>
<b>Speicherverwendung</b> Alles auf Empfang Großteil auf Empfang Zu gleichen Teilen Großteil auf Senden Alles auf Senden	Legt fest, wie der nicht flüchtige Speicher beim Senden und Empfangen von Faxen aufgeteilt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Zu gleichen Teilen".
<b>Faxe abbrechen</b> Zulassen Nicht zulassen	Legen Sie fest, ob das Abbrechen von Faxeaufträgen erlaubt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Zulassen".
<b>Anrufer-ID</b> Aus Erste Alternativ	Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an.
<b>Verschlüsselung der Faxnummer</b> Aus Von links Von rechts	Gibt die Richtung an, in der die Stellen in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die Anzahl der verschlüsselten Zeichen wird in der Einstellung "Zu verschlüsselnde Zeichen" festgelegt.</li> </ul>
<b>Zu maskierende Zeichen</b> 0 – 58	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
<b>Faxdeckblatt</b> Faxdeckblatt Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden Mit Feld "An" Ein Aus Mit Feld "Von" Ein Aus Mit Feld "Nachricht" Ein Aus Mit Logo Ein Aus Mit Fußzeile [x] Ein Aus	Richtet das Faxdeckblatt ein.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Faxdeckblatt" lautet "Standardmäßig aus".</li> <li>• Die Werksvorgabe für alle anderen Menüoptionen lautet "Aus".</li> </ul>

### Faxversand-Einstellungen

Option	Bis
<b>Auflösung</b> Standard Fein 200 dpi Superfein 300 dpi Extrafein 600 dpi	Gibt die Qualität in Punkt pro Zoll an (Dots per Inch, dpi). Eine höhere Auflösung ergibt eine bessere Druckqualität, erhöht aber die Faxübertragungszeit für ausgehende Faxe.  <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standard".

Option	Bis
<b>Originalformat</b> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Book Original Business Card 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Gemischte Formate ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>Content Type</b> Text: Text/Foto Foto Grafiken	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaserdrucker Tintenstrahl Foto/Film Magazine Newspaper Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellet die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Vorwahl</b>	Geben Sie eine Vorwahl ein, wie beispielsweise 99. Ein numerisches Eingabefeld wird bereitgestellt.
<b>Automatische Wahlwiederholung</b> 0 – 9	Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Neuwahl-Intervall</b> 1 – 200	Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Nebenstellenanschluss</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nein".

Option	Bis
<b>ECM aktivieren</b> Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxe. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Fax-Scans aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht das Faxen von Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Faxtreiber</b> Ja Nein	Ermöglicht es dem Druckertreiber, Faxe zu versenden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Speichern als Verknüpfung zulassen</b> Ein Aus	Speichert Faxnummern als Kurzbefehle im Drucker. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Wählmodus</b> Ton Impuls	Legt den Wählton fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren.
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellen Sie ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativdruck des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Bis
<b>Schattendetails</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1-5	Passt den Schärfegrad eines Faxes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Farbfaxscan aktivieren</b> Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden	Aktiviert das Senden von Farbfaxen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standardmäßig deaktiviert".
<b>Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln</b> Ein Aus	Konvertiert alle ausgehenden Faxe in Schwarzweiß. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Einstellungen für den Faxempfang

Option	Bis
<b>Faxempfang aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxaufträgen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Anrufer-ID aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht es dem Drucker, die Anrufer-ID anzuzeigen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Klingelzeichen</b> 1 – 25	Gibt die Anzahl der Rufsignale an, bevor ein eingehender Faxauftrag angenommen wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".
<b>Autom. Antwort</b> Ja Nein	Konfiguriert den Drucker für den automatischen Faxempfang. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja".
<b>Manueller Antwortcode</b> 0 – 9	Ermöglicht die Eingabe eines Codes über die Telefontastatur, um ein Fax anzunehmen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "9".</li> <li>• Dieses Menüelement wird verwendet, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.</li> </ul>
<b>Automatisch verkleinern</b> Ein Aus	Verkleinert einen eingehenden Faxauftrag auf das Papierformat, das in den angegebenen Papiereinzug eingelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Papierzuführung</b> Auto Fach [x] Universalzuführung	Geben Sie den Papiereinzug für das Drucken eingehender Faxaufträge an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".

Option	Bis
<b>Trennseiten</b> Aus Vor dem Auftrag Nach dem Auftrag	Ermöglicht dem Drucker das Einfügen von Trennseiten für eingehende Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Fax-Fußzeile</b> Ein Aus	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600".
<b>Faxweiterleitung</b> Drucken Drucken und weiterleiten Weiterleiten	Ermöglicht die Weiterleitung von empfangenen Faxen an einen anderen Empfänger. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".
<b>Weiterleiten an</b> Faxen E-Mail FTP LDSS	Gibt die Art des Empfängers an, an den Faxe weitergeleitet werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fax".</li> <li>• Dieses Menü ist nur über den Embedded Web Server des Druckers verfügbar.</li> </ul>
<b>Weiterleiten an Kurzwahl</b>	Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein, die der Empfängerart entspricht (Fax, E-Mail, FTP, LDSS oder eSF).
<b>Spam-Faxe blockieren</b> Aus Ein	Aktivieren Sie das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Fax-ID. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Farb-Faxempfang aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxnachrichten in Farbe und das Drucken in Graustufen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Einstellungen für das Faxprotokoll

Option	Bis
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem Faxauftrag. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Empfangsfehler-Protokoll</b> Nie drucken Bei Fehler drucken	Ermöglicht im Fehlerfall den Ausdruck eines Empfangsfehlerprotokolls. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".

Option	Bis
<b>Protokolle automatisch drucken</b> Ein Aus	Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Die Protokolle werden nach jedem 200. Faxauftrag ausgedruckt.</li> </ul>
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Protokollanzeige</b> Name der Empfangsstation Gewählte Nummer	Geben Sie an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den zurückgesendeten Faxnamen enthalten. <b>Hinweis:</b> "Name der Empfangsstation" ist die Standardeinstellung.
<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxauftragsprotokoll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Faxruf-Protokoll aktivieren</b> Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxrufprotokoll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Lautsprechereinstellungen

Option	Bis
<b>Lautsprechermodus</b> Immer aus Ein bis verbunden Immer ein	Gibt den Lautsprechermodus an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert". Bis die Faxverbindung hergestellt ist, sind Faxtöne zu hören.
<b>Lautsprecherlautstärke</b> Hoch Niedrig	Legt die Lautsprecherlautstärke auf "Hoch" oder "Niedrig" fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hoch".
<b>Ruftonlautstärke</b> Aus Ein	Aktiviert oder deaktiviert die Ruftonlautstärke. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

### Automatische Antwort

Option	Bis
Alle Ruftöne Nur einfacher Rufton Nur doppelter Rufton Nur dreifacher Rufton Nur einfacher oder doppelter Rufton Nur einfacher oder dreifacher Rufton Nur doppelter oder dreifacher Rufton	Gibt Rufzeichenmuster für die Annahme von Anrufen durch den Drucker an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alle Ruftöne".

## Menü "E-Mail-Einstellungen"

Funktion	Beschreibung
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Kopie an mich Nie angezeigt Standardmäßig aktiviert Standardmäßig deaktiviert Immer ein	Sendet eine Kopie der E-Mail an den Absender. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie angezeigt".
<b>E-Mail-Server einrichten</b> Maximale E-Mail-Größe 0 bis 65.535 KB	Gibt die maximale E-Mail-Größe an. <b>Hinweis:</b> E-Mails, die die angegebene Größe überschreiten, werden nicht gesendet.
<b>Format</b> PDF (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps) RTF (.rtf) TXT (.txt)	Legt das Format der gescannten Datei fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).</li> <li>• Zur Verwendung der RTF (.rtf) oder TXT (.txt) Option, muss die AccuRead OCR-Lösung erworben und installiert werden.</li> </ul>
<b>Einstellungen PDF</b> PDF-Version 1,2 – 1,7 A – 1a Sichere PDF-Datei Aus Ein Durchsuchbare PDF-Datei Aus Ein	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die PDF-Version lautet "1,5".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Sichere PDF-Datei" und "Durchsuchbare PDF-Datei" lautet "Aus". Für "Sichere PDF-Datei" muss das Kennwort zwei Mal eingegeben werden.</li> <li>• Zur Verwendung der durchsuchbaren PDF-Option, muss die AccuRead OCR-Lösung erworben und installiert werden.</li> </ul>
<b>Inhaltstyp</b> Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Farbe</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe erfasst und überträgt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Funktion	Beschreibung
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Auflösung des Scans in Punkt pro Zoll an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellet die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buch Original Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie das Format des zu scannenden Dokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
<b>JPEG-Qualität</b> Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".</li> <li>• Durch den Wert "5" wird die Dateigröße zwar reduziert, die Bildqualität jedoch auch verschlechtert.</li> <li>• "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß.</li> </ul>
<b>Text-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Text/Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".

Funktion	Beschreibung
<b>Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "50".
<b>E-Mail-Abbildungen senden als</b> Anhang Web-Link	Gibt an, wie die Bilder versendet werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Anhang".
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen, die per E-Mail versendet werden, wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem E-Mail-Auftrag. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug zum Drucken von E-Mail-Protokollen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>Bittiefe für E-Mail</b> 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein Aus	Speichert E-Mail-Adressen als Kurzwahlen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn diese Option auf "Aus" gesetzt wurde, wird die Schaltfläche "Speichern als Kurzwahl" nicht auf dem E-Mail-Zielbildschirm angezeigt.</li> </ul>
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>

Funktion	Beschreibung
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativbild des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Shadow Detail (Schattendetails)</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1 – 5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

## Menü "FTP-Einstellungen"

Funktion	Beschreibung
<b>Format</b> PDF (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps) RTF (.rtf) TXT (.txt)	Geben Sie das Dateiformat an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).</li> <li>Zur Verwendung der RTF (.rtf) oder TXT (.txt) Option, muss die AccuRead OCR-Lösung erworben und installiert werden.</li> </ul>
<b>Einstellungen PDF</b> PDF-Version 1,2 – 1,7 A – 1a Sichere PDF-Datei Aus Ein Durchsuchbare PDF-Datei Aus Ein	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe für die PDF-Version lautet "1,5".</li> <li>Die Werksvorgabe für "Sichere PDF-Datei" und "Durchsuchbare PDF-Datei" lautet "Aus". Für "Sichere PDF-Datei" muss das Kennwort zwei Mal eingegeben werden.</li> <li>Zur Verwendung der durchsuchbaren PDF-Option, muss die AccuRead OCR-Lösung erworben und installiert werden.</li> </ul>
<b>Inhaltstyp</b> Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".

Funktion	Beschreibung
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarz-Weiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Drücken Sie Andere	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Schwarz-Weiß-Laser".
<b>Farbe</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe erfasst und überträgt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Qualität des Scans in Punkte pro Zoll (dpi) an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Originalformat</b> Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Auto-Formaterkennung Mischgrößen A4 A5 A6 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buch Original Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. <b>Hinweis:</b> "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".

Funktion	Beschreibung
<b>JPEG-Qualität</b> Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".</li> <li>• Durch den Wert "5" wird die Bildauflösung verringert und die Dateigröße reduziert.</li> <li>• "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß.</li> </ul>
<b>Text-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Textes im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Text/Foto-Standard</b> 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "75".
<b>Foto-Standard</b> 5 – 90	Legen Sie die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "50".
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags erstellt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Legt fest, ob das Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] Universalzuführung	Gibt eine Papierzuführung zum Drucken von FTP-Protokollen an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
<b>FTP-Bittiefe</b> 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein Aus	Ermöglicht das Erstellen einer Kurzwahl für FTP-Adressen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".
<b>Hintergrundentfernung</b> -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

Funktion	Beschreibung
<b>Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung)</b> Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine".</li> <li>• Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".</li> </ul>
<b>Kontrast</b> 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
<b>Mirror Image (Spiegelbild)</b> Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Negativbild des Dokuments</b> Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Shadow Detail (Schattendetails)</b> -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kante zu Kante scannen</b> Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Schärfe</b> 1 – 5	Passt den Schärfegrad des gescannten Bilds an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".

## Druckeinstellungen

### Menü "Konfiguration"

Option	Bis
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation PS-Emulation PPDS-Emulation	Legt die Standarddruckersprache fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "PCL-Emulation".</li> <li>• Ein Softwareprogramm kann trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul>
<b>Druckbereich</b> Normal Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild am Rand des Druckbereichs ab.

Option	Bis
<b>Ressourcen speichern</b> Ein Aus	<p>Legt fest, wie der Drucker mit temporären Downloads (z. B. Schriftarten und Makros) im Arbeitsspeicher (RAM) verfährt, wenn ein Druckauftrag beim Drucker eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung behält der Drucker die geladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.</li> <li>Bei der Einstellung "Ein" werden alle geladenen Ressourcen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>Speicher voll [38]</b> angezeigt, und heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.</li> </ul>
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	<p>Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Gesamte Reihenfolge drucken" ausgewählt wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch".</p>

## Menü "Papierausgabe"

Option	Funktion
<b>Seiten (Duplex)</b> Einseitig Beidseitig	<p>Legt fest, ob der beidseitige Druck (Duplexdruck) als Benutzerstandardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Einseitig".</li> <li>Den beidseitigen Druck können Sie im Softwareprogramm festlegen.            Windows-Benutzer:            Klicken Sie auf <b>Datei &gt; Drucken</b> und dann auf <b>Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen</b> oder <b>Einrichtung</b>.            Macintosh-Benutzer:            Wählen Sie <b>Ablage &gt; Drucken</b> aus und passen Sie die Einstellungen im Druckdialogfeld und in den Einblendmenüs an.</li> </ul>
<b>Beidseitig binden</b> Lange Kante Kurze Kante	<p>Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden und gedruckt werden.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". Dabei wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul>
<b>Kopien</b> 1–999	<p>Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".</p>
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken Drucken	<p>Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden oder nicht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".</p>

Option	Funktion
<b>Sortieren</b> (1,1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "(1,2,3) (1,2,3)".
<b>Trennblätter</b> Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden oder nicht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• "Zwischen Kopien" fügt ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags ein, wenn "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.).</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite eines Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul>
<b>Trennseitenzufuhr</b> Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseiten zugeführt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).</li> <li>• Legen Sie im Menü "Papier" die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" fest, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus</b> Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Nachdem die Anzahl der Seiten pro Blatt ausgewählt wurde, wird jede Seite so skaliert, dass die gewünschte Anzahl Seiten auf dem Blatt angezeigt werden kann.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Anordnung</b> Horizontal Umgekehrt horizontal Vertikal drehen Vertikal	Gibt die Reihenfolge an, in der Seiten bei Verwendung von "Papier sparen" auf einem einzelnen Blatt gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".</li> <li>• Die Position hängt von der Anzahl der Seiten sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.</li> </ul>
<b>Papiersparmodus - Ausrichtung</b> Auto Querformat Hochformat	Gibt die Ausrichtung an, in der Seiten auf einem einzelnen Blatt gedruckt werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
<b>Papiersparmodus - Rand</b> Keiner Seitenrand drucken	Druckt bei Verwendung des Papiersparmodus einen Rahmen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keiner".

## Menü "Qualität"

Funktion	Funktion
<b>Auflösung</b> 300 dpi 600 dpi 1200 dpi 1200 Bildqualität 2400 Bildqualität	Gibt die Auflösung der Druckausgabe in Punkt pro Zoll an. <b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 600 dpi.
<b>Pixel-Erhöhung</b> Aus Schriften Horizontal Vertikal Beide Richtungen Isoliert	Ermöglicht für ein klareres Druckbild das Drucken von mehr Pixeln in Gruppen, um so Bilder horizontal oder vertikal zu vergrößern oder Schriftarten zu vergrößern. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>Tonerauftrag</b> 1 bis 10	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "8".</li> <li>• Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.</li> </ul>
<b>Feine Linien verbessern</b> Ein Aus	Aktivierung eines Druckmodus, der besonders für Dateien wie Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Sie können diese Option in der Druckersoftware festlegen. Windows-Benutzer klicken auf <b>Datei &gt; Drucken</b> und dann auf <b>Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen</b> oder <b>Einrichtung</b>. Macintosh-Benutzer wählen <b>Ablage &gt; Drucken</b> und passen die Einstellungen im Druckdialogfeld und in den Einblendmenüs an.</li> <li>• Um diese Option über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in das Webbrowser-Adressfeld ein.</li> </ul>
<b>Grauanpassung</b> Automatisch Aus	Automatische Anpassung der für Bilder angewendeten Kontrastverbesserung. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".
<b>Helligkeit</b> -6 bis 6	Passt die Druckausgabe durch Aufhellen oder Abdunkeln an. Durch eine Aufhellung der Ausgabe kann Toner eingespart werden. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".
<b>Kontrast</b> 0 – 5	Passt den Kontrast gedruckter Objekte an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".

## Menü "Dienstprogramme"

Option	Funktion
<b>Flash formatieren</b> Ja Nein	Formatiert den Flash-Speicher. <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.</li> <li>• Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.</li> <li>• Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherkapazität, die dem Drucker durch die Installation einer Flash-Speicherkarte hinzugefügt wird.</li> <li>• Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte installiert ist.</li> </ul>
<b>Hex Trace aktivieren</b>	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Option aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und keine SteuerCodes ausgeführt.</li> <li>• Um den Hex Trace-Modus zu beenden oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.</li> </ul>
<b>Deckungsabschätzung</b> Ausgeschaltet Ein	Bietet eine Schätzung der prozentualen Tonerdeckungsmenge auf einer Seite. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "XPS"

Option	Funktion
<b>Fehlerseiten drucken</b> Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "PDF"

Option	Funktion
<b>Größe anpassen</b> Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
<b>Anmerkungen</b> Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

## Menü "PostScript"

Option	Bis
<b>PS-Fehler drucken</b> Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PS-Startmodus sperren</b> Ein Aus	Aktiviert die SysStart-Datei. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

## Menü "PCL-Emulation"

Option	Funktion
<b>Schriftartquelle</b> Resident Download Alle	Gibt die Schriftarten an, die im Menü "Schriftartname" angezeigt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "Resident". Sie zeigt alle Schriftarten an, die werksseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul>
<b>Schriftartname</b> Courier 10	Identifiziert eine bestimmte Schriftart und ihren Speicherort. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Courier 10".
<b>Symbolsatz</b> 10U PC-8 12U PC-850	Gibt den Symbolsatz für die einzelnen Schriftartnamen an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe in den USA lautet "10U PC-8". Die internationale Werksvorgabe lautet "12U PC-850".</li> <li>Unter Symbolsatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Symbolsätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Symbolsätze angezeigt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Punktgröße 1.00–1008.00	Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "12".</li> <li>Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 0,014 Zoll. Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Teilung 0.08–100.00	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (dpi, characters per inch). Die Teilung kann in Schritten von 0,01 Zeichen pro Zoll erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar auf dem Display angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf einer Seite an. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Druckt Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "60". Die internationale Standardeinstellung lautet "64".</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie "Zeilen pro Seite" festlegen.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> A4-Breite 198 mm 203 mm	Legt fest, dass der Drucker auf Papier im A4-Format drucken soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von "10" möglich ist.</li> </ul>
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto WR nach ZV Ein Aus	Gibt an, ob der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".
<b>PCL-Emulation Konfig.</b> Auto ZV nach WR Ein Aus	Gibt an, ob der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Funktion
<b>Fachumkehrung</b> Universalzuführung Zuordnung Aus Keine 0–199 Fach [x] Zuordnung Aus Keine 0–199 Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0–199 Man. Briefumschl. zuweisen Aus Keine 0–199	Konfiguriert den Drucker für die Unterstützung von Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuführungs- und Fachzuordnungen verwenden.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei "Kein" wird der Befehl "Papierzuführung auswählen" ignoriert. Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5e-Interpreter ausgewählt wird.</li> <li>• Mit einem Wert von 0 bis 199 kann eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen werden.</li> </ul>
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen Uni.Zuf. Vorgabe = 8 F1 Standard = 1 F2 Standard = 4 Fach 3 Vorgabe = 5 Fach 4 Vorgabe = 20 Fach 5 Vorgabe = 21 Stand. Umschlageinzug = 6 Std. manuelles Papier = 2 MBrf Vorgabe = 3	Anzeigen der den einzelnen Fächern oder Zuführungen zugewiesenen Werksvorgabe.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen Ja Nein	Wiederherstellen der Werksvorgaben für alle Zuführungs- und Fachzuordnungen.

## Menü PPDS

Menüoption	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".</li> <li>• Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeilen pro Seite</b> 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "64".</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.</li> </ul>
<b>Zeilen pro Zoll</b> 0,25-30,00	Legt fest, wie viele Zeilen pro Zoll gedruckt werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "6".</li> <li>• Zeilen pro Zoll kann in Schritten von 0,25-Zoll erhöht oder verringert werden.</li> </ul>
<b>Seitenformat</b> Drucken Ganze Seite	Legt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich der Seite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Drucken". Unter Berücksichtigung der Papierkante werden die Druckdaten an ihrer ursprünglichen Position beibehalten.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ganze Seite" werden die Randeinstellungen von der oberen linken Ecke der physischen Papierkante kalkuliert.</li> <li>• Außerhalb des bedruckbaren Bereichs wird nicht gedruckt.</li> </ul>
<b>Zeichensatz</b> 1 2	Legt einen Standardzeichensatz für PPDS-Druckaufträge fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "2". Der Zeichensatz 2 besteht aus druckbaren Zeichen und Symbolen, die in anderen Sprachen als US-Englisch verwendet werden.</li> <li>• Bei Auswahl von Zeichensatz 1 werden die an den Drucker gesendeten Werte als Druckerbefehle interpretiert.</li> </ul>
<b>Beste Anpassung</b> Ein Aus	Ersetzt eine fehlende Schriftart durch eine ähnliche Schriftart. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Wird die gewünschte Schriftart nicht gefunden, verwendet der Drucker eine ähnliche Schriftart.
<b>Fach 1 Umkehrung</b> Aus Fach 2	Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Fach 2 wird nur angezeigt, wenn es installiert ist.</li> </ul>
<b>Auto WR nach ZV</b> Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>

Menüoption	Beschreibung
<b>Auto ZV nach WR</b> Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.</li> </ul>

## Menü "HTML"

Option	Funktion
<b>Schriftartname</b> Joanna MT Albertus MT Letter Gothic Antique Olive Lubalin Graph Apple Chancery Marigold Arial MT MonaLisa Recut Avant Garde Monaco Bodoni New CenturySbk Bookman New York Chicago Optima Clarendon Oxford Cooper Black Palatino Copperplate StempelGaramond Coronet Taffy Courier Times Eurostile TimesNewRoman Garamond Univers Geneva Zapf Chancery Gill Sans NewSansMTCS Goudy NewSansMTCT Helvetica New SansMTJA Hoefler Text NewSansMTKO Intl CG Times Intl Courier Intl Univers	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein.  <b>Hinweis:</b> In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.

Option	Funktion
<b>Schriftgröße</b> 1-255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12 pt".</li> <li>• Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.</li> </ul>
<b>Skalieren</b> 1–400%	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "100 %".</li> <li>• Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.</li> </ul>

Option	Funktion
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
<b>Randgröße</b> 8-255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "19 mm".</li> <li>• Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>
<b>Hintergrund</b> Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

## Menü "Bild"

Option	Funktion
<b>Automatisch anpassen</b> Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". Durch diese Einstellung werden die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder außer Kraft gesetzt.
<b>Umkehren</b> Ein Aus	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.</li> </ul>
<b>Skalierung</b> Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Skaliert das Bild in Anpassung an das ausgewählte Papierformat. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung".</li> <li>• Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.</li> </ul>
<b>Ausrichtung</b> Hochformat Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legt die Bildausrichtung fest. <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

## Hilfe (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Anleitungen.
Anleitung zum Kopieren	Enthält Informationen zum Erstellen von Kopien und zur Konfiguration der Einstellungen
E-Mail-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von E-Mails und zur Konfiguration der Einstellungen
Fax-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von Faxen und zur Konfiguration der Einstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
FTP-Anleitung	Enthält Informationen zum Scannen von Dokumenten und zur Konfiguration der Einstellungen
Anleitung für Druckdefekte	Bietet eine Vorlage für die Bestimmung wiederholt auftretender Probleme mit schlechter Druckqualität und führt Einstellungen auf, mit denen die Druckqualität angepasst werden kann
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbrauchsmaterialanleitung	Bietet Informationen zum Bestellen von Zubehör

## Geld sparen und die Umwelt schützen

Lexmark setzt sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wir sorgen dafür, dass unsere Drucker so wenig Umweltschäden verursachen wie möglich. Wir entwickeln unsere Produkte bereits unter dem Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit. Für unsere Verpackungen verwenden wir so wenig Material wie möglich und stellen Sammel- und Recyclingprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

Durch Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder -aufgaben können Sie die negativen Auswirkungen Ihres Druckers auf die Umwelt sogar noch weiter verringern. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

### Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 % der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Weitere Informationen zum Einsparen von Papier und Energie finden Sie im Abschnitt "[Verwenden des Eco-Modus](#)" auf Seite 155.

### Verwenden von Recyclingpapier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recyclingpapier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "[Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren](#)" auf Seite 47.

### Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.  
**Hinweis:** Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

# Energieeinsparung

## Verwenden des Eco-Modus

Mit dem Eco-Modus stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung, um die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt zu reduzieren.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Eco-Modus** >   
> gewünschte Einstellung auswählen

Option	Funktion
Aus	Die Werksvorgaben für den Eco-Modus werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.
Energie	Energieeinsparung, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, nachdem er eine Minute lang inaktiv war.</li> </ul>
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Normalpapier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck (Duplex).</li> <li>• Schaltet die Druckprotokollfunktionen aus.</li> </ul>

2 Drücken Sie auf .

## Verringern der Geräusentwicklung

Aktivieren Sie den "Stillen Modus", um die Betriebsgeräusche Ihres Druckers zu verringern.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Stiller Modus** > 

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Funktion	Funktion
Ein	Verringert die Geräuscentwicklung. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckaufträge werden mit verminderter Geschwindigkeit gedruckt.</li> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn ein Dokument druckbereit ist. Es tritt möglicherweise eine kurze Verzögerung auf, bevor die erste Seite gedruckt wird.</li> <li>• Die Alarmsteuerung und die Töne für den Kassetten-Alarm sind deaktiviert.</li> <li>• Der Drucker ignoriert den Befehl zum frühzeitigen Start.</li> </ul>
Aus	Verwendet die Werksvorgaben. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.

3 Drücken Sie auf .

## Anpassen des Energiesparmodus

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Zeitsperren** >   
> **Energiesparmodus** > 

2 Wählen Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten aus, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Verwenden des Ruhemodus

Der Ruhemodus ist ein Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch.

### Hinweise:

- Die Standardeinstellung beträgt drei Tage, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden. Der Ruhemodus wird durch einen Kaltstart oder durch langes Drücken der Energiesparmodus-Taste beendet.
- Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, ist der Embedded Web Server deaktiviert.

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** > 

2 Wählen Sie **Energiesparmodus-Taste drücken** oder **Energiesparmodus-Taste gedrückt halten** und dann .

3 Drücken Sie **Ruhezustand aktivieren** > .

## Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

Wenn Sie Energie sparen möchten oder die Anzeige auf dem Display nicht richtig erkennen können, passen Sie die Einstellungen der Helligkeit an.

### Verwendung des Embedded Web Server

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen**.

**3** Geben Sie im Feld "Anzeigehelligkeit" die Helligkeit für das Display in Prozent ein.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Verwenden von "Energimodus planen"

Mithilfe von "Energimodus planen" kann der Benutzer planen, zu welchem Zeitpunkt der Drucker in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch oder in den Status "Bereit" wechseln soll.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Energimodus planen**.

**3** Wählen Sie im Menü "Aktion" den Energimodus aus.

**4** Wählen Sie im Menü "Uhrzeit" die Urzeit aus.

**5** Wählen Sie im Menü "Tag(e)" den bzw. die Tage aus.

**6** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)

- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle)

## Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

# Sichern des Druckers

## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

## Löschen des flüchtigen Speichers

Der im Drucker installierte flüchtige Speicher (RAM) muss an eine Stromquelle angeschlossen sein, damit er Daten speichern kann. Um die zwischengespeicherten Daten zu löschen, schalten Sie einfach den Drucker aus.

## Löschen des nicht flüchtigen Speichers

- **Einzelne Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und Embedded Solutions:** Löscht Informationen und Einstellungen, wenn **Alle Einstellungen löschen** im Konfigurationsmenü ausgewählt ist.
- **Faxdaten:** Löscht Faxeingstellungen und -daten, wenn **Alle Einstellungen löschen** im Konfigurationsmenü ausgewählt ist.

**1** Schalten Sie den Drucker aus.

**2** Halten Sie **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt.

Nachdem der Einschaltvorgang für den Drucker vollständig abgeschlossen wurde, zeigt der Drucker eine Liste von Funktionen an.

- 3 Drücken Sie auf Nach-oben- oder Nach-unten-Taste, bis **Alle Einstellungen löschen** angezeigt wird.

Der Drucker wird während dieses Vorgangs mehrere Male neu gestartet.

**Hinweis:** Durch "Alle Einstellungen löschen" werden alle Geräteeinstellungen, Lösungen, Aufträge, Faxe und Kennwörter aus dem Druckerarbeitspeicher entfernt.

- 4 Wechseln Sie zu:

**Zurück > Menü "Konfiguration" beenden**

Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

## Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um zu gewährleisten, dass keine unbefugten Personen auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Sicherheits-Webseite von Lexmark](#).

Weitere Informationen finden Sie auch im *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide*:

- 1 Rufen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) auf, navigieren Sie zu **Support & Downloads** > und wählen Sie Ihren Drucker aus.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Technische Bibliothek** und wählen Sie dann *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide* aus.

# Wartung des Druckers

## Reinigen der Druckerteile

### Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

#### Hinweise:

- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1** Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2** Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3** Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4** Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

#### Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
  - Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.
- 5** Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

## Reinigen des Scannerglases

1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



2 Wischen Sie die abgebildeten Bereiche mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.



1	Weißer Unterseite der Scannerabdeckung
2	Scannerglas
3	Glas auf der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)
4	Weißer Unterseite der ADZ-Abdeckung

3 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Eine Meldung wird auf der Anzeige angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind.

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Status/Material** >  > **Verbrauchsmaterial anzeigen** > 

### Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Gerätstatus** > **Weitere Details**.

## Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten

Die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten basiert auf dem Druckverlauf der letzten Zeit. Die Genauigkeit kann erheblich variieren und hängt von zahlreichen Faktoren ab, wie dem tatsächlichen Inhalt der Dokumente, den Einstellungen für die Druckqualität und anderen Druckereinstellungen.

Die Genauigkeit für die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten kann abnehmen, wenn der tatsächliche Druckverbrauch sich vom Druckverbrauch im Druckverlauf unterscheidet. Berücksichtigen Sie die schwankende Genauigkeit, bevor Sie Verbrauchsmaterial auf Basis der Schätzwerte erwerben oder austauschen. Bis ein angemessener Druckverlauf auf dem Drucker zur Verfügung steht, gehen die anfänglichen Schätzungen vom zukünftigen Materialverbrauch auf Basis der Testverfahren und Seiteninhalte der International Organization for Standardization\* aus.

\* Gemäß ISO/IEC 19752 angegebene durchschnittliche Kassettenkapazität bei fortlaufendem Schwarzweißdruck.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Das Lexmark Rückgabeprogramm ermöglicht den Erwerb von Lexmark Verbrauchsmaterial zu einem vergünstigten Preis im Gegenzug für Ihre Zustimmung, das Verbrauchsmaterial nur einmal zu verwenden und es zur Umarbeitung oder zum Recycling nur an Lexmark zurückzugeben.

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

## Bestellen von Tonerkassetten

### Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

### MX310-Rückgabe-Tonerkassetten

Bedienelement	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum (EEA+)	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika (RoEMEA)	Lateinamerika (LAD)	Restliches Asien-Pazifik (RoAP)	Australien und Neuseeland (ANZ)
Tonerkassette	60F1000	60F2000	60F5000	60F4000	60F3000	60F3000
Tonerkassette mit hoher Kapazität	60F1H00	60F2H00	60F5H00	60F4H00	60F3H00	60F3000

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

### MX310-Standarddruckkassetten

Bedienelement	Weltweit
Tonerkassette mit hoher Kapazität	60F0HA0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter [www.lexmark.com/regions](http://www.lexmark.com/regions).

## MX317-Rückgabe-Tonerkassetten

Bedienelement	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum (EEA+)	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika (RoEMEA)	Lateinamerika (LAD)	Restliches Asien-Pazifik (RoAP)	Australien und Neuseeland (ANZ)
Tonerkassette	51B1000	51B2000	51B5000	51B4000	51B3000	51B6000
Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/regions">www.lexmark.com/regions</a> .						

## MX317-Standarddruckkassetten

Bedienelement	Weltweit
Tonerkassette	51B00A0
Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/regions">www.lexmark.com/regions</a> .	

## Bestellen einer Belichtungseinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aus der Tonerkassette aufgebraucht ist.

Weitere Informationen zum Austauschen der Belichtungseinheit finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.

Teilebezeichnung	Lexmark Rückgabeprogramm	Standard
Belichtungseinheit	500Z	500ZA

## Bestellen eines Wartungskits

### Hinweise:

- Werden bestimmte Papiersorten verwendet, muss das Wartungskit unter Umständen häufiger ausgetauscht werden.
- Trenn-, Fixier-, Einzugs-, Transferrolle und Umlenkeinheit befinden sich alle im Wartungskit und können bei Bedarf einzeln bestellt und ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienstvertreter, wenn Sie das Wartungskit austauschen möchten.

Wartungskit	Teilenummer
100-V Wartungskit*	40X9146
110-V Wartungskit	40X9135
220-V Wartungskit	40X9136
* Nur in Japan verfügbar.	

## Bestellen einer ADZ-Trennauflage

Sie sollten eine ADZ-Trennauflage bestellen, wenn Papier von der ADZ nicht ordnungsgemäß eingezogen bzw. mehr als ein Blatt gleichzeitig eingezogen wird.

Informationen zum Austauschen der ADZ-Trennauflage finden Sie in der mit dem Ersatzteil gelieferten Kurzanleitung.

Teilebezeichnung	Teilenummer
Trennauflage	40X6247

## Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

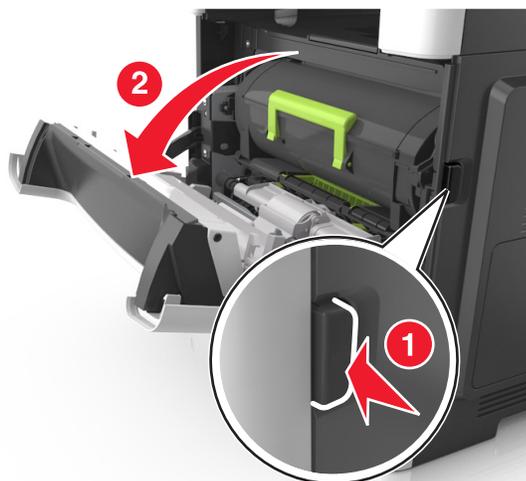
Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

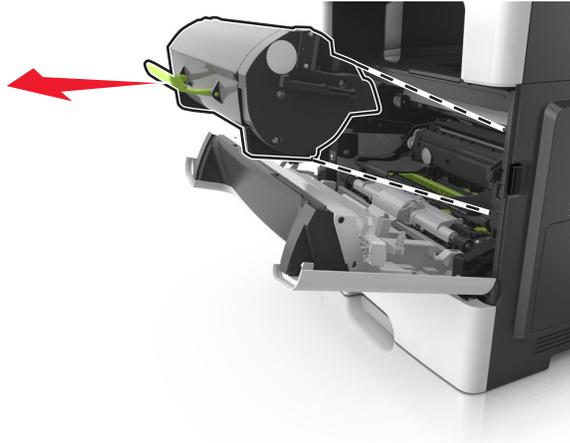
## Austauschen von Verbrauchsmaterial

### Austauschen der Druckkassette

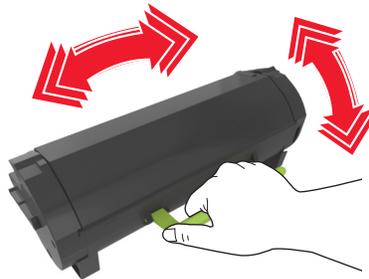
- 1 Drücken Sie auf den Knopf an der rechten Seite des Druckers und öffnen Sie die vordere Klappe.



- 2 Ziehen Sie die Tonerkassette am Griff heraus.

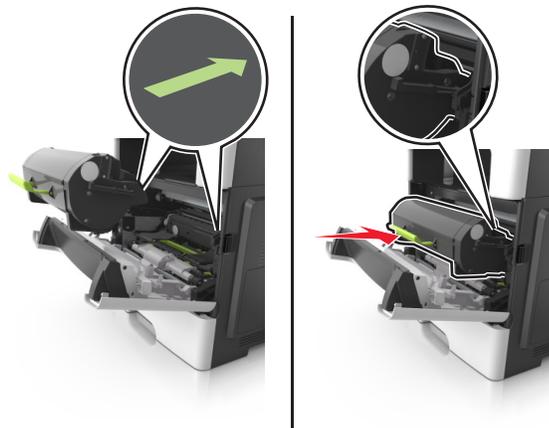


- 3 Nehmen Sie die Tonerkassette aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.  
4 Schütteln Sie die neue Kassette hin und her, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



- 5 Setzen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein, indem Sie die seitlichen Führungen der Kassette auf die Pfeile an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.

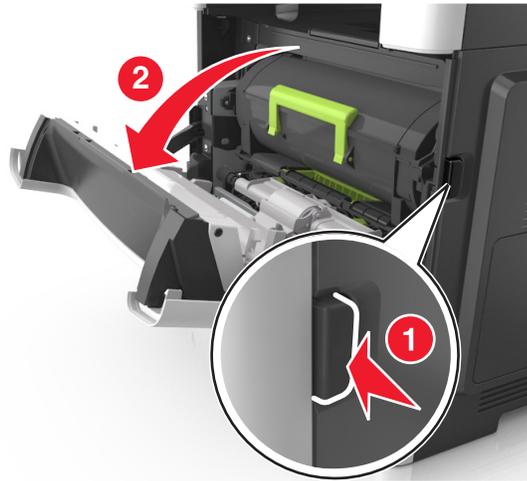
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.



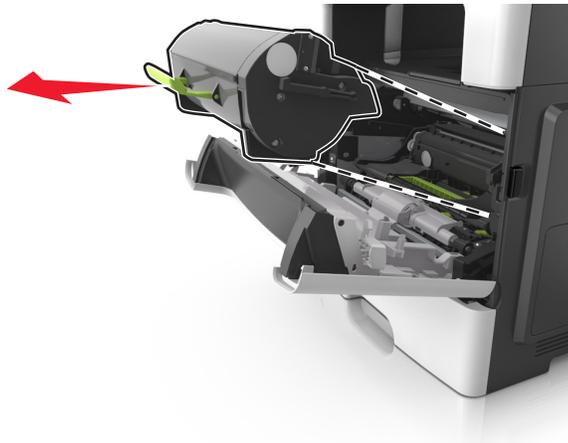
- 6 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Austauschen der Belichtungseinheit

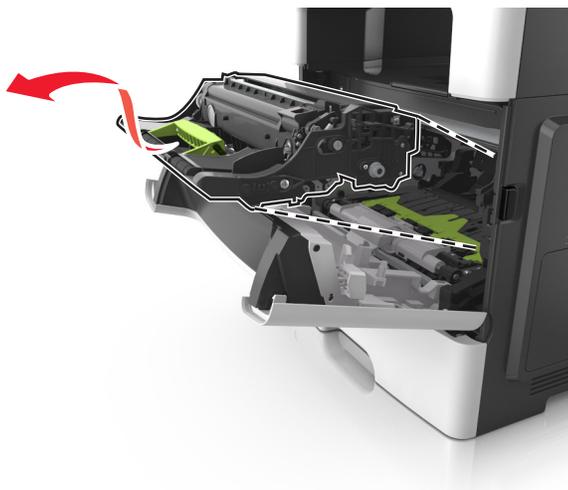
**1** Drücken Sie auf den Knopf an der rechten Seite des Druckers und öffnen Sie die vordere Klappe.



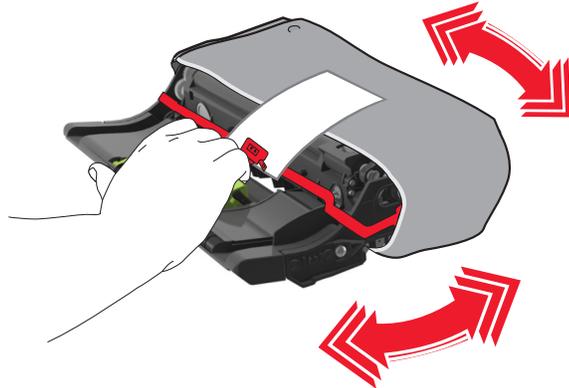
**2** Ziehen Sie die Tonerkassette am Griff heraus.



**3** Heben Sie den grünen Hebel an und ziehen Sie dann die Belichtungseinheit vollständig aus dem Drucker heraus.



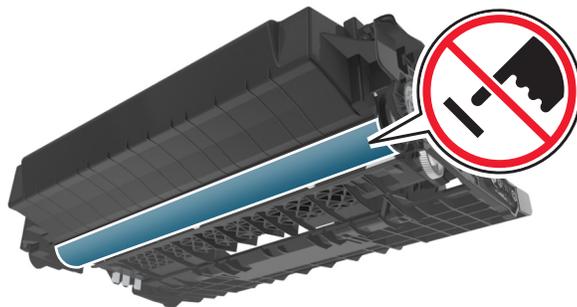
- 4 Nehmen Sie die neue Belichtungseinheit aus der Verpackung und schütteln Sie sie hin und her.



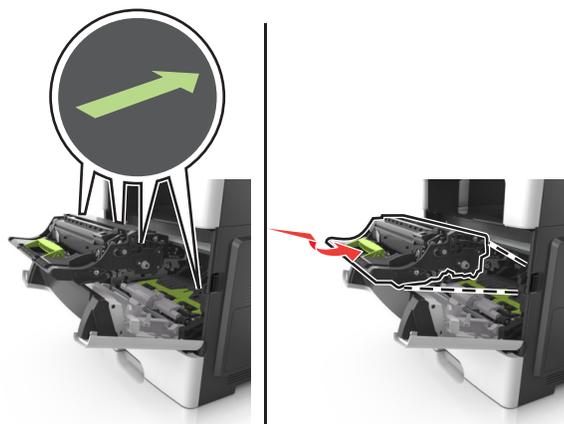
- 5 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.

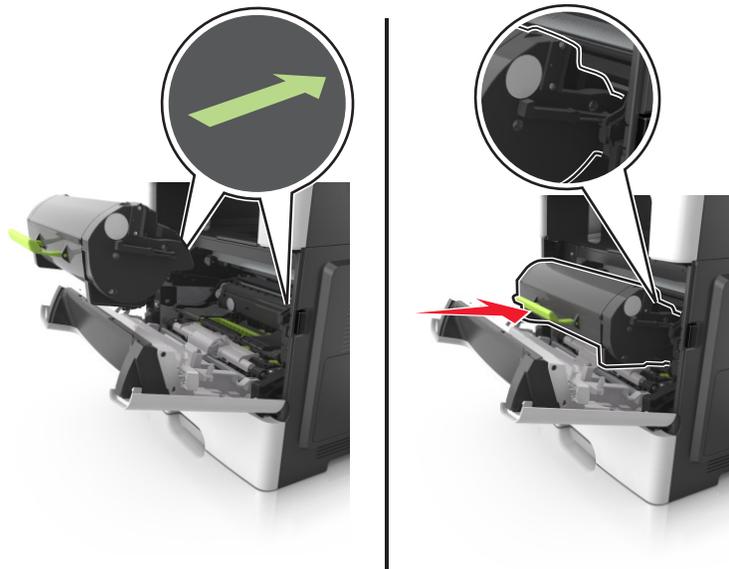
**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.



- 6 Setzen Sie die Belichtungseinheit in den Drucker ein, indem Sie die Pfeile an den seitlichen Führungen der Belichtungseinheit auf die Pfeile an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.



- 7 Setzen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein, indem Sie die seitlichen Führungen der Kassette auf die Pfeile an den seitlichen Führungen im Drucker ausrichten.



- 8 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Umstellen des Druckers

### Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

- ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
- ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
- ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
  - Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
  - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
  - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
  - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern bestückt ist, heben Sie ihn aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.
  - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
  - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
  - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.

- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

**Hinweis:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

## **Versenden des Druckers**

Verwenden Sie zum Versenden des Druckers das Originalverpackungsmaterial, oder besorgen Sie sich eine entsprechende Versandverpackung von Ihrem Händler.

# Verwalten des Druckers

## Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu grundlegenden Verwaltungsaufgaben, die mit dem Embedded Web Server ausgeführt werden. Informationen zu fortgeschrittenen Systemverwaltungsaufgaben finden Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation* oder im *Embedded Web Server – Security: Administrator's Guide* auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Zugriff auf das Remotebedienfeld

Über das Remotebedienfeld auf dem Computerbildschirm können Sie mit dem Druckerbedienfeld interagieren. Dies ist auch möglich, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Netzwerkdruckers befinden. Auf dem Computerbildschirm können Sie den Druckerstatus anzeigen und druckerbezogene Aufgaben ausführen, die Sie normalerweise direkt am Netzwerkdrucker ausführen würden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Website auf dem Drucker zu öffnen.

- 3 Klicken Sie auf **Programme**.

**Hinweis:** Zum Öffnen des Remotebedienfelds ist ein Java-Plugin erforderlich.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie im Menü "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

**4** Wählen Sie die Elemente aus, zu denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten, und geben Sie die E-Mail-Adressen ein.

**5** Klicken Sie auf **Senden**.

**Hinweis:** Informationen zum Einrichten des E-Mail-Servers erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, zum Netzwerk und zu den Verbrauchsmaterialien.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

## Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn Material zur Neige geht oder das Ende seiner Lebensdauer naht, indem Sie die wählbaren Warnungen festlegen.

### Hinweise:

- Wählbare Warnungen können für Tonerkassette, Fotoleiter und Wartungskit festgelegt werden.
- Alle wählbaren Warnungen können für die Bedingungen fast leer, wenig und sehr wenig festgelegt werden. Nicht alle wählbaren Warnungen können für das Ende der Lebensdauer festgelegt werden. Wählbare E-Mail-Warnungen stehen für alle Verbrauchsmaterialbedingungen zur Verfügung.
- Den Fortschritt des geschätzten verbleibenden Vorrats, der die Warnung auslöst, kann für einige Verbrauchsmaterialien und Bedingungen festgelegt werden.

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Druckereinstellungen > Materialbenachrichtigungen**.

**3** Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü für jedes Material die folgenden Benachrichtigungsoptionen aus:

Benachrichtigung	Beschreibung
Aus	Das normale Druckerverhalten tritt bei allen Verbrauchsmaterialien auf.
Nur E-Mail	Der Drucker generiert eine E-Mail, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.
Warnung	Der Drucker zeigt die Warnmeldung an und erzeugt eine E-Mail über den Status des Verbrauchsmaterials. Der Drucker wird nicht angehalten, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist.
Wiederholbares Anhalten <sup>1</sup>	Der Drucker unterbricht den Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht wurde, und der Benutzer muss eine Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.
Nicht wiederholbares Anhalten <sup>1,2</sup>	Der Drucker unterbricht die Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Um den Druckvorgang fortzusetzen, muss das Verbrauchsmaterial ausgetauscht werden.

<sup>1</sup> Der Drucker generiert eine E-Mail über den Status des Materials, wenn Materialbenachrichtigung aktiviert ist.

<sup>2</sup> Der Drucker wird angehalten, wenn bestimmtes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist, um Schäden zu vermeiden.

**4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, bevor Sie die Werksvorgaben wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Drucken einer Menüeinstellungsseite" auf Seite 28](#).

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben des Druckers besteht darin, die Option "Alle Einstellungen löschen" auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Löschen des nicht flüchtigen Speichers" auf Seite 159](#).

**Warnung—Mögliche Schäden:** Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Displaysprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Einstellungen** >  > **Allgemeine Einstellungen** >  > **Werksvorgaben** >   
 > **Jetzt wiederherstellen** > 

## Beseitigen von Staus

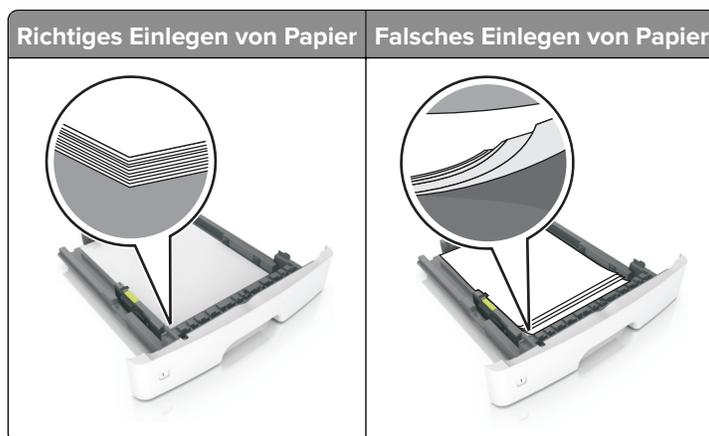
Die meisten Papierstaus können durch sorgfältige Auswahl und richtiges Einlegen des Papiers und der Spezialdruckmedien vermieden werden. Kommt es zu einem Papierstau, befolgen Sie die in diesem Kapitel erläuterten Schritte.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Verwenden Sie nie ein Werkzeug zum Beseitigen eines Papierstaus. Dadurch könnte die Fixierstation dauerhaft beschädigt werden.

## Vermeiden von Papierstaus

### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

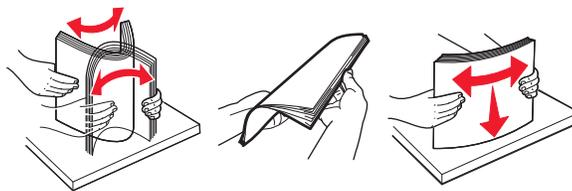
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



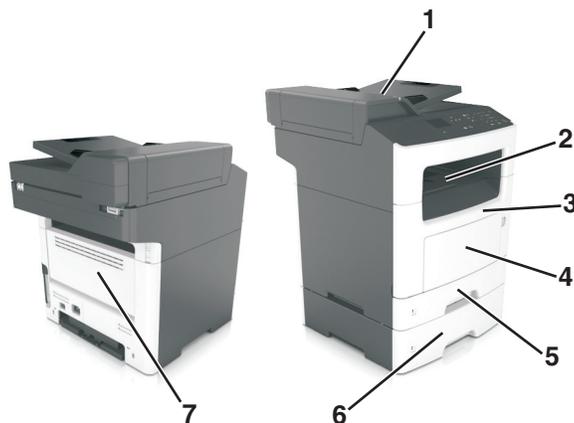
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

## Erkennen von Papierstaubereichen

### Hinweise:

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie den ausgegebenen Stapel auf verworfene Seiten.

- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.

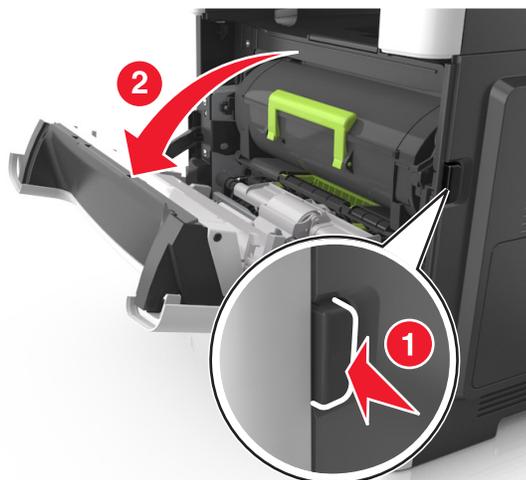


Papierstaubereich	
1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	Standardablage
3	Vordere Klappe
4	Universalzuführung
5	Duplexeinheit
6	Fächer
7	Hintere Klappe

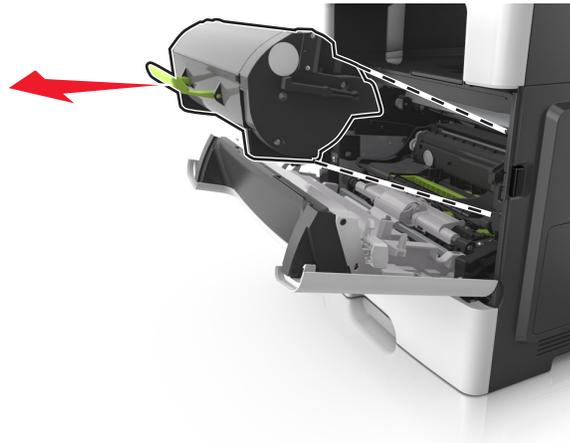
## Papierstau in der vorderen Klappe

**⚠ VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

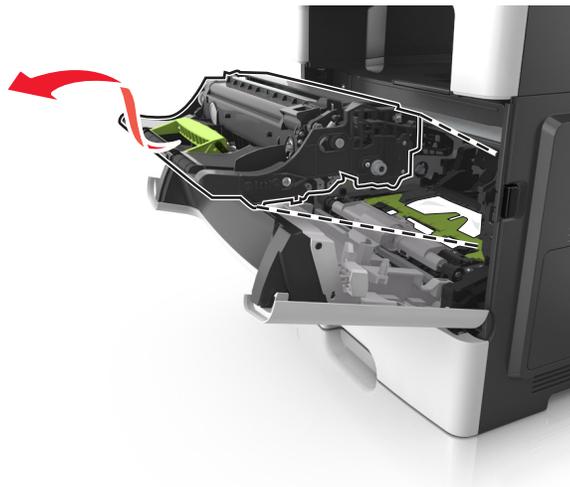
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.

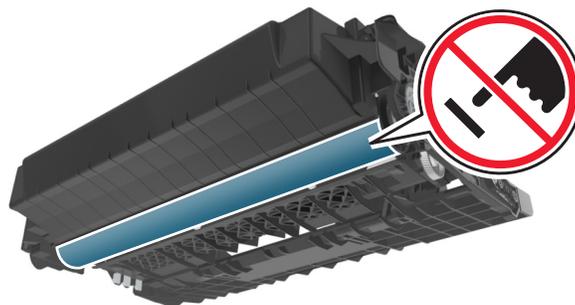


3 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



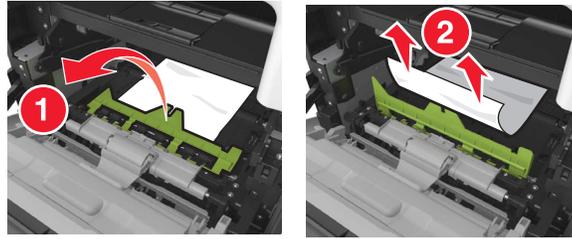
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die glänzende Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.



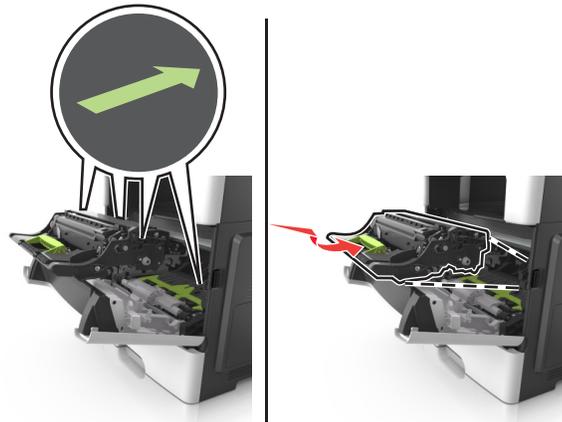
4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

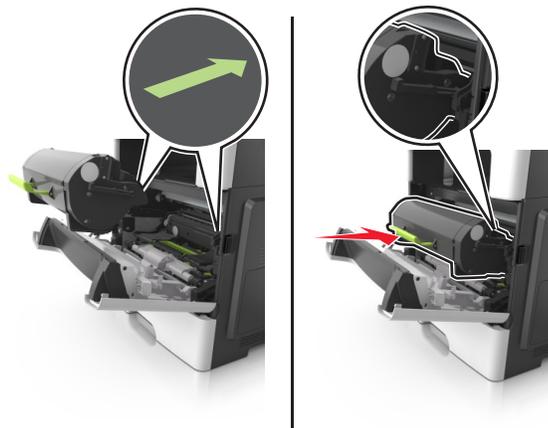


5 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.



6 Setzen Sie die Tonerkassette ein.



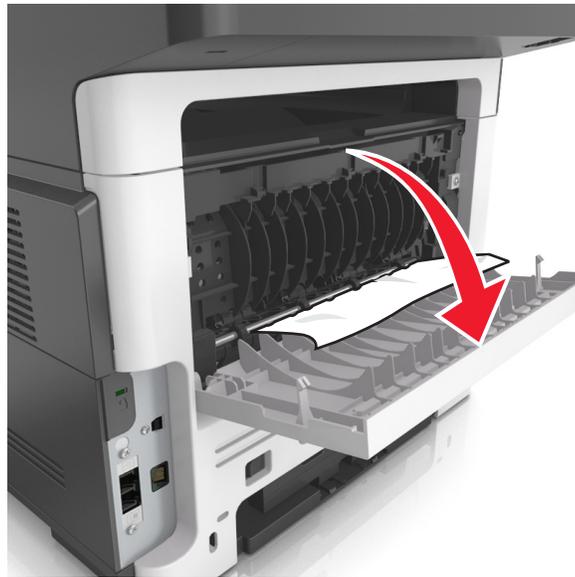
7 Schließen Sie die vordere Klappe.

8 Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **OK**.

## Papierstau in der hinteren Klappe

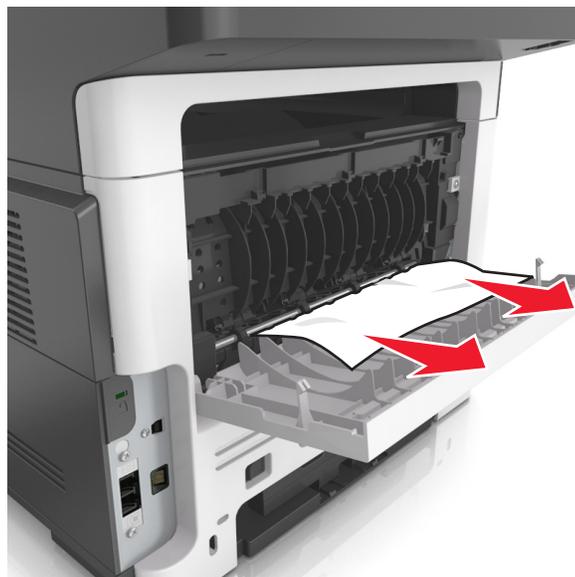
1 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



**2** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



**3** Schließen Sie die hintere Klappe.

**4** Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld .

## Papierstau im Standardfach

**1** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **OK**.

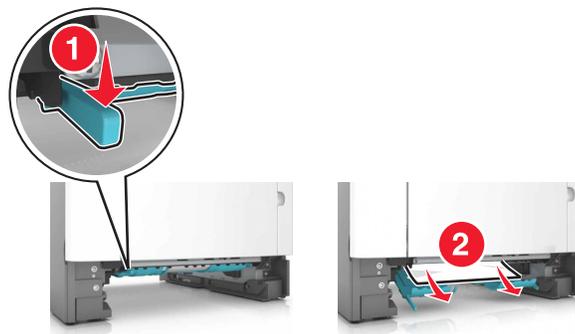
## Papierstau in der Duplexeinheit

1 Ziehen Sie das Fach heraus.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

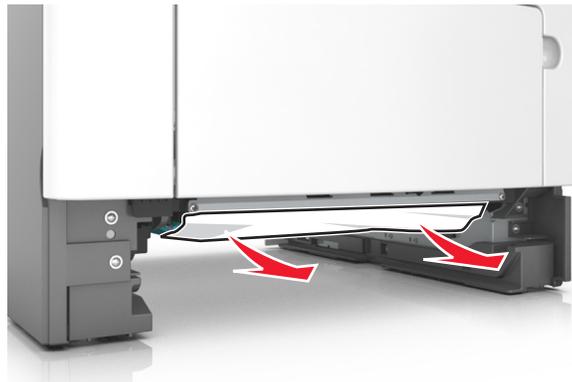
## Papierstau in Fächern

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



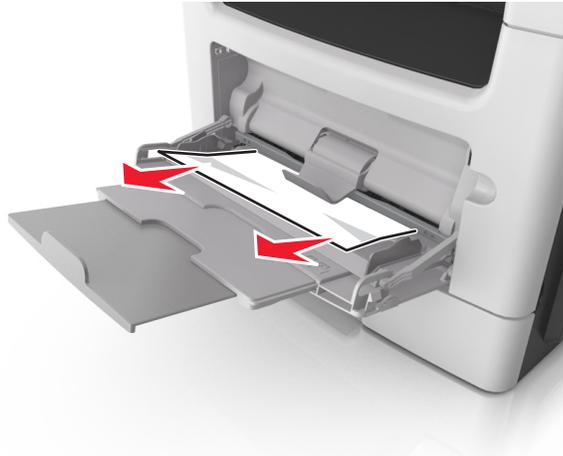
- 3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

- 4 Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld .

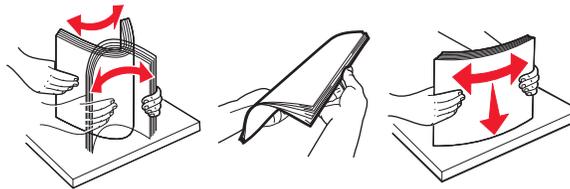
## Papierstau in der Universalzuführung

- 1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



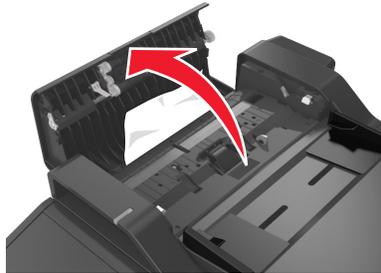
- 4** Legen Sie wieder Normalpapier ein und passen Sie die Papierführung an.



- 5** Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **OK**.

## Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.  
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- 4 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld **OK**.

# Fehlerbehebung

## Bedeutung der Drucker Meldungen

### Kassette, falscher Fotoleiter [41.xy]

Verwenden Sie nur unterstützte Tonerkassetten und Fotoleiter.

**Hinweis:** Eine Liste unterstützter Verbrauchsmaterialien finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

### [Papiereinzug] ändern in [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Papierausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach ein, stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld angegeben sind, und wählen Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

### [Papiereinzug] ändern in [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach ein, stellen Sie sicher, dass im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld die richtigen Einstellungen für Papierformat und Papiersorte angegeben sind, und wählen Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

### [Papiereinzug] ändern in [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach ein, stellen Sie sicher, dass im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld die richtigen Einstellungen für Papierformat und Papiersorte angegeben sind, und wählen Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach ein, stellen Sie sicher, dass im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld die richtigen Einstellungen für Papierformat und Papiersorte angegeben sind, und wählen Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Flachbettabdeckung schließen und bei Auftragsneustart Originale neu einlegen [2yy.xx]

Probieren Sie auf dem Druckerbedienfeld eine oder mehrere der folgenden Optionen aus:

- Wählen Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Wählen Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über das Scannerglas fortzufahren.
- Wählen Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.

**Hinweis:** Dadurch wird der Scanauftrag nicht abgebrochen. Alle erfolgreich gescannten Seiten werden für das Kopieren, Faxen oder Versenden per E-Mail weiter verarbeitet.

- Wählen Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.
- Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Vordere Klappe schl.

Schließen Sie die vordere Druckerklappe.

## Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur

Bestätigung .

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Konfigurationsänderung, einige angehaltene Jobs wurden nicht wiederhergestellt [57]

Angehaltene Aufträge wurden für ungültig erklärt, weil am Drucker eine der folgenden Änderungen vorgenommen wurde:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Das Fach für den Druckauftrag wurde entfernt.
- Der Druckauftrag wird von einem Flash-Laufwerk gesendet, das nicht mehr an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Die Druckerfestplatte enthält Druckaufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen.

Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät eingesetzt. Nehmen Sie das USB-Gerät heraus, und setzen Sie ein unterstütztes Gerät ein.

## Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub.

Es wurde ein nicht unterstützter USB-Hub eingesetzt. Nehmen Sie den USB-Hub heraus, und setzen Sie einen geeigneten ein.

## Faxspeicher voll

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

## Fax-Partition nicht verfügbar, Systemadministrator kontaktieren.

Probieren Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemadministrator in Verbindung oder lesen Sie den Abschnitt "Einrichten der Faxfunktion des Druckers" des *Benutzerhandbuchs*.

## Fax-Server-Option "An'-Format" nicht eingerichtet. Systemadministrator kontaktieren.

Probieren Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Vervollständigen Sie die Fax-Server-Konfiguration. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemadministrator in Verbindung.

## Faxstationsname nicht konfiguriert. Systemadministrator kontaktieren.

Probieren Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Ende der Einrichtung immer noch angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

## Faxstationsnummer nicht konfiguriert. Systemadministrator kontaktieren.

Probieren Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Ende der Einrichtung immer noch angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

## Fotoleiter wenig Kapazität [84.xy]

Möglicherweise müssen Sie einen Fotoleiter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Fotoleiter bald wenig Kapazität [84.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur

Bestätigung .

## Belichtungseinheit sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy]

Der Belichtungseinheit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen

und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34]

**Hinweis:** Der Papiereinzug kann ein Fach oder eine Zuführung sein.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das richtige Papierformat in den Papiereinzug ein.
- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über einen anderen Papiereinzug zu drucken. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Überprüfen Sie die Längen- und Breitenführungen des Papiereinzugs und stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und Papiersorte unter "Druckeinstellungen" oder "Drucken" richtig angegeben sind.
- Stellen Sie sicher, dass auf dem Druckerbedienfeld das Papierformat und die Papiersorte im Menü "Papier" festgelegt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass das Papierformat richtig festgelegt wurde. Wenn beispielsweise "Universalzuführung Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die zu druckenden Daten ist.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht [37]

Der Drucker löscht einige der angehaltenen Druckaufträge, um aktuelle Druckaufträge zu verarbeiten.

Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne

Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Löschen Sie andere angehaltene Aufträge, um zusätzlichen Drucker Speicher freizugeben.

## Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35]

Installieren Sie zusätzlichen Drucker Speicher oder wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren, die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Ausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie je nach Druckermodell **Fortfahren** oder drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

**Hinweis:** Wenn sich kein Papier in der Zuführung befindet, überschreibt der Drucker die Anforderung manuell und wählt für den Druckvorgang den Einzug automatisch aus.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Füllen Sie die Universalzuführung mit [Name der Benutzersorte] [Ausrichtung] auf.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie je nach Druckermodell **Fortfahren** oder drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

**Hinweis:** Wenn sich kein Papier in der Zuführung befindet, überschreibt der Drucker die Anforderung manuell und wählt für den Druckvorgang den Einzug automatisch aus.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Ausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier des richtigen Formats in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie je nach Druckermodell **Fortfahren** oder drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

**Hinweis:** Wenn sich kein Papier in der Zuführung befindet, überschreibt der Drucker die Anforderung manuell und wählt für den Druckvorgang den Einzug automatisch aus.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Ausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie je nach Druckermodell **Fortfahren** oder drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

**Hinweis:** Wenn sich kein Papier in der Zuführung befindet, überschreibt der Drucker die Anforderung manuell und wählt für den Druckvorgang den Einzug automatisch aus.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach oder die Zuführung mit dem richtigen Papierformat zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne

Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein.
- Um das Fach oder die Zuführung mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus. Drücken

Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier findet, das die richtige Sorte und das richtige Format enthält, druckt er auf Papier, das sich im Standardpapiereinzug befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Wartungskit wenig Kapazität [80.xy]

Möglicherweise müssen Sie ein Wartungskit bestellen. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang

fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy]

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang

fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy]

Das Wartungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an den Kundendienst unter <http://support.lexmark.com> oder an den zuständigen Kundendienstvertreter.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur

Bestätigung .

## Speicher voll, Faxdruck nicht möglich

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang

abzubrechen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Zurückgehaltene Faxe werden gedruckt, nachdem der Drucker neu gestartet wurde.

## Speicher voll [38]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## Netzwerk [x] Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortsetzen** aus, um den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert.

Schließen Sie den Drucker an eine analoge Telefonleitung an.

## Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Verbrauchsmaterialtypen]

**Hinweis:** Die Verbrauchsmaterialien können eine Tonerkassette oder ein Fotoleiter sein.

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 164.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen, bei dem bzw. bei denen es sich nicht um das Original handelt, für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf dem Bedienfeld gleichzeitig die Tasten  und # und halten Sie sie 15 Sekunden lang gedrückt.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen am Bedienfeld 15 Sekunden lang gleichzeitig  und , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein.

**Hinweis:** Eine Liste der unterstützten Verbrauchsmaterialien finden Sie im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" oder unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

**Hinweis:** Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

## Fehler PPDS-Schrift [50]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Wenn der Drucker die erforderliche Schriftart nicht findet, wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers folgende Optionen aus:  
**PPDS (Menü) > Beste Anpassung > Ein**  
Daraufhin findet der Drucker eine ähnliche Schriftart und formatiert den betreffenden Text neu.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com> oder beim Kundendienst.

## Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Überprüfen Sie, ob die Tonerkassette fehlt. Wenn sie fehlt, dann setzen Sie die Tonerkassette ein. Informationen zur Installation der Tonerkassette finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial".
- Wenn die Druckerkassette installiert ist, dann entfernen Sie die nicht reagierende Tonerkassette und installieren Sie sie erneut.

**Hinweis:** Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Tonerkassette erneut eingesetzt wurde, ersetzen Sie die Tonerkassette. Die Kassette ist möglicherweise defekt oder kein Originalprodukt von Lexmark. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 164.

## Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers noch angezeigt wird, wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Fortfahren** aus. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne

Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

## Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.

Probieren Sie auf dem Druckerbedienfeld eine oder mehrere der folgenden Optionen aus:

- Wählen Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.
- Wählen Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Wählen Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Wählen Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Wählen Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.
- Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy]

Setzen Sie eine Tonerkassette ein, die der Regionsnummer des Druckers entspricht. x ist der Wert für die Druckerregion. y ist der Wert für die Kassettenregion. "x" und "y" können die folgenden Werte haben:

## Drucker- und Tonerkassettenregionen

Regionsnummer	Region
0	Global
1	Vereinigte Staaten, Kanada
2	Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz
3	Asien/Pazifikraum, Australien, Neuseeland
4	Lateinamerika
5	Afrika, Naher Osten, restliches Europa
9	Ungültig

### Hinweise:

- Die Werte x und y stellen den **.xy**-Teil des Codes dar, der auf dem Druckerbedienfeld angezeigt wird.
- Die Werte x und y müssen übereinstimmen, damit der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.

## Defekte Belichtungseinheit austauschen [31.xy]

Tauschen Sie die defekte Belichtungseinheit aus, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen, die im Lieferumfang der Verbrauchsmaterialien enthalten sind, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterialien" des *Benutzerhandbuchs*.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Belichtungseinheit zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder besuchen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Fotoleiter austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy]

Tauschen Sie den Fotoleiter aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

**Hinweis:** Wenn Sie keinen neuen Fotoleiter zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen.

Probieren Sie auf dem Druckerbedienfeld eine oder mehrere der folgenden Optionen aus:

- Wählen Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

- Wählen Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren. Drücken Sie bei

Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

- Wählen Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur

Bestätigung .

- Wählen Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Wählen Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Wartungskit austauschen, [80.xy]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

## Fehlende Fixierstation austauschen [31.xyz]

Setzen Sie die fehlende Fixierstation ein. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Ersatzteils enthalten ist.

## Fehlenden Fotoleiter austauschen [31.xy]

Setzen Sie den fehlenden Fotoleiter ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

## Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Tonerkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

Dieser Fehler kann auch auftreten, wenn eine Originalkassette von Lexmark installiert wird, beispielsweise eine Kassette mit hoher Kapazität, die aber nicht zur Verwendung in diesem Produkt vorgesehen ist.

Die folgenden Fehlercodes weisen darauf hin, dass keine Originaltonerkassette von Lexmark installiert ist:

32,13  
32.16  
32.19  
32.22  
32.25  
32.28  
32.31  
32.34  
32.37

Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 164.

**Hinweis:** Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" oder unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Nicht unterstützte Belichtungseinheit austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

Dieser Fehler kann auch auftreten, wenn eine Original-Belichtungseinheit von Lexmark (z. B. eine MICR-Einheit) installiert wird, die nicht zur Verwendung in diesem Produkt vorgesehen ist.

Die folgenden Fehlercodes weisen darauf hin, dass keine Original-Belichtungseinheit von Lexmark installiert ist:

32.14  
32.17  
32.20  
32.23  
32.26  
32.29  
32.32  
32.35  
32.38

Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 164.

**Hinweis:** Wenn Sie keine Ersatz-Belichtungseinheit zur Hand haben, rufen Sie den Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" auf oder besuchen Sie [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Die Abdeckung der automatischen Scannerzuführung ist geöffnet.

Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

## Scanner deaktiviert durch Admin [840.01]

Führen Sie Druckaufträge ohne Verwendung des Scanners aus, oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.

## Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator. [840.02]

Probieren Sie auf dem Druckerbedienfeld eine oder mehrere der folgenden Optionen aus:

- Wählen Sie **Mit deaktiviert. Scanner fortsetz.**, um zum Startbildschirm zurückzukehren, und wenden Sie sich dann an den zuständigen Systemadministrator.
- Wählen Sie **Scanner neu starten u. automat. aktivieren**, um den Auftrag abzubereiten.

**Hinweis:** Dadurch wird versucht, den Scanner wieder zu aktivieren.

- Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

## Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Scanner.

## Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Scanner.

## SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt

Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

**Hinweis:** Angehaltene Aufträge, die nicht wiederhergestellt werden, verbleiben auf der Druckerfestplatte, ohne dass darauf zugegriffen werden kann.

## Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortsetzen** aus, um den Druckvorgang fortzusetzen.  
Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

## Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56]

Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um den Befehl zu bestätigen.

### Hinweise:

- Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" festgelegt ist.

## Verbrauchsmaterialien erforderlich

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Setzen Sie zum Ausführen des Auftrags die fehlenden Verbrauchsmaterialien ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen.

Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne

Touchscreen zur Bestätigung .

## Zu viele Flash-Optionen installiert [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Zu viele Fächer eingesetzt [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

**Hinweis:** Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

## Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen zur Bestätigung .

**Hinweis:** Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Lösen von Druckerproblemen

- "Grundlegende Druckerprobleme" auf Seite 202
- "Probleme mit Hardware und internen Optionen" auf Seite 205
- "Probleme mit der Papierzufuhr" auf Seite 207

### Grundlegende Druckerprobleme

#### Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob ein anderes elektrisches Gerät funktioniert, das an diese Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert das andere elektrische Gerät?</p>	Trennen Sie das andere elektrische Gerät und schalten Sie dann den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie das andere elektrische Gerät wieder an.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Stellen Sie dabei Folgendes sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.</li> <li>• Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.</li> </ul>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	<p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	<p>Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel an einen Anschluss am Drucker und am Computer, am Druckserver, am optionalen Gerät oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>	<p>Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p>
<p><b>Schritt 9</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass alle Hardware-Optionen richtig installiert wurden und jegliches Verpackungsmaterial entfernt wurde.</p> <p>Sind alle Hardware-Optionen ordnungsgemäß installiert und wurde das gesamte Verpackungsmaterial entfernt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 10.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, installieren Sie dann die Hardware-Optionen wieder und schalten Sie danach den Drucker wieder ein.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 10</b> Überprüfen Sie, ob Sie die korrekten Anschlusseinstellungen im Druckertreiber ausgewählt haben.</p> <p>Sind die Anschlusseinstellungen korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 11.	Verwenden Sie die richtigen Druckertreibereinstellungen.
<p><b>Schritt 11</b> Überprüfen Sie den installierten Druckertreiber.</p> <p>Ist der richtige Druckertreiber installiert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 12.	Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
<p><b>Schritt 12</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Druckerdisplay ist leer

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste auf dem Druckerbedienfeld.</p> <p>Wird <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Werden <b>Bitte warten</b> und <b>Bereit</b> im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit Hardware und internen Optionen

### Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p><b>c</b> Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Ist die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Verbinden Sie die interne Option mit der Steuerungsplatine.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie die interne Option erneut.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie ob, die interne Option ausgewählt ist. Es ist möglicherweise erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 24.</a></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Fachprobleme

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Stellen Sie beim Drucken auf Papier im benutzerdefinierten Format sicher, dass die Papierführungen an den Rändern des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> </ul> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Fach installiert wurde und vom Drucker erkannt wird.</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob das Fach in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist das Fach auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Setzen Sie das Fach wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Fachs enthaltenem Installationshandbuch.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Prüfen Sie, ob das Fach im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls erforderlich, fügen Sie das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber</a>" auf Seite 24.</p> <p>Ist das Fach im Druckertreiber verfügbar?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Aktivieren Sie die Option "Nach Stau weiter".</p> <p><b>1</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Druckwiederherstellung &gt; Nach Stau weiter</b></p> <p><b>2</b> Wählen Sie <b>Ein</b> oder <b>Auto</b>.</p> <p><b>3</b> Drücken Sie abhängig von Ihrem Druckermodell  oder berühren Sie <b>Übernehmen</b>.</p> <p><b>b</b> Senden Sie die Seiten, die nicht gedruckt wurden, erneut.</p> <p>Wurden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob Sie auf empfohlenen Papierformaten und -sorten drucken.</li> </ul> <p><b>b</b> Setzen Sie das Fach richtig ein.          Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" aktiviert ist, werden Druckaufträge automatisch erneut gedruckt.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Load paper from a fresh package.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Lesen Sie die Tipps zum Vermeiden von Papierstaus. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Vermeiden von Papierstaus</a>" auf <a href="#">Seite 175</a>.</p> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Empfehlungen, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Berühren Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen  oder <b>Fertig</b>.</li> <li>Wählen Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen <b>Weiter</b> &gt;  &gt; <b>Beseitigen Sie den Papierstau, drücken Sie auf OK</b> &gt; .</li> </ul> <p><b>b</b> Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.</p> <p>Wird die Papierstau-Meldung noch immer angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

# Beheben von Druckerproblemen

## Druckerprobleme

### Es werden falsche Zeichen gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn <b>Bereit Hex</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu deaktivieren.</p> <p>Befindet sich der Drucker im Hex Trace-Modus?</p>	Deaktivieren Sie den Hex Trace-Modus.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie im Druckerbedienfeld <b>Standard-Netzwerk</b> oder <b>Netzwerk [x]</b>, und legen Sie dann "SmartSwitch" auf "Ein" fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden falsche Zeichen gedruckt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie je nach Betriebssystem das Dialogfeld "Druckeigenschaften" oder "Drucken" und legen Sie den Papiertyp fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papierausgabe" die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" fest.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" fest.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf "(1,1,1) (2,2,2)" festlegen, wird die Einstellung im Menü "Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Druckoptionen für die PDF-Ausgabe alle Schriftarten einbetten.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang von Adobe Acrobat enthaltenen Dokumentation.</p> <p><b>b</b> Erstellen Sie eine neue PDF-Datei und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Datei &gt; Drucken &gt; Erweitert &gt; Als Bild drucken &gt; OK &gt; OK</b>.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie über das zu druckende Dokument das Dialogfeld "Drucken" und überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Falls der Drucker nicht als Standarddrucker konfiguriert ist, muss der Drucker für jedes zu druckende Dokument ausgewählt werden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Wenn auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt wird, löschen Sie die Meldung.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Drucker setzt den Druckvorgang fort, nachdem die Meldung gelöscht wurde.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse (serieller Anschluss, USB- oder Ethernet-Anschluss) funktionsfähig sind und ob die Kabel ordnungsgemäß an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware und installieren Sie sie dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installation der Druckersoftware</a>" auf Seite 24.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Druckersoftware steht unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> zur Verfügung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Druckauftrag dauert länger als erwartet

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Ändert die energiesparenden Einstellungen des Druckers.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie <b>Sparmodus</b> oder <b>Stiller Modus</b> und wählen Sie dann <b>Aus</b>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Durch das Deaktivieren des Sparmodus oder des stillen Modus kann den Verbrauch von Energie und/oder Zubehör erhöht werden.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, die Anzahl und Komplexität der Bilder sowie die Seitenanzahl des Druckauftrags und senden Sie den Druckauftrag dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Löschen Sie im Drucker Speicher gespeicherte Aufträge.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie die Seitenschutzfunktion. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Druck-Wiederherstellung &gt; Seitenschutz &gt; Aus</b></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Verlangsamte Druckleistung

### Hinweise:

- Beim Drucken mit schmalen Papier druckt der Drucker bei einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Die Druckergeschwindigkeit kann geringer sein, wenn über einen längeren Zeitraum oder bei sehr hohen Temperaturen gedruckt wird.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das Format des Papiers im Fach dem Typ der Fixierstation entspricht: <b>Hinweis:</b> Verwenden Sie eine 110-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Letter-Format und eine 220-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Format A4.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird die Druckgeschwindigkeit erhöht?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixierstation aus. Informationen zum Einsetzen der Fixierstation finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wird die Druckgeschwindigkeit erhöht?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Die Fachverbindung funktioniert nicht

### Hinweise:

- Die Fächer können die Papierlänge erkennen.
- Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie die Fächer und überprüfen Sie, ob sie Papier mit demselben Format oder von derselben Sorte enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob sich die Papierführungen an den richtigen Positionen für das Papierformat befinden, das in jedes Fach eingelegt ist.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die zu verbindenden Fächer eingelegten Papier ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Papierformat und die Papiersorte muss mit den zu verbindenden Fächern übereinstimmen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

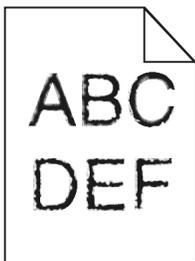
## Unerwartete Seitenumbrüche

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Passen Sie die Einstellungen für die Druckzeitsperre an.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Allgemeine Einstellungen &gt; Zeitsperren &gt; Druckzeitsperre</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie eine höhere Einstellung und wählen Sie je nach Druckermodell  oder <b>Übernehmen</b>.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die ursprüngliche Datei auf manuelle Seitenumbrüche.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

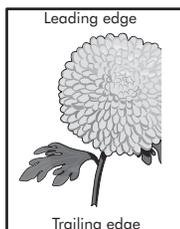
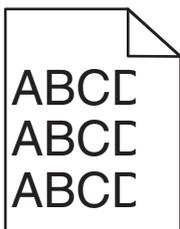
## Druckqualitätsprobleme

### Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Liste mit Schriftartbeispielen, um zu überprüfen, ob die verwendeten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p><b>1</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:  <b>Menüs &gt; Berichte &gt; Schriftarten drucken</b></p> <p><b>2</b> Wählen Sie <b>PCL-Schriftarten</b> oder <b>PostScript-Schriftarten</b>.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Verwenden Sie vom Drucker unterstützte Schriftarten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Wählen Sie eine vom Drucker unterstützte Schriftart aus.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die auf dem Computer installierten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p>Werden die auf dem Computer installierten Schriftarten vom Drucker unterstützt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

### Abgeschnittene Seiten oder Bilder



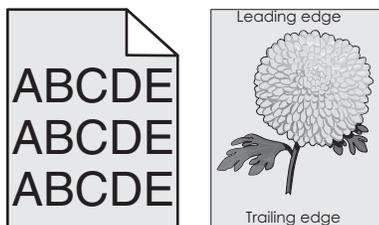
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierformat und -sorte mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.</li> <li><b>2</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>3</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Verzerrte Bilder auf dem Ausdruck

**Hinweis:** Beim Drucken auf Papier im Letter-Format mit einer 220-Volt-Fixierstation werden Bilder komprimiert.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das Format des Papiers im Fach dem Typ der Fixierstation entspricht:</p> <p><b>Hinweis:</b> Verwenden Sie eine 110-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Letter-Format und eine 220-Volt-Fixierstation zum Drucken auf Papier im Format A4.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Erscheinen die verzerrten Bilder weiterhin?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Fixierstation aus. Informationen zum Einsetzen der Fixierstation finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Erscheinen die verzerrten Bilder weiterhin?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

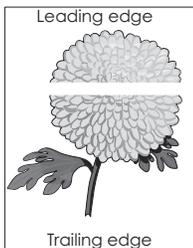
## Grauer Hintergrund auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie den Toneruftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Tonerkassette erneut ein.</p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Tonerkassette heraus. <b>b</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein. <b>d</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> .

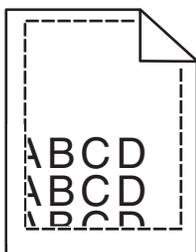
### Horizontale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Falsche Ränder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenfürungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

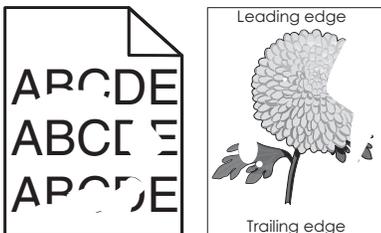
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bringen Sie die Breiten- und Längsführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>Befinden sich Breiten- und Längsführungen in der richtigen Position?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Passen Sie die Breiten- und Längsführungen an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

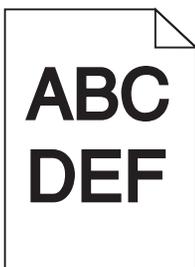
## Unregelmäßigkeiten im Druck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das im Fach eingelegte Papier.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen die Druckereinstellungen mit Sorte und Gewicht des in das Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -sorte in den Facheinstellungen entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier fest.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckereinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

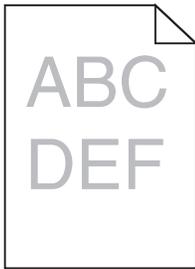
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> <b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf. <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.	Das Problem wurde behoben.

## Ausdruck ist zu dunkel



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> <b>a</b> Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität". <b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8". <b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte, Struktur und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

**Ausdruck ist zu schwach**

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Erhöhen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Qualität" den Tonauftrag.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Drucker druckt leere Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass sämtliches Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit entfernt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Stellen Sie sicher, dass das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß von der Belichtungseinheit entfernt wurde.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li>2 Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

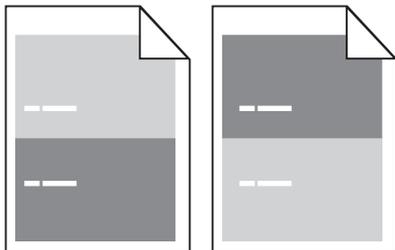
## Drucker druckt vollständig schwarze Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2 Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

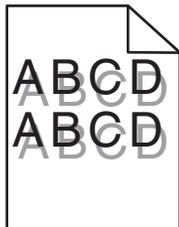
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Wiederholungsfehler auf Ausdrucken



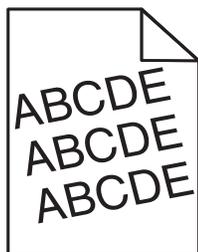
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Messen Sie den Abstand zwischen den beiden Unregelmäßigkeiten. Überprüfen Sie, ob die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 97 mm (3,82 Zoll)</li> <li>• 47 mm (1,85 Zoll)</li> <li>• 38 mm (1,5 Zoll)</li> </ul> <p>Treten die Unregelmäßigkeiten in einem dieser Abstände auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	<p><b>1</b> Überprüfen Sie, ob die Unregelmäßigkeiten im Abstand von 80 mm (3,15 Zoll) auftreten.</p> <p><b>2</b> Messen Sie den Abstand und wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>
<p><b>Schritt 2</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Tritt dieser Wiederholungsfehler immer noch auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.	Das Problem wurde behoben.

### Schattenbilder auf dem Ausdruck



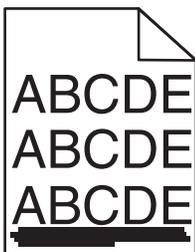
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.</p> <p>Ist Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.
<p><b>Schritt 2</b> Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.
<p><b>Schritt 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</li> <li>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> .	Das Problem wurde behoben.

### Verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

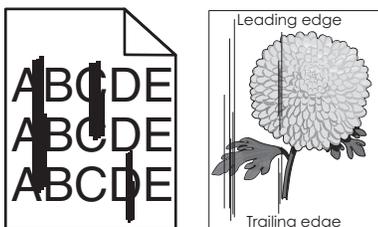
## Horizontale Streifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie das Fach oder die Zuführung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>2</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

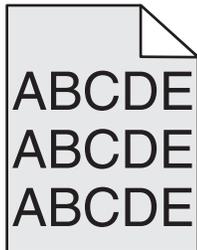
**Vertikale Streifen auf dem Ausdruck**



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

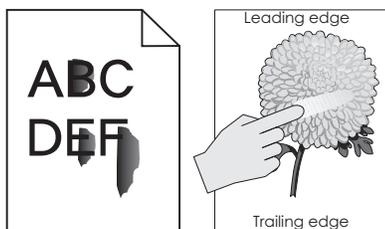
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierstruktur, -sorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</li> <li>• Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Struktur, Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>2</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Auftreten von Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Setzen Sie die Belichtungseinheit wieder ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</li> <li><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</li> </ul> <p>Weist der Ausdruck Tonernebel oder Hintergrundschatten auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck Tonernebel oder Hintergrundschatten auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b> unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a> oder an den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Tonerabrieb



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht.</p> <p>Stimmen die Einstellungen für die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner abreiben?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <b>Kundendienst</b>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

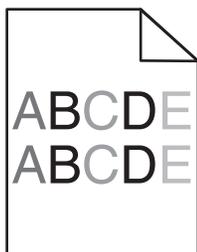
### Tonerflecken auf dem Ausdruck

Aktion	Ja	Nein
<p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Schlechte Foliendruckqualität

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist die Papiersorte für das Fach auf "Folien" eingestellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Folientyp verwenden.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Druckqualität immer noch schlecht?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
<p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Vertikale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Papiertyp verwenden.</p> <p><b>a</b> Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Verteilen Sie den Toner in der Belichtungseinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann die Belichtungseinheit heraus.</li> <li><b>2</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit kräftig hin und her.</li> </ol> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>3</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Kassette erneut ein.</li> </ol> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Lösen von Kopierproblemen

- "Kopierer antwortet nicht" auf Seite 235
- "Scannereinheit lässt sich nicht schließen" auf Seite 235
- "Schlechte Kopierqualität" auf Seite 235

- "Teildokument oder Fotokopien" auf Seite 237

## Kopierer antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p><b>Schritt 3</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Wurde <b>Selbsttest läuft</b> und <b>Bereit</b> angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Stellen Sie sicher, dass sich keine störenden Objekte zwischen der Scannereinheit und dem Drucker befinden.</p> <p><b>a</b> Heben Sie die Scannereinheit an. <b>b</b> Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern. <b>c</b> Klappen Sie die Scannereinheit zu.</p> <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Schlechte Kopierqualität

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Einstellung für die Scanauflösung, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Falls Ausdrücke dunkle Flecken aufweisen, reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem sauberen, fusselfreien Tuch, das mit Wasser befeuchtet ist.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe <a href="#">"Reinigen des Scannerglases" auf Seite 162.</a>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Senden Sie einen Druckauftrag und stellen Sie fest, ob Probleme mit der Druckqualität vorliegen.</p> <p><b>a</b> Passen Sie die Einstellungen für den Eco-Modus über das Menü "Allgemeine Einstellungen" an.</p> <p><b>b</b> Passen Sie die Einstellung "Deckung" über das Menü "Kopieren" an.</p> <p><b>c</b> Wenn der Ausdruck blass bleibt, tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Siehe <a href="#">"Druckqualitätsprobleme" auf Seite 215.</a>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen Sie, wie das Dokument oder Foto eingelegt ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto korrekt eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Überprüfen Sie die Kopiereinstellungen.</p> <p>Überprüfen Sie im Kopierbildschirm, ob die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" in Anpassung an das gescannte Dokument.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Überprüfen Sie den Ausdruck auf Muster.</p> <p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p><b>Kopieren &gt; Schärfe &gt; niedrigere Einstellung auswählen</b></p> <p><b>Hinweis:</b> Achten Sie darauf, dass keine Skalierung ausgewählt ist.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Weisen Ausdrücke Muster auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob Ausdrücke blassen Text aufweisen oder ob Text fehlt.</p> <p><b>a</b> Passen Sie auf dem Kopierbildschirm die Einstellungen der folgenden Optionen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schärfe:</b> Erhöhen Sie die Einstellung für die Schärfe.</li> <li>• <b>Kontrast:</b> Erhöhen Sie die Einstellung für den Kontrast.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Weisen Ausdrücke blassen Text auf oder fehlt Text?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 9.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 9</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Ausgabe verblichen oder überbelichtet erscheint.</p> <p><b>a</b> Passen Sie auf dem Kopierbildschirm die Einstellungen der folgenden Optionen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hintergrund entfernen:</b> Verringern Sie die aktuelle Einstellung.</li> <li>• <b>Deckung:</b> Erhöhen Sie die aktuelle Einstellung.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Weisen Seiten verbliche oder überbelichtete Ausdrücke auf?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Teildokument oder Fotokopien

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</p> <p>Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Einstellung "Papierformat".</p> <p>Entspricht das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie das Papierformat so, dass es mit dem in das Fach eingelegten Papier übereinstimmt, oder legen Sie Papier in das Fach ein, das mit dem Papierformat übereinstimmt.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie das Papierformat fest. Geben Sie je nach Betriebssystem das Papierformat im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden Kopien ordnungsgemäß gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Lösen von Faxproblemen

- "Faxfunktion nicht konfiguriert" auf Seite 238
- "Die Rufnummer wird nicht angezeigt" auf Seite 239
- "Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich" auf Seite 239
- "Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht" auf Seite 242
- "Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht" auf Seite 243
- "Empfangenes Fax weist schlechte Druckqualität auf" auf Seite 243

### Faxfunktion nicht konfiguriert

Stellen Sie zunächst sicher, dass die Faxkabel angeschlossen sind, bevor Sie diese Schritte für einen Netzwerkdrucker durchführen:

**Hinweis:** Die Kontrollleuchte blinkt rot, bis Sie die Faxfunktion einrichten.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p> &gt; <b>Einstellungen</b> &gt;  &gt; <b>Allgemeine Einstellungen</b> &gt;  &gt;</p> <p><b>Startsetup ausführen</b> &gt;  &gt; </p> <p><b>b</b> Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Der Bildschirm "Sprache auswählen" wird auf dem Druckerdisplay angezeigt.</p> <p><b>c</b> Wählen Sie eine Sprache und drücken Sie dann .</p> <p><b>d</b> Wählen Sie ein Land/eine Region aus und drücken Sie .</p> <p><b>e</b> Wählen Sie eine Zeitzone aus und drücken Sie .</p> <p><b>f</b> Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärtspfeiltaste, um zu <b>Fax</b> zu blättern, und drücken Sie anschließend .</p> <p>Ist die Faxfunktion eingerichtet?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, dann müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es sind zwei Einstellungen verfügbar: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2).</li> <li>• Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen im Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden.</li> <li>• Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist.</li> </ul> <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie die Stromversorgung.</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet, und wird <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein, und warten Sie, bis <b>Bereit</b> auf dem Display angezeigt wird.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Prüfen Sie die Druckerverbindungen.</p> <p>Prüfen Sie gegebenenfalls, ob die Kabel für die folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon</li> <li>• Hörer</li> <li>• Anrufbeantworter</li> </ul> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Schließen Sie die Kabel ordnungsgemäß an.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Stecken Sie das Telefonkabel in die Telefonanschlussdose.</li> <li><b>2</b> Warten Sie auf das Freizeichen.</li> <li><b>3</b> Wenn Sie kein Freizeichen hören, stecken Sie ein anderes Telefonkabel in die Telefonanschlussdose.</li> <li><b>4</b> Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, stecken Sie das Telefonkabel in eine andere Telefonbuchse.</li> <li><b>5</b> Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.</li> </ol> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Prüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <p>Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit dem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) des ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren.</li> </ul> <p>Ist der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Schließen Sie den Drucker an einen analogen Telefondienst oder den richtigen digitalen Anschluss an.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <p>Haben Sie ein Freizeichen gehört?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Versuchen Sie, die Faxnummer anzurufen, um sicherzustellen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert.</li> <li>• Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden.</li> <li>• Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.</li> </ul>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Trennen Sie vorübergehend andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden, ab und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>
<p><b>Schritt 9</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie vorübergehend die Funktion "Anklopfen". Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um die Ziffernfolge zum vorübergehenden Deaktivieren der Anrufwartefunktion zu erhalten.</p> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 10.</p>
<p><b>Schritt 10</b></p> <p><b>a</b> Deaktivieren Sie vorübergehend den Sprachnachrichtendienst. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.</p> <p><b>Hinweis:</b> Erwägen Sie das Bereitstellen einer zweiten Telefonleitung für den Drucker, wenn Sie die Voicemail und den Drucker verwenden möchten.</p> <p><b>b</b> Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 11.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 11</b></p> <p>Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <p><b>a</b> Wählen Sie die Faxnummer.</p> <p><b>b</b> Scannen Sie jede Seite des Dokuments einzeln ein.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie das Fach oder die Zuführung. Legen Sie Papier ein, wenn das Fach oder die Zuführung leer ist.</p> <p>Ist der Faxempfang möglich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie die Einstellungen der Rufsignalverzögerung.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> </ul> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; FaxEinstellungen &gt; Analoge Fax-Konfiguration</b>.</p> <p><b>c</b> Geben Sie im Feld "Rufzeichen bis Anrufannahme" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf vom Drucker angenommen wird.</p> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>Senden</b>.</p> <p>Ist der Faxempfang möglich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.</p> <p>Ist der Faxempfang möglich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob sich der Drucker im Faxmodus befindet. Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld <b>Fax</b>, um den Drucker in den Faxmodus zu schalten und senden Sie den Faxeauftrag erneut.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.</li> <li>• Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.</li> </ul> <p><b>b</b> Senden Sie den Faxeauftrag erneut.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Kurzbefehlnummer für die Nummer konfiguriert wurde, die Sie wählen möchten.</p> <p><b>Hinweis:</b> Alternativ können Sie die Telefonnummer manuell wählen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Faxeauftrag erneut.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Empfangenes Fax weist schlechte Druckqualität auf

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Bitten Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:</p> <p><b>a</b> Sich zu vergewissern, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.</p> <p><b>b</b> Die Auflösung des Fax-Scans nach Möglichkeit zu erhöhen.</p> <p><b>c</b> Das Fax erneut zu senden. Möglicherweise war die Qualität der Telefonverbindung schlecht.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Verringern Sie die Übertragungsgeschwindigkeit beim Faxempfang.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> </ul> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Einstellungen &gt; FaxEinstellungen &gt; Analoge Fax-Konfiguration</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie im Menü "Max. Geschwindigkeit" auf eine der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2400</li> <li>• 4800</li> <li>• 9600</li> <li>• 14400</li> <li>• 33600</li> </ul> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>Senden</b>.</p> <p><b>e</b> Senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Tauschen Sie bei Anzeige von <b>Wenig Toner [88.xy]</b> die Kassette aus und senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Lösen von Scannerproblemen

- "Der Scanner reagiert nicht" auf Seite 245
- "Scanauftrag war nicht erfolgreich" auf Seite 246
- "Scannereinheit lässt sich nicht schließen" auf Seite 247
- "Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab" auf Seite 247
- "Schlechte Qualität des gescannten Bildes" auf Seite 247
- "Teildokument oder Fotoscans" auf Seite 248

## Der Scanner reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p><b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden.</p> <p>Funktionieren die anderen elektrischen Geräte?</p>	Trennen Sie die anderen elektrischen Geräte, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie ein anderes elektrische Gerät wieder an, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 7.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktionieren Drucker und Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Scanauftrag war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p>Sind die Kabel ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie die Kabel korrekt an.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Dateiname bereits verwendet wird.</p> <p>Wird der Dateiname bereits verwendet?</p>	Ändern Sie den Dateinamen.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das zu scannende Dokument oder Foto in einer anderen Anwendung geöffnet ist oder von einem anderen Benutzer verwendet wird.</p> <p>Wurde die zu scannende Datei durch eine andere Anwendung oder einen anderen Benutzer geöffnet?</p>	Schließen Sie die Datei, die Sie scannen.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert ist.</p> <p>Ist das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> in den Einstellungen für die Zielkonfiguration.

## Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie, ob sich störende Objekte in der Scannereinheit befinden.</p> <p><b>a</b> Heben Sie die Scannereinheit an.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.</p> <p><b>c</b> Klappen Sie die Scannereinheit zu.</p> <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob andere Anwendungen den Scanvorgang behindern.</p> <p>Schließen Sie alle Anwendungen, die nicht verwendet werden.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Schlechte Qualität des gescannten Bildes

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob eine Fehlermeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehlermeldung auf dem Druckerdisplay angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehlermeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Einstellungen für die Scanauflösung, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem sauberen, fusselfreien Tuch, das leicht mit Wasser befeuchtet ist.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe " <a href="#">Reinigen des Scannerglases</a> " auf <a href="#">Seite 162</a> .

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, wie das Dokument oder Foto eingelegt ist. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto korrekt eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke auf das Scannerglas.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Senden Sie einen Druckauftrag und stellen Sie fest, ob Probleme mit der Druckqualität vorliegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Passen Sie die Einstellungen für den Eco-Modus über das Menü "Allgemeine Einstellungen" an.</li> <li>• Passen Sie die Einstellung "Deckung" über das Menü "Kopieren" an.</li> <li>• Wenn der Ausdruck blass wird, tauschen Sie die Tonerkassette aus.</li> </ul> <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Siehe <a href="#">"Druckqualitätsprobleme" auf Seite 215.</a>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Überprüfen Sie die Scaneinstellungen. Vergewissern Sie sich im Scanbildschirm, dass die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das gescannte Dokument korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" in Anpassung an das gescannte Dokument.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Erhöhen Sie die Einstellungen für die Scanauflösung, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.</p> <p>Wurde durch die höhere Auflösung eine hochwertigere Ausgabe erzielt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst.</a>

## Teildokument oder Fotoscans

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst.</a>	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

## Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker ein.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p><b>a</b> Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse</li> <li>• Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise "<b>https://</b>" statt "<b>http://</b>" vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Netzwerk funktioniert.</p> <p><b>a</b> Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status Verbunden angegeben ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise die Verbindung unterbrochen oder das Netzwerkkabel defekt. Wenden Sie sich zur Problemlösung an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.</p> <p><b>c</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>d</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p><b>a</b> Schließen Sie die Kabel korrekt an. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.</p> <p><b>c</b> Drücken Sie die <b>Eingabetaste</b>.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Deaktivieren Sie den Webproxyserver vorübergehend.</p> <p>Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen.</p> <p>Wird der Embedded Web Server geöffnet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark MX310dn, MX317dn

Gerätetyp:

7015

Modelle:

270

## Hinweis zur Ausgabe

November 2017

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2017 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise in Verbindung mit diesem Produkt können im Root-Verzeichnis der Installationssoftware-CD eingesehen werden.

## Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo, MarkNet, AccuRead und MarkVision sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Google Cloud Print ist eine Marke der Google Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe in den USA und anderen Ländern.

Mopria®, das Mopria®-Logo und das Mopria® Alliance-Logo sind eingetragene Marken und Handelsmarken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation

Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc
Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	270
Gerätetyp	7015
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig: 53; Beidseitig: 52
Scannen	55
Kopieren	54
Bereit	N/V

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	15,6 bis 32,2°C
Versandtemperatur	-40 bis 43,3°C
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	1 bis 35 °C 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



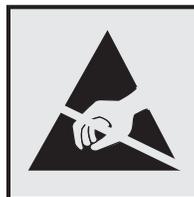
Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 12-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 655 bis 675 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.  
 PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.  
 Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.  
 NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.  
 FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.  
 GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.  
 DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Éviter toute exposition au rayon laser.  
 VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.  
 GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.  
 ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Εκκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδύλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.  
 VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószekerezet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.  
 PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.  
 FARE - Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.  
 NIEBEZPIECZENSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.  
 ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.  
 Pozor - Nebezpečnostvo neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.  
 PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.  
 FARA - Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.  
 危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。  
 危険 - 移除碳粉匣與安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。  
 危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 520; Beidseitig: 340
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	540
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	20
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	11
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	3,2
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,4
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

### Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	20
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

### Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energiesparmodus planen"

- Energiespar- und Ruhemodustaste

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

## Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte nach EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen nach EN 60950-1 oder EN 62368-1.

## Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält technische Hinweise zu Produkten, die Telekommunikationsbasisgeräte wie Faxgeräte enthalten.

## Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer

---

kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

# Index

## Ziffern

- 250-Blatt-Fach
  - Installieren 20
- 550-Blatt-Fach
  - Installieren 20

## [

- [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen 185
- [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 185
- [Papiereinzug] ändern in [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Papierausrichtung] einlegen 185
- [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 186
- [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 192
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung] 192
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 192
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 193

## A

- abbrechen
  - Faxauftrag 95
- Abbrechen einer E-Mail 74
- Abbrechen eines Druckauftrags
  - über das Druckerbedienfeld 57
  - über einen Computer 57
- Abbrechen von Kopieraufträgen am Druckerbedienfeld 68
- Adapterstecker 86
- Administratoreinstellungen
  - Embedded Web Server 172
- Adressbuch (Schaltfläche)
  - Druckerbedienfeld 14

## ADZ

- kopieren 59
- AirPrint
  - verwenden 54
- Allgemeine Einstellungen (Menü) 121
- An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Angehaltene Aufträge 55
  - unter Macintosh drucken 56
  - unter Windows drucken 56
- Angehaltene Druckaufträge
  - unter Macintosh drucken 56
  - unter Windows drucken 56
- Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers 157
- Anpassen des Energiesparmodus 156
- Anrufbeantworter
  - Einrichten 77
- Anschließen von Kabeln 23
- Anzahl der verbleibenden Seiten
  - Schätzwert 163
- Anzeige, Druckerbedienfeld
  - Helligkeit anpassen 157
- Anzeige, Problemlösung
  - Druckerdisplay ist leer 204
- Anzeigen
  - Berichte 173
- aufbewahren
  - Papier 49
  - Verbrauchsmaterial 166
- Aufheben der Verbindungen von Fächern 40
- Auflösung
  - Faxoptionen 97
- Auflösung, Fax
  - Ändern 93
- Ausrichtung
  - Faxoptionen 98
- Auswahl eines Druckerstandorts 10
- Auswählen des Papiers 47

## B

- Bedienfeld
  - Energiesparmodus-Taste leuchtet 14
  - Kontrollleuchte 14
- Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 196
- Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 197
- Benutzerdefinierte Papiersorte zuweisen 41
- Benutzerdefinierter Name für die Papiersorte
  - erstellen 41
- Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) 111
- Benutzersorte [x]
  - Papiersorte zuweisen 41
- Berichte
  - Anzeigen 173
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 187
- Bestätigen von Druckaufträgen 55
- bestellen
  - Fotoleiter 165
  - Wartungskit 165
- Bestellen von Verbrauchsmaterialien
  - Tonerkassetten 164
- Bindung
  - Faxoptionen 98
- Briefbogen
  - einlegen, manuelle Zuführung 35
  - Kopieren auf 61
  - Verwendungstipps 43
- Briefumschläge
  - einlegen, manuelle Zuführung 35
  - Verwendungstipps 44

## C

- Controller-Platine
  - Zugreifen auf 16

**D**

- Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 201
- Datum/Uhrzeit einstellen (Menü) 120
- Datum und Uhrzeit, Fax Festlegen 90
- Deckung
  - Faxoptionen 97
  - Kopieroptionen 70
- Defekten Fotoleiter austauschen [31.xy] 197
- Die Abdeckung der automatischen Scannerzuführung ist geöffnet. 199
- Digitaler Telefondienst
  - Fax-Konfiguration 85
- Dokumente, drucken
  - über einen Computer 53
  - von einem Mobilgerät 54, 55
- Druckauftrag
  - Abbrechen über das Druckerbedienfeld 57
  - über Computer abbrechen 57
- Druckaufträge des Typs "Reservierter Druck" 55
  - unter Windows drucken 56
- Drucken
  - Liste mit Schriftartbeispielen 57
  - Menüeinstellungsseite 28
  - Netzwerk-
    - Konfigurationsseite 29
    - über einen Computer 53
    - von einem Mobilgerät 54
- Drucken, Fehlerbehebung
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 209
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 209
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 212
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 211
  - Fachverbindung funktioniert nicht 214
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 219
  - falsche Zeichen werden gedruckt 209
  - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 207
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 210
  - häufige Papierstaus 207
  - mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 210
  - Papier wellt sich 220
  - unerwartete
    - Seitenumbrüche 214
- Drucken angehaltener Aufträge unter Windows 56
  - von einem Macintosh-Computer 56
- Drucker
  - Grundmodell 11
  - Mindestabstand 10
  - Standort auswählen 10
  - Transport 171
  - umsetzen 10, 170
  - vollständig konfiguriert 11
- Druckerbedienfeld
  - Helligkeit anpassen 157
  - verwenden 14
  - Werksvorgaben wiederherstellen 174
- Drucker druckt leere Seiten 225
- Druckerinformationen finden 9
- Druckerkonfigurationen 11
- Druckermeldungen
  - [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen 185
  - [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 185
  - [Papiereinzug] ändern in [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Papierausrichtung] einlegen 185
  - [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 186
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 192
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung] 192
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 192
  - [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 193
- An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet.
  - Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 196
- Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 197
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 187
- Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 201
- Defekten Fotoleiter austauschen [31.xy] 197
- Die Abdeckung der automatischen Scannerzuführung ist geöffnet. 199
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 195
- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 200
- Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 189
- Faxfunktion nicht betriebsfähig.
  - Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Faxspeicher voll 187
- Faxstationsname nicht konfiguriert.
  - Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Faxstationsnummer nicht konfiguriert.
  - Systemadministrator benachrichtigen. 188

- Fehlende Fixierstation
  - austauschen [31.xyz] 198
- Fehlenden Fotoleiter
  - austauschen [31.xy] 198
- Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette
  - wieder einsetzen [31.xy] 196
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 187
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 187
- Fehler PPDS-Schrift [50] 195
- Flachbettabdeckung schließen und bei Auftragsneustart Originale neu einlegen [2yy.xx] 186
- Fotoleiter austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy] 197
- Fotoleiter bald wenig Kapazität [84.xy] 189
- Fotoleiter sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy] 189
- Fotoleiter wenig Kapazität [84.xy] 188
- Füllen Sie die Universalzuführung mit [Name der Benutzersorte] [Ausrichtung] auf. 191
- Kassette, falscher Fotoleiter [41.xy] 185
- Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert. 194
- Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39] 186
- Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57] 187
- Netzwerk [x] Softwarefehler [54] 194
- Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37] 190
- Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52] 195
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37] 190
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37] 189
- Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35] 190
- Nicht unterstützten Fotoleiter austauschen [32.xy] 199
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 187
- Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy] 198
- Papier aus Standardablage entfernen 196
- Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator. [840.02] 199
- Scanner deaktiviert durch Admin [840.01] 199
- Siehe Benutzerhandbuch [33.xy] für nicht von Lexmark stammende [Verbrauchsmaterialtypen] 194
- SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 200, 202
- Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 193
- Speicher voll [38] 194
- Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 200
- Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 200
- Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 200
- Stau im Scanner: alle Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 200
- Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 196
- Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 201
- Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Ausrichtung] 190
- Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Ausrichtung] 191
- Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Ausrichtung] 191
- Verbrauchsmaterialien erforderlich 201
- Vordere Klappe schließen 186
- Wartungskit austauschen [80.xy] 198
- Wartungskit bald wenig Kapazität [80.xy] 193
- Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy] 193
- Wartungskit wenig Kapazität [80.xy] 193
- Zu viele Fächer eingesetzt [58] 201
- Zu viele Flash-Optionen installiert [58] 201
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 195
- Druckeroptionen, Problemlösung
  - Fachprobleme 206
  - Interne Option wird nicht erkannt 205
- Druckerprobleme, lösen grundlegender 202
- Druckersicherheit
  - Informationen zu 160
- Druckersoftware, installieren 24
- Druckertreiber
  - Hardware-Optionen, hinzufügen 24
- Druckqualität
  - Scannerglas reinigen 162
- Druckqualität, Problemlösung abgeschnittene Seiten oder Bilder 215
- Ausdruck ist zu dunkel 222
- Ausdruck ist zu schwach 224
- Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 226
- Foliendruckqualität ist schlecht 233
- grauer Hintergrund auf Ausdrucken 217
- horizontale Lücken auf dem Ausdruck 218

- Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 229
  - leere Seiten 225
  - Schattenbilder auf dem Ausdruck 228
  - senkrechte Streifen 230
  - Tonerabrieb 232
  - Tonerflecken auf dem Ausdruck 233
  - Tonernebel oder Hintergrundschatten 232
  - ungleichmäßiger Deckungsgrad 233
  - Unregelmäßigkeiten im Druck 221
  - Verzerrte Bilder auf dem Ausdruck 217
  - verzerrter Ausdruck 228
  - weiße Streifen 233
  - Wiederholungsfehler auf dem Ausdruck 227
  - Zeichen weisen gezackte Kanten auf 215
  - DSL (Digital Subscriber Line) Fax-Konfiguration 82
  - DSL-Filter 82
- E**
- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 200
  - Einlegen von Druckmedien in das Standardfach 31
  - Einlegen von Medien in das optionale Fach 31
  - Einlegen von Papier (Menü) 109
  - Einrichten, Fax
    - Digitaler Telefondienst 85
    - DSL-Verbindung 82
    - länder- oder regionsspezifisch 86
    - Standardtelefonleitung, Verbindung 77
    - VoIP-Verbindung 83
  - Einrichten der Faxfunktion 238
  - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 172
  - Einsetzen des 250-Blatt-Fachs 20
  - Einsetzen des 550-Blatt-Fachs 20
  - Einsparen von Verbrauchsmaterial 154
  - Einstellen des Fax- oder Stationsnamens für ausgehende Faxnachrichten 90
  - E-Mail
    - abbrechen 74
  - E-Mail-Benachrichtigungen
    - Einrichten 172
    - niedriger Verbrauchsmaterialstatus 172
    - Papierstau 172
  - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 72
  - E-Mail-Funktion
    - Einrichten 72
  - E-Mail-Kurzwahl, erstellen über Embedded Web Server 73
  - E-Mail senden
    - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 72
    - E-Mail-Funktion einrichten 72
    - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 73
    - mithilfe einer Kurzwahlnummer 73
  - Embedded Web Server
    - Administratoreinstellungen 172
    - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 172
    - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 56
    - E-Mail-Kurzwahl erstellen 73
    - Ersteinrichtung des Faxgeräts 76
    - Fax-Kurzwahl erstellen 93
    - FTP-Kurzwahl erstellen 99
    - Helligkeit anpassen 157
    - Netzwerkeinstellungen 172
    - Problem beim Aufrufen 249
    - Überprüfen des Status der Teile 163
    - Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 163
    - Zugriff auf das Remotebedienfeld 172
  - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 249
  - Embedded Web Server – Sicherheit:
    - Administratorhandbuch finden 172, 160
    - Emissionshinweise 253
    - Energiemodus planen verwenden 157
    - Energiesparende Einstellungen
      - Anzeigehelligkeit des Druckers anpassen 157
      - Energiemodus planen 157
      - Energiesparmodus 156
      - Ruhemodus 156
      - Sparmodus 155
      - Stiller Modus 155
    - Energiesparmodus
      - Anpassen 156
    - Energiesparmodus-Taste Druckerbedienfeld 14
    - Erkennen von Papierstaubereichen 176
    - Ersatzformat (Menü) 106
    - Ersetzen
      - Fotoleiter 168
      - Tonerkassette 166
    - Ersteinrichtung des Faxgeräts 76 über Embedded Web Server 76
    - Ethernet-Anschluss 23
    - Ethernet-Einrichtung vorbereiten 25
    - Ethernet-Netzwerk
      - Vorbereitung zum Einrichten des Ethernet-Drucks 25
    - Etiketten, Papier
      - Verwendungstipps 44
    - EXT-Anschluss 23
- F**
- Fächer
    - laden 31
    - trennen 40
    - verbinden 40
  - Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 189
  - Fax
    - Optionen 97
  - Fax, Problemlösung
    - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 243
    - Faxe versenden und empfangen nicht möglich 239

- Rufnummer wird nicht angezeigt 239
- schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes 243
- Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 242
- Fax, Senden
  - Kurzwahlen verwenden 92
  - Verwenden des Druckerbedienfelds 91
- Faxbildschirm
  - Inhaltsquelle 97
- Faxen
  - Auflösung ändern 93
  - Datum und Uhrzeit einstellen 90
  - Drucker für die automatische Umstellung auf Sommerzeit einstellen 90
  - Einstellen des Fax- oder Stationsnamens für ausgehende Faxnachrichten 90
  - Faxauftrag abbrechen 95
  - Faxe aufhellen bzw. abdunkeln 94
  - Faxen anhalten 95
  - Fax-Konfiguration 76
  - Faxprotokoll anzeigen 94
  - Fax zu einer bestimmten Uhrzeit versenden 92
  - Festlegen der Fax- oder Stationsnummer 90
  - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 93
  - Spam-Faxe blockieren 95
  - Weiterleiten von Faxen 96
- Faxen (Schaltfläche)
  - Druckerbedienfeld 14
- Faxen anhalten 95
- Faxfunktion
  - Einrichten 238
- Faxfunktion nicht betriebsfähig, Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Faxfunktion nicht konfiguriert 238
- Fax-Konfiguration
  - Digitaler Telefondienst 85
  - DSL-Verbindung 82
  - länder- oder regionsspezifisch 86
- Standardtelefonleitung, Verbindung 77
- VoIP 83
- Fax-Kurzwahl erstellen
  - über Embedded Web Server 93
- Faxoptionen
  - Auflösung 97
  - Ausrichtung 98
  - Bindung 98
  - Deckung 97
- Faxprotokoll
  - Anzeigen 94
- Faxprotokoll anzeigen 94
- Faxspeicher voll 187
- Faxstationsname nicht konfiguriert, Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Faxstationsnummer nicht konfiguriert, Systemadministrator benachrichtigen. 188
- Fehlende Fixierstation austauschen [31.xyz] 198
- Fehlenden Fotoleiter austauschen [31.xy] 198
- Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy] 196
- Fehlerbehebung
  - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 249
  - Faxfunktion nicht konfiguriert 238
  - Lösen von grundlegenden Druckerproblemen 202
  - nicht reagierenden Drucker überprüfen 202
  - Scanner reagiert nicht 245
- Fehlerbehebung beim Drucken
  - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 209
  - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 209
  - Druckauftrag dauert länger als erwartet 212
  - Druckaufträge werden nicht gedruckt 211
  - Fachverbindung funktioniert nicht 214
  - falsche Ränder auf dem Ausdruck 219
  - falsche Zeichen werden gedruckt 209
  - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 207
  - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 210
  - häufige Papierstaus 207
  - mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 210
  - Papier wellt sich 220
  - unerwartete Seitenumbrüche 214
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 187
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 187
- Fehler PPDS-Schrift [50] 195
- Festlegen
  - Papierformat 30
  - Papiersorte 30
  - TCP/IP-Adresse 115
- Festlegen der Fax- oder Stationsnummer 90
- Festlegen des Papierformats "Universal" 30
- Finden zusätzlicher Informationen über den Drucker 9
- Flachbettabdeckung schließen und bei Auftragsneustart Originale neu einlegen [2yy.xx] 186
- Flüchtiger Speicher 159
  - Hinweis 159
  - löschen 159
- Folien
  - einlegen, manuelle Zuführung 35
  - Kopieren auf 61
  - Tipps 43
- Fotoleiter
  - bestellen 165
  - Ersetzen 168
- Fotoleiter austauschen, noch etwa 0 Seiten [84.xy] 197
- Fotoleiter bald wenig Kapazität [84.xy] 189
- Fotoleiter sehr wenig Kapazität, noch etwa [x] Seiten [84.xy] 189
- Fotoleiter wenig Kapazität [84.xy] 188

Fotos  
 Kopieren 60  
 FTP-Adresse, Scannen an  
 über Kurzwahl 100  
 FTP-Kurzwahl erstellen  
 über Embedded Web Server 99  
 Füllen Sie die Universalzuführung  
 mit [Name der Benutzersorte]  
 [Ausrichtung] auf. 191

## G

Geräusche, Drucker  
 verkleinern 155  
 Geräuschemissionspegel 253  
 Geräuschpegel reduzieren 155  
 Google Cloud Print  
 verwenden 54

## H

Hardware-Optionen, hinzufügen  
 Druckertreiber 24  
 Herstellen einer Verbindung mit  
 WLAN  
 über Embedded Web Server 28  
 Verwenden der Konfiguration  
 auf Tastendruck 27  
 Verwenden der PIN, PIN-  
 Methode (persönliche  
 Identifikationsnummer) 27  
 Verwenden des Assistenten zur  
 WLAN-Einrichtung 26  
 Hilfemenü 152  
 Hinweis zu flüchtigem  
 Speicher 159  
 Hinzufügen interner Optionen  
 Druckertreiber 24  
 Hinzufügen von Hardware-  
 Optionen  
 Druckertreiber 24  
 Home-Taste  
 Druckerbedienfeld 14  
 Horizontale Querstreifen auf dem  
 Ausdruck 229

## I

Installieren der  
 Druckersoftware 24  
 Installieren von Optionen  
 Reihenfolge der Installation 19  
 Installieren von Optionskarten 18

Interne Optionen, hinzufügen  
 Druckertreiber 24

## K

Kabel  
 Ethernet 23  
 USB 23  
 Karten  
 einlegen, manuelle  
 Zuführung 35  
 Tipps 45  
 Kassette, falscher Fotoleiter  
 [41.xy] 185  
 Keine analoge Telefonleitung mit  
 Modem verbunden, Fax ist  
 deaktiviert. 194  
 Komplexe Seite, einige Daten  
 wurden u. U. nicht gedruckt  
 [39] 186  
 Konfiguration auf Tastendruck  
 verwenden 27  
 Konfigurationsänderung, einige  
 angehaltene Aufträge wurden  
 nicht wiederhergestellt [57] 187  
 Konfigurationsinformationen  
 WLAN 25  
 Konfigurieren  
 Materialbenachrichtigungen,  
 Fotoleiter 173  
 Materialbenachrichtigungen,  
 Tonerkassette 173  
 Materialbenachrichtigungen,  
 Wartungskit 173  
 Konfigurieren der  
 Materialbenachrichtigungen vom  
 Embedded Web Server 173  
 Kontakt mit dem Kundendienst  
 aufnehmen 250  
 Kontrollleuchte  
 Druckerbedienfeld 14  
 Kop auf  
 Kopieroptionen 69  
 Kopien  
 Kopieroptionen 69  
 Kopierbildschirm  
 Inhaltsquelle 70  
 Inhaltstyp 70, 97  
 Kopiereinstellungen (Menü) 125  
 Kopieren  
 Abbrechen von Kopieraufträgen  
 am Druckerbedienfeld 68  
 auf Briefbögen 61

auf Folien 61  
 auf verschiedene Formate 62  
 Fach auswählen 63  
 Fotos 60  
 Kopien aufhellen bzw.  
 abdunkeln 64  
 Mehrere Seiten auf einem  
 Blatt 67  
 Qualität anpassen 65  
 Schablonenmitteilung  
 hinzufügen 68  
 Schnellkopie 59  
 Sortieren von Kopien 65  
 Trennseiten zwischen Kopien  
 einfügen 66  
 über das Scannerglas 60  
 über die ADZ 59  
 vergrößern 64  
 verkleinern 64  
 Kopieren, Problemlösung  
 Kopierer antwortet nicht 235  
 Scannereinheit lässt sich nicht  
 schließen 235, 247  
 schlechte Druckqualität 235  
 schlechte Qualität des  
 gescannten Bildes 247  
 Teildokument oder  
 Fotokopien 237  
 Kopieren von  
 Kopieroptionen 69  
 Kopieroptionen  
 Deckung 70  
 Kop auf 69  
 Kopien 69  
 Kopieren von 69  
 Pap. sparen 71  
 Skalieren 70  
 sortieren 70  
 Trennseiten 71  
 Überlagern 71  
 Kopierqualität  
 Anpassen 65  
 Kopiervorgang  
 abbrechen 68  
 Kundendienst  
 Kontakt aufnehmen 250  
 Kurzwahlen erstellen  
 E-Mail 73  
 Faxadresse 93  
 FTP-Adresse 99  
 Kurzwahlen verwenden  
 Versenden von Faxen 92

**L**

laden  
 Fächer 31  
 Universalzuführung 35  
 Leitungsfiler 82  
 Lexmark Mobile Print  
 verwenden 55  
 LINE-Anschluss 23  
 Liste mit Schriftartbeispielen  
 Drucken 57  
 Löschen des flüchtigen  
 Speichers 159  
 Löschen des nicht flüchtigen  
 Speichers 159  
 Lückenbildung 233

**M**

Materialbenachrichtigungen  
 Konfigurieren 173  
 Mehrere Seiten auf einem  
 Blatt 67  
 Menü "Aktive Netzwerkkarte" 113  
 Menü "Benutzersorten" 110  
 Menü "Berichte" 112  
 Menü "Bild" 152  
 Menü "E-Mail-Einstellungen" 136  
 Menü "Fax-Modus" (Analoge Fax-  
 Konfiguration) 128  
 Menü "FTP-Einstellungen" 139  
 Menü "HTML" 151  
 Menü "IPv6" 116  
 Menü "Konfiguration" 142  
 Menü "Netzwerkkarte" 115  
 Menü "Papierausgabe" 143  
 Menü "PCL-Emulation" 147  
 Menü "PDF" 146  
 Menü "PostScript" 147  
 Menü "SMTP-Setup" 118  
 Menü "Standardeinzug" 103  
 Menü "Standard-Netzwerk" 113  
 Menü "Universaleinrichtung" 111  
 Menü "Universal-Zufuhr  
 konfigurieren" 106  
 Menü "WLAN-Optionen" 117  
 Menü AppleTalk 118  
 Menü Dienstprogramm 146  
 Menüeinstellungsseite  
 Drucken 28  
 Menüliste 102  
 Menü Papierstruktur 106

**Menüs**

Aktive Netzwerkkarte 113  
 Allgemeine Einstellungen 121  
 AppleTalk 118  
 Benutzerdefinierte  
 Scangröße 111  
 Benutzersorten 110  
 Berichte 112  
 Bild 152  
 Datum und Uhrzeit  
 einstellen 120  
 Dienstprogramme 146  
 Einrichtung 142  
 E-Mail-Einstellungen 136  
 Ersatzformat 106  
 Fax-Modus (Analoge Fax-  
 Konfiguration) 128  
 FTP-Einstellungen 139  
 Hilfe 152  
 HTML 151  
 IPv6 116  
 Kopiereinstellungen 125  
 Liste 102  
 Menü "SMTP-Setup" 118  
 Netzwerk [x] 113  
 Netzwerkberichte 114  
 Netzwerkkarte 115  
 Papierausgabe 143  
 Papierauswahl 109  
 Papierformat/-sorte 103  
 Papiergewicht 108  
 Papierstruktur 106  
 PCL-Emulation 147  
 PDF 146  
 PostScript 147  
 PPDS 149  
 Qualität 145  
 Sicherheitsüberwachungsproto-  
 koll 119  
 Standardeinzug 103  
 Standard-Netzwerk 113  
 TCP/IP 115  
 Universaleinrichtung 111  
 Universal-Zufuhr  
 konfigurieren 106  
 WLAN 117  
 XPS 146  
 Mobiles Gerät  
 drucken unter 54, 55  
 Mopria-Druckservice  
 verwenden 54

**N**

Name der Benutzersorte [x]  
 erstellen 41  
 Netzwerk [x] (Menü) 113  
 Netzwerk [x] Softwarefehler  
 [54] 194  
 Netzwerkanleitung  
 finden 172  
 Netzwerkberichte (Menü) 114  
 Netzwerkeinrichtungsseite  
 drucken 29  
 Netzwerkeinstellungen  
 Embedded Web Server 172  
 Netzwerk-Konfigurationsseite  
 Drucken 29  
 Nicht flüchtiger Speicher 159  
 löschen 159  
 Nicht genügend Speicher zum  
 Sortieren des Auftrags [37] 190  
 Nicht genug freier Platz in Flash-  
 Speicher für Ressourcen [52] 195  
 Nicht genug Speicher, einige  
 angehaltene Aufträge werden  
 nicht wiederhergestellt [37] 190  
 Nicht genug Speicher, einige  
 angehaltene Aufträge wurden  
 gelöscht [37] 189  
 Nicht genug Speicher für die  
 Funktion "Ressourcen speichern"  
 [35] 190  
 nicht reagierenden Drucker  
 überprüfen 202  
 Nicht unterstützten Fotoleiter  
 austauschen [32.xy] 199  
 Nicht unterstützter USB-Hub,  
 bitte entfernen 187  
 Nicht unterstützte Tonerkassette  
 austauschen [32.xy] 198  
 Nutzen unterschiedlicher  
 Rufsignale auf dem Drucker 89

**O**

Optionales Fach  
 laden 31  
 Optionen  
 250-Blatt-Fach einsetzen 20  
 550-Blatt-Fach einsetzen 20  
 Fax 97  
 Speicherkarten 16  
 Optionskarte  
 Installieren 18

**Ö**

- Ökologische Einstellungen
  - Energiemodus planen 157
  - Energiesparmodus 156
  - Helligkeit anpassen 157
  - Ruhemodus 156
  - Sparmodus 155
  - Stiller Modus 155

**P**

- Pap. sparen
  - Kopieroptionen 71
- Papier
  - aufbewahren 49
  - Auswählen 47
  - Briefbogen 47
  - Eigenschaften 45
  - einlegen, manuelle
    - Zuführung 35
  - Format festlegen 30
  - Recycling-Papier 47
  - Recyclingpapier
    - verwenden 154
  - Sorte einstellen 30
  - Universal
    - (Formateinstellung) 30
    - unzulässig 47
    - vorgedruckte Formulare 47
- Papier aus Standardablage
  - entfernen 196
- Papieretiketten
  - einlegen, manuelle
    - Zuführung 35
- Papierformat/-sorte (Menü) 103
- Papierformate
  - unterstützte 49
- Papiergewicht (Menü) 108
- Papiergewichte
  - von Drucker unterstützt 51
- Papiersorten
  - Einzugsbereich 51
  - von Drucker unterstützt 51
- Papierstau, beheben
  - an der vorderen Klappe 177
  - Fächer 182
  - in der automatischen
    - Dokumentenzuführung 184
  - In der Duplexeinheit 181
  - In der hinteren Klappe 179
  - Std.-Papierablage 180
  - Universalzuführung 182
- Papierstau im Standardfach 180
- Papierstau in der automatischen
  - Dokumentenzuführung
    - (ADZ) 184
- Papierstau in der
  - Duplexeinheit 181
- Papierstau in der hinteren
  - Klappe 179
- Papierstau in der
  - Universalzuführung 182
- Papierstau in der vorderen
  - Klappe 177
- Papierstau in Fächern 182
- Papierstaus
  - vermeiden 175
- Papierzuführung, Problemlösung
  - Meldung wird nach dem
    - Beseitigen des Papierstaus
      - weiterhin angezeigt 208
- Pfeiltasten
  - Druckerbedienfeld 14
- PIN-Methode (persönliche
  - Identifikationsnummer)
    - verwenden 27
- PPDS (Menü) 149
- Problemlösung, Anzeige
  - Druckerdisplay ist leer 204
- Problemlösung, Drucken
  - verlangsamte
    - Druckleistung 213
- Problemlösung,
  - Druckeroptionen
    - Fachprobleme 206
    - Interne Option wird nicht
      - erkannt 205
- Problemlösung, Druckqualität
  - abgeschnittene Seiten oder
    - Bilder 215
    - Ausdruck ist zu dunkel 222
    - Ausdruck ist zu schwach 224
    - Drucker druckt vollständig
      - schwarze Seiten 226
    - Foliendruckqualität ist
      - schlecht 233
    - grauer Hintergrund auf
      - Ausdrucken 217
    - horizontale Lücken auf dem
      - Ausdruck 218
    - Horizontale Querstreifen auf
      - dem Ausdruck 229
    - leere Seiten 225
  - Schattenbilder auf dem
    - Ausdruck 228
    - senkrechte Streifen 230
    - Tonerabrieb 232
    - Tonerflecken auf dem
      - Ausdruck 233
    - Tonernebel oder
      - Hintergrundschatten 232
    - ungleichmäßiger
      - Deckungsgrad 233
    - Unregelmäßigkeiten im
      - Druck 221
    - Verzerrte Bilder auf dem
      - Ausdruck 217
      - verzerrter Ausdruck 228
    - weiße Streifen auf einer
      - Seite 233
    - Wiederholungsfehler auf dem
      - Ausdruck 227
    - Zeichen weisen gezackte
      - Kanten auf 215
  - Problemlösung, Fax
    - Empfangen von Faxen möglich,
      - Versenden jedoch nicht 243
    - Faxe versenden und
      - empfangen nicht möglich 239
    - Rufnummer wird nicht
      - angezeigt 239
    - schlechte Druckqualität des
      - empfangenen Faxes 243
    - Versenden von Faxen möglich,
      - Empfangen jedoch nicht 242
  - Problemlösung, Kopieren
    - Kopierer antwortet nicht 235
    - Scannereinheit lässt sich nicht
      - schließen 235, 247
    - schlechte Druckqualität 235
    - schlechte Qualität des
      - gescannten Bildes 247
    - Teildokument oder
      - Fotokopien 237
  - Problemlösung, Papierzuführung
    - Meldung wird nach dem
      - Beseitigen des Papierstaus
        - weiterhin angezeigt 208
  - Problemlösung, Scannen
    - Scannen dauert zu lange oder
      - Computer stürzt ab 247
    - Scannereinheit lässt sich nicht
      - schließen 235, 247
    - Scanvorgang war nicht
      - erfolgreich 246

Teildokument oder  
Fotoscans 248  
Publikationen  
finden 9

**Q**

Qualität, Menü 145

**R**

Recycling  
Lexmark Produkte 158  
Tonerkassetten 158  
Verpackung von Lexmark 158  
Recycling-Papier  
verwenden 47, 154  
Recycling-Papier verwenden 154  
reinigen  
äußeres Druckergehäuse 161  
Druckerinnenraum 161  
Scannerglas 162  
Reinigen des Druckers 161  
Remotebedienfeld  
Embedded Web Server 172  
RJ-11-Adapter 86  
Ruhemodus  
verwenden 156

**S**

Scannen  
an einen Computer 100  
Schnellkopie 59  
Scannen an einen Computer 100  
Scannen an FTP-Adresse  
Kurzahlen mit dem Computer  
erstellen 99  
über Kurzwahl 100  
Scanner  
Automatische  
Dokumentenzuführung  
(ADZ) 13  
Funktionen 12  
Scannerglas 13  
Scanner deaktiviert. Wenden Sie  
sich bei Problemen an den  
Systemadministrator.  
[840.02] 199  
Scanner deaktiviert durch Admin  
[840.01] 199  
Scannerglas  
kopieren 60  
reinigen 162  
Scanner reagiert nicht 245  
Scan-Problemlösung  
Scannen dauert zu lange oder  
Computer stürzt ab 247  
Scannereinheit lässt sich nicht  
schließen 235, 247  
Scanvorgang war nicht  
erfolgreich 246  
Teildokument oder  
Fotoscans 248  
Schablonenmitteilung  
hinzufügen  
Kopieren 68  
Senden einer Faxnachricht zu  
einer bestimmten Uhrzeit 92  
Sicherheit 6, 7, 8  
Einstellungen für den  
vertraulichen Druck  
ändern 56  
Sicherheitssteckplatz 23  
Sicherheitsüberwachungsprotok  
oll (Menü) 119  
Sicherheits-Webseite  
finden 160  
Siehe Benutzerhandbuch [33.xy]  
für nicht von Lexmark  
stammende  
[Verbrauchsmaterialtypen] 194  
Skalieren  
Kopieroptionen 70  
SMTP-Server nicht eingerichtet.  
Systemadministrator  
benachrichtigen. 200, 202  
Sommerzeit, Faxbetrieb 90  
sortieren  
Kopieroptionen 70  
Sortieren von Kopien 65  
Spam-Faxe blockieren 95  
Sparmodus  
verwenden 155  
Speicher  
im Drucker installierte  
Speichertypen 159  
Speichern von  
Druckaufträgen 55  
Speicher voll, Faxe können nicht  
gedruckt werden 193  
Speicher voll [38] 194  
Standardmagazin  
laden 31  
Standard-Netzwerk-  
Softwarefehler [54] 200

Standard-USB-Anschluss  
deaktiviert [56] 200  
Start-Taste  
Druckerbedienfeld 14  
Status der Teile und  
Verbrauchsmaterialien  
Prüfen 163  
Stau im Scanner: alle gestauten  
Vorlagen aus Scanner entf.  
[2yy.xx] 200  
Stau im Scanner: alle Vorlagen  
aus Scanner entf. [2yy.xx] 200  
Staus, beseitigen  
Fächer 182  
in der automatischen  
Dokumentenzuführung 184  
Std.-Papierablage 180  
Universalzuführung 182  
Stiller Modus 155  
Stopp- oder Abbrechen-Taste  
Druckerbedienfeld 14  
Streifenbildung 233

**T**

Tastatur  
Druckerbedienfeld 14  
Taste "Auswählen"  
Druckerbedienfeld 14  
TCP/IP (Menü) 115  
Teile  
mithilfe von Embedded Web  
Server überprüfen 163  
Originalpatronen und -tinte von  
Lexmark verwenden 164  
Status überprüfen 163  
Teile und Verbrauchsmaterialien,  
Status  
auf dem Druckerbedienfeld  
überprüfen 163  
Telefonsplitter 83  
Tipps  
Briefbogen 43  
Briefumschläge verwenden 44  
Etiketten 44  
Folien 43  
Karten 45  
Tipps für das Verwenden von  
Briefumschlägen 44  
Tonerauftrag  
Anpassen 53  
Tonerauftrag anpassen 53

Tonerkassette  
  Ersetzen 166  
Tonerkassette austauschen,  
falsche Druckerregion  
[42.xy] 196  
Tonerkassetten  
  bestellen 164  
  Recycling 158  
Transportieren des Druckers 171  
Trennaufgabe  
  bestellen 165  
Trennseiten  
  Kopieroptionen 71  
Trennseiten zwischen Kopien  
einfügen 66

## U

Umsetzen des Druckers 10, 170  
Umweltbewusste Einstellungen  
  Energimodus planen 157  
  Ruhemodus 156  
  Sparmodus 155  
  Stiller Modus 155  
Unformatierter Flash-Speicher  
gefunden [53] 201  
ungleichmäßiger  
Deckungsgrad 233  
Universal (Papierformat)  
  Festlegen 30  
Universalzuführung  
  laden 35  
Universalzuführung auffüllen mit  
[benutzerdefinierte Zeichenfolge]  
[Ausrichtung] 190  
Universalzuführung auffüllen mit  
[Papierformat] [Ausrichtung] 191  
Universalzuführung auffüllen mit  
[Papiersorte] [Papierformat]  
[Ausrichtung] 191  
Unregelmäßigkeiten im  
Druck 221  
Unterschiedliche Rufsignale,  
Faxbetrieb  
  Verbindung herstellen 89  
unterstützte Papierformate 49  
USB-Anschluss 23

## Ü

Überlagern  
  Kopieroptionen 71

Überprüfen des Status der  
Druckerverbrauchsmaterialien  
und -teile 163  
Überprüfen des Status der  
Verbrauchsmaterial und Teile 163

## V

Verbinden von Fächern 40  
Verbrauchsmaterial  
  aufbewahren 166  
  einsparen 154  
  mithilfe von Embedded Web  
  Server überprüfen 163  
  Originalpatronen und -tinte von  
  Lexmark verwenden 164  
  Recycling-Papier  
  verwenden 154  
  Status überprüfen 163  
Verbrauchsmaterialien bestellen  
  Fotoleiter 165  
  Tonerkassetten 164  
  Trennaufgabe 165  
  Wartungskit 165  
Verbrauchsmaterialien  
erforderlich 201  
Verfügbare interne Optionen 16  
Vergrößern von Kopien 64  
Verkleinern von Kopien 64  
verlangsamte Druckleistung 213  
Vermeiden von  
  Papierstaus 49, 175  
Versenden eines Fax über den  
Computer 91  
Versenden von Faxen  
  Kurzahlen verwenden 92  
  Verwenden des  
  Druckerbedienfelds 91  
Vertikale Lücken 233  
Vertikale Streifen auf dem  
Ausdruck 230  
Vertrauliche Daten  
  Informationen zum  
  Schützen 160  
Vertrauliche Druckaufträge 55  
Vertrauliche Jobs  
  Druckeinstellungen ändern 56  
Verwenden des Ruhemodus 156  
Verwenden von 'Energimodus  
planen' 157  
Verzerrte Bilder auf dem  
Ausdruck 217

Voice Mail  
  Einrichten 77  
Voice over Internet Protocol  
(VoIP)  
  Fax-Konfiguration 83  
VoIP-Adapter 83  
Vorbereiten der  
Druckereinrichtung in einem  
Ethernet-Netzwerk 25  
Vordere Klappe schließen 186

## W

Wartungskit  
  bestellen 165  
Wartungskit austauschen  
[80.xy] 198  
Wartungskit bald wenig Kapazität  
[80.xy] 193  
Wartungskit sehr wenig Kapazität  
[80.xy] 193  
Wartungskit wenig Kapazität  
[80.xy] 193  
Weiterleiten von Faxen 96  
Werksvorgaben  
  wiederherstellen 174  
Wiederholen von  
  Druckaufträgen 55  
Wiederholungsfehler auf dem  
Ausdruck 227  
WLAN  
  Konfigurationsinformationen 25  
WLAN-Einrichtung  
  über Embedded Web Server 28  
WLAN-Installationsassistent  
  verwenden 26

## X

XPS (Menü) 146

## Z

Zugriff auf das  
Remotebedienfeld  
  Embedded Web Server 172  
Zurücksetzen (Schaltfläche)  
  Druckerbedienfeld 14  
Zurück-Taste  
  Druckerbedienfeld 14  
Zu viele Fächer eingesetzt  
[58] 201  
Zu viele Flash-Optionen installiert  
[58] 201